

Haller Willem


HALLE WESTFALEN
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 366
Juli/August 2017

Herausgeber:
Haller Willem

Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Str. 17
33829 Borgholzhausen
Tel. 054 25 / 15 77
Fax 054 25 / 15 76
info@hallerwillem.net
www.hallerwillem.net

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



DRUCKAUFLAGE: 11.000 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE



Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Sommer, Sonne, Ferien ...

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Vor allem der Juni hat uns schon einige heiße Tage beschert und uns auf den bevorstehenden Sommer eingestimmt. Nun kann er kommen ...



Was uns der Siebenschläfer am 27. Juni für Wetter gebracht hat, soll ja bekanntlich die nächsten sieben Sommerwochen bestimmen. Hoffen wir auf einen schönen, sonnigen und warmen Sommer, den man im kühlen Norden, im sonnigen Süden, im gemütlichen Bad Meingarten oder auch auf Balkonien verbringen kann.

Sommer in der City ...



Freuen Sie sich auf die neunte Haller Late-Night. Vier Haller Geschäftsfrauen stellten 2009 erstmals eine gelungene Veranstaltung im Herzen von Halle auf die Beine. Anfängliche Skepsis löste sich in Wohlgefallen und Begeisterung auf, denn die Premiere war buchstäblich ein voller Erfolg. Am 15. Juli erfährt die beliebte Haller Late-Night die bereits neunte Auflage - mit zahlreichen tollen Veranstaltungs-Höhepunkten und Attraktionen rund herum. Drücken wir die Daumen, dass der Gute-Wetter-Garant auch dieses Mal mit von der Party ist.

Sommer-Blumen in bunter Vielfalt ...

Faszinierend, welch prächtige Farbenvielfalt uns der Sommer beschert. Eine kleine Einsicht in die kunterbunte Farbenpracht der Sommerzeit gibt uns das Hörster Blumenfeld. Hier wachsen Dahlien, Sommerastern, Zinien und Sonnenblumen zu einem wunderschönen Farbenmeer zusammen - beinahe zu schade, um sie zu pflücken. Doch ein schöner, handgemachter Sommerblumenstrauß daheim auf dem Wohnzimmerisch bringt den Sommer mitten ins Haus.



Wir wünschen Ihnen eine wunderschöne, farbenfrohe Sommer-, Urlaubs- und Ferienzeit und verabschieden uns mit der Juli-August-Ausgabe zu unserer kleinen Sommerpause. Anfang September lesen wir uns in neuer Frische wieder.

Herzlichst, Ihre Sigrun Lohmeyer, Maik Lohmeyer, Dagmar Wenker und Silke Gregor-Eckroth

NRW-Treffen der Händlergemeinschaften - die HIW war dabei



Der seit Anfang Mai amtierende Vorstand der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft blickt über den Tellerrand von Halle hinaus: zwei der Vorstandsmitglieder besuchten das Treffen des NRW-Handelsverbands in Ratingen.

Foto: Silke Gregor-Eckroth

Bereits zum fünften Mal kamen Mitte Juni diesen Jahres ca. hundert Vertreter aus Händler- und Interessengemeinschaften, aus Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung auf Einladung des Handelsverbands NRW zu einem Erfahrungs-Treffen in Ratingen zusammen. Auch die Haller Interessen- und Werbegemeinschaft hatte zwei Vertreter des Vorstands geschickt, um sich über aktuelle Themen wie Stadtmarketing, Digitalisierung und Internet zu informieren. Neben dem Austausch untereinander standen vor allem verschiedene Erfolgsprojekte zur Förderung und Weiterentwicklung von Städten und des örtlichen Einzelhandels sowie erfolgsversprechende Ansätze zur Stärkung des Einzelhandels im Mittelpunkt. Unter dem Motto „CustomerCentri-City“ stellten die Veranstalter vor allem die zunehmend relevante Digitalisierung und Kundenzentrierung in den Fokus des Treffens. Laut einer Studie des Handelsforschungsinstituts ECC Köln würden sich 70 % aller traditionellen Händler neu erfinden müssen oder vom Markt verschwinden, so heißt es. „Kommunen und Händler müssen an einem Strang ziehen,

um den Standort Innenstadt auch in Zukunft attraktiv zu halten,“ erklärte Rainer Callus, Geschäftsführer des Handelsverbands NRW. „Interessen- und Werbegemeinschaften sind dabei wichtige Akteure in der Stadt- und Handelsentwicklung. Diese Initiativen - mit der oft ehrenamtlichen Arbeit - seien durch keine andere Institution zu ersetzen. Die Zeit des „Versorgungs-Einkaufs“ sei vorbei, heute wolle man Erlebniseinkäufe, individuelle Beratung und Freizeitangebote, machen die Referenten deutlich. „Handeln statt Jammern“ lautete die Regel einer erfolgreichen Zukunft - in der „Baustelle Innenstadt.“ Zudem wurden praxisnahe Lösungsansätze vorgestellt und zahlreiche Impulse gegeben, die die Vertreter der einzelnen Werbegemeinschaften mit nach Hause nahmen. So sind auch neue Ideen, neue Impulse und das Wissen, dass viele Probleme vor Ort auch in anderen Städten gegenwärtig sind, in Halle angekommen und werden bereits in die Vorstandsarbeit und in das Engagement der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft eingebunden.

-sig- ■

Jetzt auch Professionelle Poses-Fotos

www.fotografie-nicole-buccheri.de
Termine nach Vereinbarung
im Studio oder On-Location

Nicole Buccheri
Pommernweg 20
33790 Halle

Tel.: 05201 / 66 46 55
Mobil: 0174 / 233 87 88
litttlepeppika@t-online.de

Hörster Volksfest lockt mit attraktivem Programm



Auf dem neuen Festplatz wird schon fleißig gewerkelt: **Tim Steinhanses, Nick Holtmann, Thomas Flottmann, Christoph Beintmann, Peter Goldbecker und Björn Holtmann verlegten Kabel durch die Wiese und pflanzten den Festmast ein**

Das Hörster Volksfest hat eine traditionsreiche Geschichte, die auch heute noch Früchte trägt. Es ist das größte Volksfest eines kleinen Stadtteils von Halle, das immer wieder hunderte von Menschen aus der Region anlockt. Alle Jahre wieder organisiert die Vereinsgemeinschaft in Hörste das attraktive und vielfältige Fest, das vor einigen Jahren eine große Veränderung erfuhr: mutig und im Nachhinein sehr erfolgreich verlegten die Veranstalter die traditionellen Montagsspiele und den anschließenden, legendären Hemdsärmelball auf den Samstagabend. Auch in diesem Jahr gibt es eine große Veränderung: es gibt einen neuen Standort für den Festplatz, der sich auf der Wiese Neue Dorfstraße/ Ecke Zum Niederdorf befindet und zur Zeit von fleißigen Helfern der Hörster Vereinsgemeinschaft hergerichtet wird. Der Mast für die Fahngirlanden steht bereits, die Wiese wird regelmäßig gepflegt: das dritte August-Wochenende kann kommen. Im letzten Jahr wurde das Volksfest an der Straße und teilweise auf dem Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses gefeiert - ein nicht so glücklicher Zustand, der Abhilfe forderte. So soll der neue Festplatz unter anderem mit einem gemütlichen Biergarten, reichlich Ständen mit vielfältigen Spezialitäten und einer stimmungsvollen Beleuchtung von über den Platz gespannten Lichterketten für Gemütlichkeit sorgen. „Und das alles wie-

der auf einer „richtigen“ Wiese,“ betont Björn Holtmann, stellvertretender Löschzugführer der Hörster Feuerwehr und Mitglied des Festausschusses. Am Freitagabend findet, wie auch im letzten Jahr, eine große Schlager- und Charts-Party mit DJ Schibi statt. Vorher wird es eine kleine „Warm-Up Show“ mit einem von Talenten aus den Hörster Vereinen selbstgemachten Showprogramm geben. Der Samstag startet traditionell mit den feucht-fröhlichen Montagsspielen, nach deren Ende die in diesem Jahr erstmalig auf dem Hemdsärmelball auftretende Band „Nightlife“, für Stimmung auf der Tanzfläche sorgen wird - unterstützt durch DJ Schibi. Besinnlich geht es am Sonntag mit einem Plattdeutschen Gottesdienst im Festzelt los. Anschließend findet auf der Festwiese ein Oldtimertreffen statt, zu dem Besucher und alle Arten von Oldtimern herzlich willkommen sind. Eine Anmeldung für das Treffen ist nicht nötig. Nach dem Festumzug mit Kranzniederlegung am Mahnmahl wird der Feuerwehrmusikzug Oesterweg im Festzelt bei Kaffee und Kuchen für musikalische Unterhaltung sorgen. Der Abend endet mit dem beliebten, großen Fackelzug durch die Hörster Strassen und anschließend mit dem Hörster Kehraus mit DJ „Dampf“ im Festzelt. An allen Tagen ist der Eintritt frei. Die Vereinsgemeinschaft wünscht schöne Tage in Hörste. -sig- ■

7. Hesselner Dorfgemeinschaftsfest am 2. September



Thomas Scholz, Katrin Schulz, Birgit Hänelt und Christoph Brunke laden ganz herzlich zum 7. Hesselner Dorfgemeinschaftsfest rund um das Hesselner Treff ein

Bereits zum siebten Mal lädt die Dorfgemeinschaft Hesseln am Samstag, den 2. September, zu einem gemeinsamen Sommerfest ein. Der Initiator und langjährige Planer, Rolf Schäffer, schaffte es zusammen mit seinem Team immer wieder, ein tolles Programm auf die Beine zu stellen und damit viele Hesselner Bürger und Gäste von anderswo in die Ortsmitte zum Hesselner Treff zu bewegen. In diesem Jahr übergab er das Organisationszepter an seine Mitstreiter Katrin Schulz, Birgit Hänelt, Thomas Scholz und Christoph Brunke vom SG Hesseln, denen er aber noch sehr gern beratend zur Seite steht. Das Team plant auch für das diesjährige, inzwischen siebte Dorfgemeinschaftsfest bereits fleißig ein tolles Programm. Rund um den Hesselner Treff am Stockkämperweg 6 lädt wieder ein gemütlicher Biergarten und dem großen Schirm ein, zu verweilen und die einzelnen Attraktionen zu erleben. Die offizielle Eröffnung um 14 Uhr durch die Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und dem Organisationsteam

ist Startschuss für das fröhliche Kindersingen der AWO-Kita Hesseln, für den musikalischen Auftritt des Balalaika-Ensembles ab 15 Uhr, für die sportlichen Kempo-Kids und für die beschwingte Minnie-Wanner-Show abends ab 19 Uhr. Außerdem gibt es eine lustige Kinderrallye mit verschiedenen Spielen, eine Tombola mit vielen vielfältigen großen und kleinen Gewinnen und eine Hüpfburg. Dazu veranstaltet die Dorfgemeinschaft einen Flohmarkt auf dem Parkplatz der ehemaligen Bäckerei und auf der Steinheide davor. Mitmachen kann können große und kleine Standbetreiber - für 1 Euro Gebühr pro Standmeter. Kinder mit Decke dürfen ihre Flohmarktsachen kostenlos anbieten. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt: Kaffee und Kuchenbuffet bestückt von freundlichen Hesselner Bürgern sowie ein Imbiss- und einem Getränkestand. „Wir freuen uns auf euch,“ erklärt das Organisations-Team. Das gute Programm steht - nun bleibt nur auf gutes Wetter zu hoffen. -sig- ■

Hörster Volksfest

www.hoerster-volksfest.de
18. bis 20. August 2017

FESTPROGRAMM (Freier Eintritt an allen Tagen)

Freitag:	ab 19.00 Uhr	Offener Festplatz mit Spezialitäten- und Getränkeständen
	20.00 Uhr	Warm-Up-Show mit Hörster Talenten
	22.00 Uhr	Große Schlager- und Charts-Partynacht DJ Schibi
Samstag:	18.30 Uhr	Antreten der Vereine am Gemeindehaus
	18.45 Uhr	Montagsspiele im »KURORT HÖRSTE«
	20.00 Uhr	Hemdsärmelball Party mit der Show- und Tanzband »Nightlife«
Sonntag:	09.15 Uhr	Plattdeutscher Gottesdienst
	10.30 Uhr	Oldtimertreffen - offener Festplatz -
	14.30 Uhr	Empfang der Gäste und Vereine auf dem Festplatz Kranzniederlegung am Mahnmahl, anschl. Festumzug Kaffeetrinken im Festzelt / Unterhaltung mit dem Feuerwehrmusikzug Oesterweg
	21.00 Uhr	Großer Fackelumzug
	22.00 Uhr	Hörster Kehraus mit DJ »Dampf«



Jürgen Knehans
KFZ - Meisterbetrieb
Service für alle PKW's

- Service für alle PKW's
- Reifenhandel
- Unfallinstandsetzung
- Vermittlung von Renault- und Dacia - Neufahrzeugen
- TÜV + AU Abnahme
- Hol- + Bring - Service
- Vermittlung von Neufahrzeugen aller Art zu attraktiven Preisen

Jürgen Knehans Tel. 0 52 01/73 55 52
Versmolder Str. 67 · Halle-Hörste Mobil 0 160/2 83 97 53

Herzlich willkommen zur 9. Haller Late-Night am 15. Juli



Das Organisationsteam Sylwia Schulz, Tanja Andriouk und Sigrun Lohmeyer (v.r.) freuen sich auf einen tollen Nachmittag und einen rockigen Abend mit vielen Besuchern

In diesem Jahr findet die Haller Late-Night bereits zum neunten Mal statt und bietet neben dem XXL-Einkaufsamstag mit Shoppen bis 18 Uhr außerdem ein wieder ein vielfältiges Programm auf der Bühne auf dem Ronchinplatz. Für den Ablauf zwischen der offiziellen Eröffnung um 17 Uhr durch die Haller Interessen- und Werbegemeinschaft als Veranstalter und dem Veranstaltungsende um Mitternacht konnte das Organisationsteam wieder tolle Akteure verpflichten, den Abend für die Besucher interessant, beschaulich und rockig zu gestalten. Das Bühnenprogramm startet mit einer Vorführung der Fechtchule Turnieres mit Inhaber Volker Seifert und einigen seiner Schüler. Sie werden verschiedene Techniken der mittelalterlichen Fechtkunst zeigen. Anschließend stehen sie auf dem Ronchinplatz Interessierten Rede und Antwort. Auf der Bühne geht es ab 18 Uhr mit dem Folk-Duo Andrea und Buddy Freebury weiter, die keltischen Folk spielen. Das Folk-Duo, das in Bokel lebt, ist vor allem in Wales und in den Niederlanden bekannt und arbeiten nun daran, sich auch in unserer Region einen Namen zu machen. Anschließend tritt der Bielefelder Ehab Taunus mit seinem Team auf und zeigt, wieviel

Freude Zumba machen kann. Ab 20 Uhr sorgt dann die Band Licence Back für rockige Stimmung. Sie spielen seit über 20 Jahren als beste Freunde zusammen und covern Lieder von Ina Müller und Ideal, von Patty Smith, Ufo und den Stones - einfach alles, was Freude macht, zu spielen. Den Latenight-Auftritt bereitet die Band „Heart Brock Company“ - mit Songs von Pink Floyd, Genesis, Supertramp, Joe Cocker, Seal und Eric Clapton - und ebenso von unbekannteren Bands aus der heutigen Rockszene. Um Mitternacht ist dann Zapfenstreich, aber bis dahin wird erfahrungsgemäß der Ronchinplatz gerockt - und mittendrin der HallerWillem mit seinen Pferden als eiserner Wächter. Auch in diesem Jahr ist die Veranstaltung gut beschirmt, denn man sitzt unter dem riesigen Sonnenschirm, der auch mögliche Regentropfen abhält. Und für das XXL-Einkaufsvergnügen haben die meisten Läden in der Innenstadt bis 18 Uhr geöffnet - natürlich ab morgens, einige sogar durchgehend, sodass man den ganzen Tag in der Stadt verweilen kann. Bratwurst- und Burgerstand, Cocktail und Getränkestand sind bewirten die Gäste ab 16 Uhr. Nun fehlt nur noch das passende Wetter. -HW- ■

Tag der offenen Tür in der GerryWeber-World



Am Tag der offenen Tür bekommen die Gäste ...

Kaum ist das große Tennis-Spektakel der GerryWeber-Open vorbei, startet das Unternehmen zu einer neuen Veranstaltung und lädt ganz herzlich am 16. Juli zu einem Tag der offenen Tür in die GerryWeber-World in die Roger-Federer-Allee ein. Zwischen 10 und 18 Uhr sind die Türen sowohl des Sportpark Hotels als auch des Stadions und

findet der Flohmarkt kaufFRAUusch statt - wie der Name schon sagt, ist es ein Flohmarkt für die Frau. Am Tag der offenen Tür möchte das Unternehmen die GerryWeber-World



... und Ausblicke ...

wirklich offen präsentieren - sowohl das Hotel und das Restaurant als auch den schönen Wellness-Bereich im Souterrain, der nicht nur für die Hotelgäste sondern auch für Gäste



... Einblicke ...

des Event-Centers für die Besucher geöffnet. Dabei kann man nicht nur die einzelnen Bereiche der großzügigen Anlage kennenlernen und eine Führung durch die Hotelanlage und durch das GerryWeber-Stadion erleben, sondern auch spannende Aktionen mitmachen: ein Golfparcours im Hotel, Kickerturniere, Glücksrad und Gewinnspiele oder auch eine Kurzzeit-Massage im Wellnessbereich. Im benachbarten Event-Center, das durch den ansprechend gestalteten Tunnel unter der Umgehungsstraße hindurch zu erreichen ist,



... in die GerryWeber-World.

außerhalb des Hotels geöffnet ist. Der Eintritt ist in allen Bereichen kostenlos. -sig- ■

Qualitätsküchen preiswert

Unsere Lieferanten:

nobilis

Miele **BOSCH**

EFF **AEG**



Ihr Vorteilsservice bei uns:

- Computer-Planung
- günstige Finanzierung
- fachgerechte Montage
- geprüfte Monteure · Aufmass-Service

A. Vollmer KG · Rosenstr. 13 · Halle · Tel. 05201-2432

Die Fahrschule mit Durchblick

STÖTZEL
VERKEHRS GmbH

Fahrschule



Halle (Westf.)
05201 - 9710880

Steinhagen
05204 - 8700330

Haller Schützenfest findet vom 8. bis 10. Juli statt



Sonntagabend bestreiten die SixxStrings auf der Bühne vor der Remise und nehmen die Schützengesellschaft und ihre Gäste mit auf eine Zeitreise in die musikalischen 70er.

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Schützengesellschaft Halle Westfalen wieder ein Schützenfest mit umfangreichem, vielfältigen Programm und offenen Aktivitäten, das nicht nur Schützen anlocken soll, sondern

gesellen dann Schüler und Jugendliche zum Stadt-Königsschießen mit dem Bogen und anschließender Siegerehrung ein. Um 15.15 Uhr findet außerdem das Schießen auf den zweiten Adler um den neuen Bierkönig und den Kronprinzen statt. Von 15 bis 17 Uhr tritt die Gruppe „Dance Fox“ auf - eine junge Truppe mit Blasinstrumenten, Trommeln und Fanfare, die eine eindrucksvolle Show präsentieren wird. Ab 17.15 Uhr sind dann alle Bürger ab 18 Jahren herzlich eingeladen, beim Stadtkönigsschießen mitzumachen, um auf Flügel, Apfel, Zepter, Krone und Rumpf des dritten Adlers zu schießen und mit Glück als Stadtkönig für das neue Schützenjahr mit auf dem Thron zu sitzen - wenn man möchte, Pflicht ist es nicht, betont der Vorstand. Nach der Siegerehrung gibt es Party-Musik mit den Sixx-Strings, die die

Gäste mit auf eine musikalische Zeitreise in die 70er Jahre der Rockgeschichte nehmen. Ende offen. Um 8.30 Uhr müssen zumindest die Schützen wieder zum traditionsreichsten und wichtigsten Tag des alljährlichen Schützenfestes fit sein, denn dann heißt es: Antreten in der Remise zum Frühstück und zur Adlerübernahme - wenn er dann pünktlich wieder angefliegen kommt. Nach dem Frühstück machen die Schützengesellen dann einen kleinen Umzug durch die Stadt, besuchen das Rathaus und die Familie Kisker und treffen schließlich um 12 Uhr wieder in der Remise zum Highlight eines jeden Schützenfestes ein: dem Adlerschießen der Schützenmitglieder um den neuen Schützenhron. Ist der Vogel abgeschossen und steht das neue Königspaar fest, findet die Übergabe der Insignien statt und ein neuer Thron startet ins neue Schützenjahr.

Der Montag und das Schützenfest enden schließlich mit einem vergnüglichen Abend mit Partymusik. Musik gibt es auch zu den festlichen Programmpunkten. Diese begleitet an allen drei Tagen der Musikzug Oestergeweg. „Wir haben ja eine nicht so



leichte Zeit hinter uns,“ gesteht Roland Gerstmayr. „Deshalb sind wir frohen Mutes, dass es so steil nach oben geht.“ Im letzten Jahr konnte die Schützengesellschaft Halle immerhin 25 neue Mitglieder verzeichnen. Und vielleicht können im Rahmen des Schützenfestes ja noch mehr Haller dafür begeistert werden. Wir drücken jedenfalls erst einmal die Daumen für schönes Wetter. -sig-■



viele Haller Bürger, die gemeinsam ein schönes Fest feiern möchten. Natürlich steht dabei die Tradition der Schützengesellschaft im Mittelpunkt. So startet das Schützenfest am Samstag, den 8. Juli um 14.45 Uhr mit dem Schützenausmarsch und dem Antreten auf dem Lindenplatz. Von hier aus geht es hinüber zur Remise, wo der Festplatz eingerichtet ist - mit Biergarten unter den Linden und einem Festzelt. Bei schlechtem Wetter lädt die Remise zum Feiern im Trockenen ein. Um 15 Uhr empfängt hier das amtierende Königspaar Olaf Walkenhorst und Nina Welpinghus gemeinsam mit dem Thron die Schützengesellen sowie Gäste und Besucher. Ab 16.30 Uhr erfolgt die fröhliche Adlerversteigerung nach amerikanischer Art. „Das Wichtigste an der Adler-Versteigerung ist: er muss am Montagmorgen zum Frühstück wieder in der Remise sein,“ erklärt Vorsitzender Roland Gerstmayr den langjährigen Brauch, der schon viele lustige Geschichten über die (Aus) Flügel des jeweiligen Adlers berichten kann. Gemütliches Beisammensein schließt den ersten Schützenfesttag ab. Der Sonntag startet um 13.30 mit der festlichen Begrüßung der Gast-Vereine auf dem Kirchplatz und anschließendem Marsch zur Remise zu Kaffee und Kuchenbuffet. Ab 14 Uhr laden die Schützen-

Wir suchen Sie ...



F&G Personaldienst GmbH
Rosenstraße 17
33790 Halle/W.
Tel.: 05201/8566090
halle@f-g-personal.de

... Elektriker - Schweißer - Staplerfahrer
- Produktionshelfer - Maschinenbediener
und kaufmännische Mitarbeiter.

Eine Reiseapotheke für die ganze Familie?



Wir helfen Ihnen beim Packen!!



Gartnicher Weg 98 · 33790 Halle
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de



Dr. Anne Wiebke Baltrusch e.Kfr.
Alleestraße 2 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de

Freiluftgottesdienst am 9. Juli im Skulpturenpark mitten in Halle



Zu einem Gottesdienst ganz eigener Art kurz vor den Sommerferien lädt die Freie evangelische Gemeinde Halle am Sonntag den 9. Juli in den Skulpturenpark auf dem alten Friedhof mitten in Halle ein. Um 11 Uhr beginnt ein Freiluftgottesdienst für Alt und Jung, zu dem jedermann herzlich eingeladen ist. Bereits in den vergangenen drei Jahren hat diese Art von Gottesdienst bei vielen zufälligen Passanten gute Resonanz gefunden, weil es eine ganz zwanglose Art ist, Christen und ihren Glauben kennen zu lernen. Das Thema lautet diesmal „Lebenskunst Vergebung“. Dabei geht um die Frage, wie es in konfliktreichen Zeiten zu einem Ausgleich und friedlichen Miteinander kommen kann. Die Predigt hält der Gemeindepraktikant Sven Homann, Pastor Karl-Alfred Dautermann führt mit einem Team durch das Programm. Unter dem Motto „Lebenskunst Vergebung“ werden nachdenkliche, aber auch fröhliche und

mitreißende Lieder geboten, sowie Aktionen zum Mitmachen. Außerdem hat ein Kreativteam ein interessantes Theaterstück vorbereitet. Für die Kinder wird es im Anschluss an den Familiengottesdienst mit der Hüpfburg „Snappy“ einen besondere Attraktion und andere Spielmöglichkeiten geben. Außerdem bietet die Gemeinde zum Mittagessen eine Grillwurst, Kaffee und Kuchen, sowie kalte Getränke gegen einen freiwilligen Kostenbeitrag an. So kann man nach dem Gottesdienst auch noch gut miteinander ins Gespräch kommen. Nur bei wirklich schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Gemeindehaus der Freien evangelischen Gemeinde in der Rilkestrasse statt. Gegen zu viel Sonnenschein oder ein paar Regentropfen werden einige Pavillons aufgestellt. Bei Fragen kann man sich an Pastor Karl-Alfred Dautermann wenden unter 05201 / 16880 oder unter karl-alfred.dautermann@feg.de ■

Abendmusik "Glauben - Lieben - Hoffen" mit dem Chor 4Laut



Am Dienstagabend, dem 4.7.2017, präsentiert der Steinhagener Chor 4Laut um 19.00 Uhr in der kath. St. Hedwigskirche in Steinhagen Musik zum Dreiklang "Glauben - Lieben - Hoffen". Nachdem es zum Jahresanfang zu einem Chorleiterwechsel beim den Steinhagener Sängerinnen und Sänger gekommen war, hat der Chor durch den neuen Chorleiter Thomas Kuhn neue Impulse bekommen, neue Stücke eingeübt und auch neue Sängerinnen und Sänger hinzugewinnen können. Gerne möchte der Chor daher zu seinem diesjährigen Konzert unter neuer Leitung dem Publikum einen kleinen Teil seines vielseitigen Repertoires in Form einer Abendmusik unter dem Motto „Glauben - Lieben - Hoffen“ vorstellen. Dabei wird musikalisch der Bogen gespannt von Liedern, die den christlichen Hintergrund des Chores abbilden, über Musicalhits aus „König der Löwen“ und Classics wie "Only you" bis hin zu klassisch gesetzten Chorsätzen. Die Zuhörer können sich darauf freuen, in einem abwechslungsrei-

chen Konzert die verschiedenen musikalischen Facetten von 4Laut zu erleben. Nach dieser Chormusik "mitten in der Woche" gibt es bei

Konzert 2017

Glauben - Lieben - Hoffen

04.07. um 19 Uhr

St. Hedwig Kirche
Steinhagen

Musikalische Leitung:
Thomas Kuhn

- Eintritt frei -




www.4laut.de

einem kleinen Umtrunk noch Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen oder einfach nur um beieinander zu sein. Wir freuen uns auf viele Zuhörer: Herzliche Einladung zum Chorkonzert! ■

Genießen Sie die Grillsaison 2017 mit hausgemachten Spezialitäten



- **Handwerkliche Fleischerei mit Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung**
- **verantwortungsbewusster Umgang**
- **garantierte Qualität und Frische**

Hausschlachterei Niemeyer

Vom Erzeuger zum Verbraucher

Pallheide 3 · 33829 Borgholzhausen · Tel. 0 54 25/51 06

Öffnungszeiten: Di-Do 9-12.30 Uhr und Di 14-17 Uhr, Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Dirk
Kemner

Elektrotechnik von A-Z

Ernteweg 14 · 33790 Halle-Bokel
Tel. (05201) 9732 · Fax 16099
Mobil (0171) 6905236
Internet: www.elektro-kemner.de

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EIB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik



„Papa dämmt unser Haus mit so Kügelchen!“

Sparen Sie mit unserer Wärmedämmung für Dach, Decke und Wand.



Zimmerei & Stahlbetonbau
Schneider GmbH · Tel. 05201 6692-0
www.schneider-massiv.de

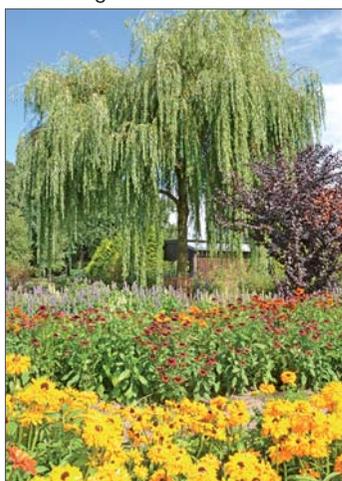
Farbenfrohe Blumenvielfalt lockt auf das Hörster Blumenfeld



Von einer der Bänke aus kann man die friedliche Natur und den Anblick des bunten Blumenfeldes genießen.

Bereits zum 13. Mal präsentieren sich auf dem Hörster Blumenfeld mit den ersten Sommerblumen viele kunterbunte Farbtupfer, die sich - je nach Wetterlage - auf dem Gelände an der Hörster Straße Richtung Schloß Holtfeld von Tag zu Tag mehr ausweiten. Immer mehr Blumen und Pflanzen gedeihen sowohl mit dem

der Betreiber. Diese Einladung gilt allerdings ausschließlich für das Hörster Blumenfeld - nicht für benachbarte Gärten, lacht er. Am kleinen, mit Hopfen üppig umrankten Häuschen liegen Messer und Rosenscheren bereit, für das Zusammenbinden des Straußes Bindebast und zum Einschlagen der Blumen Papier - und für alle Fälle auch Zewa und Pflaster. Neben einer kleinen Kasse findet man außerdem die Zahlungsmodalitäten. „Es gibt schon eine treue Stammkundschaft, die langjährig pflückt,“ erzählt der Hörster von den Menschen, die ihn oft im Winter schon darauf ansprechen und hoffen: „Nächstes Jahr machen Sie doch das Blumenfeld wieder!“ Viele Menschen suchen das farbenfrohe Kleinod am Rande von Hörste als kleine Auszeit aus dem Alltag auf, genießen die Stille der Natur und den Anblick auf die Pflanzen, die sich bis zum Herbst in den



Regen der vergangenen Wochen als auch mit den warmen Tagen - nach einem etwas zögerlichen Wachsen im recht kalten Mai. „Die Dahlien explodieren förmlich,“ freut sich Klaus-Peter Fritsche über die Blumenpracht auf der rechten Seite seines Blumenfeldes, dass er alljährlich mit viel Liebe und Kompetenz anlegt. Auf der anderen Seite sprießen die Sonnenblumen langsam gen Himmel und die ersten Dahlien und Sommerastern, Zinien und Schmuckkörbchen, Wicken und Disteln, Strohblumen und Kornblumen beginnen zu blühen - nach den Bartnelken und der Schafgarbe als Vorreiter der Sommerblumen-Saison. Was gerade blüht, hängt von den jeweiligen Wetterverhältnissen ab. „Insgesamt findet man hier über 30 verschiedene Arten an Sommerblumen,“ beschreibt Klaus-Peter Fritsche die wortwörtlich bunte Vielfalt des Angebots, das von schönem Schnittgrün umliegender Büsche bereichert wird. „Alles, was da ist, ist zum Schneiden gedacht,“ erklärt



schönsten Farben präsentieren. Von der blauen Bank auf der kleinen Terrasse oder von der Bank unter der Trauerweide aus kann man sich in die Weite der Felder vertiefen und ein wenig abschalten. Und man kann natürlich auch wunderschöne Blumensträuße pflücken, jeden Tag von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. Rückfragen und Sonderwünsche nimmt der Anrufbeantworter unter 05201- 63 48 gern entgegen - mit der Garantie für einen schnellstmöglichen Rückruf. -sig- ■

Nichts zu lachen? - Bei uns schon!!!



Besuchen Sie uns auch in diesem Jahr wieder und genießen einen fröhlichen und zugleich spannenden Abend auf der wunderschönen Freilicht- und Naturbühne in Borgholzhausen an der Bergstraße mit dem Schwank:

„Düsse verdammte Räuberbande“ (Originaltitel „Strandpiraten“ von W. Binder) Wor cheit dat ümme in düssen Stücke: Anke und Otto Diekmann führen die idyllisch gelegene Hotel-Pension Waldschlösschen in einem kleinen Ferienort. Leider gehen die Reservierungen in Restaurant und Hotel seit einiger Zeit so drastisch zurück, dass die Familie kurz vor

der Pleite steht. Niemand ahnt, dass der geldgierige, skrupellose Hotelbesitzer Hinnerk Lührs hier seine Finger im Spiel hat und mit allen Mitteln versucht, das Waldschlösschen in seinen Besitz zu bringen...

Aufführungstermine:
Mittwoch, 16.08.2017 um 19.30 Uhr
Freitag, 18.08.2017 um 19.30 Uhr
Mittwoch, 23.08.2017 um 19.30 Uhr
Samstag, 26.08.2017 um 19.30 Uhr
Mittwoch, 30.08.2017 um 19.30 Uhr
Tickets (freie Platzwahl) an der Theaterkasse oder im Vorverkauf online: www.piumer-bauerntheater.de
Wir freuen uns auf Sie, Ihr PIUMER Bauerntheater Borgholzhausen e. ■

**Samstag
16. Sept. 2017**

Junge Sinfoniker Leitung: Bernhard Wilden

Copeland, Festouvertüre A-Dur, op. 96
Bernstein, Harfenkonzert Es-Dur op. 74
Adam, The chairman dances
Gershwin, An American in Paris

**Freitag
06. Okt. 2017**

Friedrich Dürrenmatt:

Die Physiker

**Montag
20. Nov. 2017**

Martin Luther & Thomas Münzer

oder
Die Einführung der Buchhaltung von Dieter Forte
Mit Carsten Klemm, Armin Jung, Sophie Schmidt, Gregor Eckert u. a.

**Samstag
02. Dez. 2017**

11 Cellisten der Elbphilharmonie und 1 Harfe

**Sonntag, 3. Advent
17. Dez. 2017**

Das Monster vom blauen Planeten

Kindervorstellung nach Cornelia Funke
(nicht im Abo.)

**Sonntag
21. Jan. 2018**

Der letzte der feurigen Liebhaber von Neil Simon

Mit Martin Lindow (GRIMME-Preisträger) in der Titelrolle,
Sabine Kaack, Marie Anna Suttner, bekannt aus dem TV.

**Dienstag
13. Feb. 2018**

Des Teufels General

von Carl Zuckmayer
Mit Gerd Silberbauer uva., bekannt aus dem TV

**Samstag
17. März 2018**

Linus Quartett

Lutoslawski: Tanzprälieden für Bläserquintett
Spohr: Nonett F-Dur op. 31
Beethoven: Septett ES-Dur op. 20

**Sonntag
06. Mai 2018**

Nordwestdeutsche Philharmonie

Beethoven: Prometheus-Overtüre
Ernest Bloch: Schelomo - Hebräische Rapsodie
Brahms: 1. Sinfonie
Leitung: Alexandre Bloch



Veranstaltungskalender

JULI/AUGUST - TERMINE

- 01.07. ab 14:30 Uhr Künsebeck Ringofen
IGKB Sommerfest
- 08.-10.07. Remise
Schützenfest der SG Halle
- 09.07. ab 10 Uhr Alte Lederfabrik
Jazz Brunch mit Los Elegantos
- 15.07. von 16 - 00 Uhr Innenstadt
Haller Latenight - mit XXL-Shopping
- 16.07. ab 8 Uhr Rund um Halle
31. Haller Berg- und Talfahrt
- 28. - 29.07. Festivalwiese Halle-Kölkebeck
Ponderosa Festival
- 21.07. - 20.08. Alte Lederfabrik
Ausstellung: Natürlich Gestalten
- 18. - 20.08. Festwiese Hörste
Hörster Volksfest
- 27.08. - 24.09. Alte Lederfabrik
Ausstellung: Still und Leben
- 02.09. ab 14 Uhr Hessener Treff
Hesseler Dorfgemeinschaftsfest
- Gerry Weber World*
- 21.07. um 19 Uhr Gerry Weber Stadion
Fury in the Slaughterhouse
- 23.07. um 19 Uhr Gerry Weber Stadion
ZZ Top

TAXI-RUF *Düe* -REISEN

22 44 ★ 52 00

Onkel Willem's Nostalgische Geschichtswelt

Respekt (21):

Vor einer Gerichtsverhandlung geht ein Bauer mit seinem Rechtsanwalt im Flur vor dem Verhandlungssaal auf und ab, während sie auf den Aufruf ihrer Prozesssache warten. Dabei gibt der Anwalt seinem Klienten für die Verhandlung die letzten Anweisungen. Jedesmal, wenn sie kehrtmachen, ist der Bauer bemüht, den schon betagten Anwalt an der rechten Respektseite gehen zu lassen. Ueber soviel Schicklichkeit des einfachen Mannes ist der Herr Justizrat sichtlich gerührt. Bei der nächsten Wendung gibt er dem Bauern zu verstehen, dass er doch ruhig auf der rechten Seite bleiben könne. Darauf entgegenkommend der Bauer ganz trocken: „Och, Här Justizrot, dat bün ick so gewohnt, bei mine Ossen dau ick dat immer so!“

Dämlichkeit

Am 27.11.1951 stellte der damalige Direktor Neuhaus die erste weibliche Bedienstete des Amtsgerichts, Frau Schwarck, als Angestellte ein. In diesem Zusammenhang kam es zu folgendem Gespräch zwischen dem ehemaligen Geschäftsleiter, Herrn Bennemann und dem Justizangestellten Pahlkötter: „Zustände sind das beim Amtsgericht Halle. Da hat der Neuhaus eine weibliche Angestellte eingestellt. = Wenn ich noch Geschäftsleiter gewesen wäre, wäre das mit Sicherheit nicht passiert.“

Willy Freese

Premium Partner 2017 von ImmobilienScout24



Immobilienmakler Lars Jäkel ist Experte für Hauskauf und -verkauf.

Das führende Immobilienportal ImmobilienScout24 zeichnet die Firma Jäkel Immobilien e.K. erneut als einen der besten Immobilienmakler in Deutschland aus. Den Titel „Premium Partner“ erhalten nur Immobilienmakler, die sich durch langjährige Erfahrung am Markt und besonderes Engagement für ihre Kunden hervorragen haben. Für das Siegel müssen die Premium Partner unter anderem eine überdurchschnittliche hohe Kundenbewertung im Vergleich zu Mitbewerbern erhalten haben. In Deutschland gibt es rund 45.000 gewerbliche Immobilienanbieter. Um für mehr Transparenz in der Branche zu sorgen, ermittelt ImmobilienScout24 jährlich die besten Immobilienmakler und verleiht ihnen das Siegel „Premium Partner“. Gregory Ellis, Vorstandsvorsitzender bei ImmobilienScout24, gratuliert: „Als führender Immobilienmarktplatz in Deutschland ist es uns ein zentrales Anliegen, exzellente Serviceleistungen von Immobilienprofis zu fördern. Die Firma Jäkel Immobilien e.K. hat sich im direkten Kontakt mit

den Kunden im letzten Jahr durch höchste Serviceorientierung ausgezeichnet und wurde von diesen ausdrücklich empfohlen und besser bewertet als viele ihrer Mitbewerber. Das Unternehmen zählt daher zu den Besten in der Branche.“ Auch Lars Jäkel, Geschäftsführer der Firma Jäkel Immobilien e.K. freut sich über die erneute Auszeichnung. „Es ist schön zu wissen, dass unsere Kunden uns vertrauen, denn die Zufriedenheit unserer Kunden ist die Basis für unser Geschäft und die größte Auszeichnung.“ Wir freuen uns jederzeit über Ihre Anfrage. Rufen Sie uns an unter Tel.: 0521-93846974 oder informieren Sie sich auf www.jaekel-immobilien.de über unsere professionelle Arbeitsweise! Sehr gerne können wir auch einen Termin in unserem Büro im „Haller Herz“ vereinbaren. Bahnhofstr. 3, 33790 Halle Westfalen. ■



Von Verkäufern, Vermietern und Interessenten besonders empfohlen



ENTSORGUNGSGESCHÄFTSBETRIEB
E-Linker GmbH



Absetzmulden · Baustoffe · Transporte · Erdarbeiten · Ladekrane
33790 Halle/Westf. · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · 📠 55 94
info@elinkergmbh.de · www.elinkergmbh.de



Natursteine
Jan Billerbeck

... alles rund um Grabmale und Garten

Eisenstraße 4
33649 Bielefeld
Tel. 0521-48954747

Mindener Straße 175
32049 Herford
Tel. 05221-22818

info@steinsache.de · www.steinsache.de

Offene Gartenpforten in der Ravensberger Landschaft



Am Sonntag den 09. Juli öffnen Ingrid und Jürgen Deppe ihre Pforte in Halle/Westf. und zeigen ihre individuelle Gartengestaltung. Als Hobbygärtner und Kunstschaffende öffnen die Beiden in diesem Jahr das erste Mal zu einer Etappe der "Offenen Gärten" und geben ein Beispiel dafür, wie trotz dichter Bebauung und offener Nachbarschaft eine Kulisse mit viel Charakter entstanden ist: eine moderne Atmosphäre in Verbindung mit heimischen Buschwerk, Naturstein und Metall lädt die Besucher an diesem Sonntag ein, an sonnigen oder wahlweise schattigen Ruheplätzen innezuhalten. Mit Einsatzfreude für diese Gartengestaltung ist es den Deppe's gelungen den reizvollen Wechsel von naturbelassenen Sandsteinflächen und grünen Pflanzeninseln zu

schaffen. Zwischen der vorwiegend heimischen Blüten- und Formenvielfalt befinden sich eigen entworfene Design-Objekte. Das sind zweidimensionale Figurengruppen aus Metall oder Bildmotive auf Aluminiumwand. Neue Blickwinkel ermöglichen eine Landschaftsinstallation, die harmonisch in eine alte Bestandshecke eingebunden ist. Seien Sie neugierig auf Kunst im Garten. Sie sind herzlich willkommen zum angegebenen Termin im GalerieGarten bei Ingrid und Jürgen Deppe, Am Lött 36, 33790 Halle/Westfalen.
Internet: www.dinju-handkunst.de
Geöffnet ist der Garten am 09.07. 2017 von 11⁰⁰ Uhr bis 18⁰⁰ Uhr – Das Eintrittsgeld (€ 2,- pro Besucher) wird dem Kinderschutzbund Bielefeld gespendet. ■

Offene Gartenpforten im Berghagen



Wer noch nie im Garten von Ralf Dunkelberg gewesen ist, kann nur erahnen wie schön es dort ist. Von der Straße aus, ist das Grundstück am Berghagen 17 nicht einsehbar. Hinter dem Wohnhaus verbirgt sich ein seit 19 Jahren geschaffenes Flora- und Fauna-Paradies. Die Gelegenheit zu einem Besuch in Dunkelbergs grünem Wohnzimmer bietet sich am Sonntag, 9.7.2017 zwischen 11h und 18h. Anlässlich der offenen Gartenpforten in der Ravensberger Landschaft gewährt der Haller allen Besuchern Eintritt in das große Botanikparadies. Die zwei Euro Eintritt werden wie jedes Jahr einem gemeinnützigen Objekt gespendet. Zu sehen gibt es neben der vielfältigen Pflanzenwelt auch Verkaufsstände mit Marmeladen oder Gartenaccessoires. Während Dunkelberg im hinteren Teil eher auf weiß blühende

Pflanzen setzt, sind andere Gartenbereiche rein gelb oder auf blau- wie rotblühende Pflanzen abgestimmt. "Die Beete sind dicht bepflanzt, sodass das Unkraut "fast" keine Chance hat." meint Ralf Dun-



kelberg. Vom neueren Teehaus hat man einen weiten Blick über den Teutoburger Wald. Seit diesem Jahr gibt es nun noch einen Küchengarten, näher am Haus gelegen. Kräuter für den alltäglichen Bedarf werden hier geerntet. Fertig wird man nie; Ideen gibt es immer neue... aber das ist halt ein Hobby. ■

Verwaltung von

- Mietobjekten
- Gewerbeobjekten
- Wohnungseigentum
- Sondereigentumsverwaltung

sowie

- Betriebskostenabrechnungen

Großen Wert legen wir auf individuelle Betreuung Ihrer Immobilien <<

T. Knoop

Immobilien Verwaltungs GmbH
1997 - 2017

Alte Dorfstr. 11 • Halle-Hörste
Telefon 0 52 01/66 85 64
knoop-immobilienverwaltung@web.de
www.knoop-immobilien.de



Dante's
Restaurant & Bar

**WOHLFÜHLEN UND
GENIESSEN MITTEN
IM HALLER HERZ**

BAHNHOFSTR. 5 • HALLE • TEL. 05201/724 02 22
info@dantes-halle.de • www.dantes-halle.de
ÖFFNUNGSZEITEN: DI - FR 12 - 14 UHR & AB 18 UHR
SA & SO AB 18 UHR, MO RUHETAG

Geniessen | Entspannen | Erleben

**Schul-
bücher
für alle
Schulen**

bunselmeyer.de



**Bücher &
Geschenke**

in der Sparkassen-Passage

Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr durchgehend geöffnet!
Tel. 05201 3140 • buecher@bunselmeyer.de

Online bestellen – lokal einkaufen – www.bunselmeyer.de
Heute bis 18 Uhr bestellen, morgen ab 9 Uhr abholen oder liefern lassen!

„Fitness für (H)ALLE“ startet im Juli 2017



Saluto-Mitarbeiter Florian präsentiert das Aktiv-Heft 2017.

Jetzt geht es los, die große Mitmach-Aktion von Saluto und Partnern aus der Haller Geschäftswelt startet im Juli. Schon bald wird das kostenlose „Aktiv-Heft 2017“ an vielen Stellen in der Stadt verfügbar sein. Im Rahmen der Kampagne „Fitness für (H)ALLE“ werden dann zahlreiche unterschiedliche Angebote für einen aktiven Sommer in Halle und Umgebung sorgen. Jede Person über 18 Jahren, die mit einem der Hefte ausgestattet ist, kann dabei sein. Mit Hilfe des Heftes

ist es möglich, Stempel für das eigene Sportprogramm - ob im Verein oder im Fitnessstudio - zu sammeln, die mit Punkten vergütet werden. Ebenfalls punkten kann, wer bestimmte sportliche Herausforderungen besteht („Challenges“), Informationsveranstaltungen besucht oder Sonderangebote nutzt. Die gesammelten Punkte werden in Lose umgerechnet (1.000 Punkte entsprechen einem Los), so dass die besonders fleißigen Teilnehmer am Ende belohnt werden. Denn mit mehr verdienten Losen steigen die Chancen auf einen der attraktiven Preise, die am Ende der Aktion unter den Teilnehmern verlost werden. Doch damit nicht genug! Wer sich nicht damit begnügen möchte, alleine Sport zu treiben, kann sich gemeinsam mit Freunden, Verwandten oder Bekannten zusammen schließen und als Team Punkte sammeln: Einfach den gemeinsam gewählten Gruppennamen im eigenen Aktivheft eintragen - fertig. Die drei Gruppen, welche im Aktionszeitraum von Juli bis Anfang September 2017 die meisten Punkte erkämpfen, werden bei der Abschlussveranstaltung Ende September geehrt und mit Geldpreisen belohnt. Mehr Details zu „Fitness für (H)ALLE“ sind im Internet zu finden - insbesondere auf der Facebookseite des Projekts (@fitnessfueralle) - und natürlich in den Heften selbst. Wer jetzt Interesse hat und mitmachen möchte, kann sein persönliches Aktivheft u. a. bei Saluto, im Gerry Weber Sportpark, bei Schuhe + Sport Reichelt oder im Lindenbad kostenlos mitnehmen. ■

**Es ist mal
wieder Zeit ...**



für Sport!

Schuhe + Sport

Reichelt

1a-Fachhändler

Bahnhofstr. 6 · Halle

Tel 23 56

mail@schuhsport-reichelt.de

...denn wir wollen, dass
Sie in HALLE einkaufen!

Ferienspiele 2017 - tolles Programm und neues Anmeldeverfahren



Die Organisatorin der Ferienspiele, Wibke May und Hermann Bußmeyer von der Stadt Halle stellten den neuen Ferienspielkalender und das aktualisierte Anmeldeverfahren vor.

In der Druckversion des Ferienspielkalenders gibt es in diesem Jahr „nur“ die Angebote in chronologischer Form, die genauen Details eines Angebots lassen sich ausführlich und auch oft mit Bildern in Internet (per PC, Smartphone oder Tablet) nachschauen. Hier kann gestöbert und die Ferienspielangebote ganz in Ruhe ausgesucht und die Kinder angemeldet werden. Zu finden sind die Ferienspiele unter www.halle-westfalen.feripro.de Und wer nicht selber über einen Internetzugang verfügt, kann die öffentlichen Computer in der Stadtbücherei nutzen oder die Sprechstunde von Wibke May (noch am 6. und am 13. Juli, 16.00 bis 17.30 Uhr, JUZ 57, Lange Str. 57) nutzen. Auch hier kann gestöbert und gebucht werden. Das Programm ist vielfältig: Kinder können auf vielerlei Art kreativ werden, viele Sportarten ausprobieren, an Ausflügen teilnehmen oder leckeres Essen kochen. Es wird einen Reptilienvormittag geben und beim neuen Angebot „Kisten stapeln“ kann man seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Schätze können gesucht werden, Kinder können mit ihren Eltern in einer Abend- und Nachtwanderung den dunklen Wald entdecken oder es sich in der Remise bei einem Kinonachmittag gemütlich machen. Im Jugendzentrum gibt es auch während der ganzen Ferien immer mal besondere Aktionen während der Öffnungszeiten. Das Haller Puppentheater „Töf-

te“ beteiligt sich mit einer Aufführung „Vom Fischer und seiner Frau“. Für die Haller Schulkinder (Grundschulalter und 5/6. Klasse) ist also in den Ferien für Spaß, Unterhaltung, Spiel und Sport gesorgt! Über kurzfristige Änderungen, zusätzliche Angebote und vieles mehr kann man sich über den Newsletter informieren lassen, dieser kann unter www.hallewestfalen.de/Ferienspiele abgerufen werden. -sge- ■

HÖRMANN
Tore · Türen · Zargen · Antriebe

**Aktionsangebote, die Sie mit
Sicherheit überzeugen**



Haustür
ohne Seitenteil

ab 1498 €*

**Automatik-
Garagentor**

ab 998 €*

Änderungen und Preisirrtümer vorbehalten.
* Unverbindliche Preisempfehlung inkl. 19 % MwSt.
für die Aktionsgrößen ohne Aufbau, Montage,
Demontage und Entsorgung. Gültig bis zum
31.12.2017 bei allen teilnehmenden Händlern in
Deutschland.
Alle Informationen zu den Aktionsprodukten finden
Sie im Internet unter www.hoermann.de

Weitere Informationen erhalten
Sie bei Ihrem Hörmann Partner:

**BAUELEMENTE GMBH
WUSSOW**
TORE · TÜREN · FENSTER · MARKISEN

Gartnischer Weg 156 · Halle
Tel. 0 52 01-62 17 · Fax 64 48
www.wussow-bauelemente.de

Ing.-Büro BRAUN, SCHELLACK & KOLLEGEN
Weststraße 109 ☎ 0 52 01.30 80

direkt neben Holz Speckmann
www.gtue-pruefstelle-halle.de



**Als freiberufliche
Kfz-Sachverständige
bieten wir:**

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen

VERTRAGSPARTNER
GTÜ
Prüfstelle Halle



Schlaganfall - auch Kinder und junge Menschen können betroffen sein



Die ausgebildete Heilpraktikerin Petra Janssen hat sich u.a. auf craniosacrale Therapie spezialisiert, die auch bei Schlaganfall-Patienten unterstützend in den Heilprozess eingreifen kann

Ein Schlaganfall - oder cerebraler Insult - ist ein intensives und einschneidendes Erlebnis im Leben. „Häufig haben die Betroffenen lange Zeit, wenn nicht sogar den Rest ihres Lebens unter den Folgen zu leiden,“ weiß Petra Janssen, die eine Naturheilpraxis in Halle in der Albert-Schweitzer-Straße 6 führt. Ursache sei in den meisten Fällen der Verschluss einer Arterie im Gehirn, der durch Ablagerungen in den Gefäßen (Arteriosklerose), durch arterio-arterielle Embolie (Blutpfropfen) oder - seltener - durch Einblutung eines geplatzten Gefäßes ausgelöst werde, erklärt die Heilpraktikerin. Zu den Risikofaktoren zählen Rauchen, Diabetes, die Pille, Übergewicht, wenig Bewegung und auch genetische Veranlagung. Betroffen sind zu 80 Prozent Menschen, die älter als 60 Jahre sind, aber auch Kinder und junge Menschen können einen Schlaganfall bekommen. Je nachdem, welche Arterie betroffen ist, und welche Hirnzellen deshalb ausfallen, zeigen sich die Symptome: typisch ist ein plötzlicher „schlagartiger“ Ausfall von Hirnfunktionen, der sich in einer halbseitigen Körper- bzw. Gesichtslähmung, in Sensibilitätsstörungen, in Bewusstseinsbeeinträchtigung bis hin zum Koma, in akuter Verwirrtheit, in Sprachstörungen - sei es das Vermögen, zu sprechen oder Sprache zu verstehen - in Koordinationsstörungen, Apraxien (Unfähigkeit, bestimmte Handlungen durchzuführen) sowie in Harninkontinenz oder Harnverhalt auswirken kann. Warnsignale sind sog. transitorische ischämische Attacken - neuro-

logische Ausfälle, die sich nach Minuten bzw. nach maximal 24 Stunden wieder vollständig zurückbilden oder sog. Prind, neurologische Anfälle, bei denen die Rückbildung etwas länger dauert. Auch kurzfristige Sehstörungen auf einem Auge, kurzzeitige Lähmungen und Sensibilitätsstörungen gehören dazu. „In vielen Fällen können durch intensive Reha-Maßnahmen Schäden gemindert oder gar ganz behoben werden,“ berichtet Petra Janssen. Doch für den Patienten bedeutet es viel Arbeit. „Das Gehirn kann sich zum Glück bis ins hohe Alter regenerieren,“ macht sie Betroffenen Mut. „Durch Üben entstehen neue Verbindungen, sodass nach einiger Zeit neue Gebiete im Gehirn die Aufgaben des untergegangenen Gewebes übernehmen können.“ Hier könne die craniosacrale Therapie, die die Heilpraktikerin und ausgebildete Osteopathin anbietet, unterstützend in den Heilprozess eingreifen. Zum einen durch Entspannung der knöchernen Strukturen und der Hirnhäute, aber auch durch direkte Behandlung von Gehirn und Hirnnerven. Die Selbstheilungskräfte werden dadurch angeregt, dass das Gewebe wieder in die eigene biodynamische Bewegung kommt. „Diese Eigenbewegung wird durch den craniosacralen Rhythmus hervorgerufen, der sich im feinen Pulsieren der Gehirn- und Rückenmarksflüssigkeit zeigt und sich über das Bindegewebe über den ganzen Körper überträgt,“ erklärt Petra Janssen. Eine Terminabsprache ist über die Telefonnummer 05201-1569920 oder per mail an info@heilpraxis-janssen.de möglich. -sig- ■

Hossein Rezvani zu Gast bei den GWO - und bei dem Teppich-Doktor



Außergewöhnlicher Besuch bei den GerryWeber-Open: der Designer für edle, moderne Perserteppiche Hossein Rezvani war zu Gast in Halle - und bei dem Teppich-Doktor Bernhard Seeger (li) vor einem der hochwertigen Rezvani-Teppiche.

Auf dieses Event freute sich der Haller Teppich-Doktor Bernhard Seeger schon seit Wochen: das erste Mal stellte er seine Ware und seine Dienstleistungen bei den diesjährigen GerryWeber-Open mit einem eigenen, sehr geschmackvoll gestalteten Stand vor, der nicht nur bei Gerhard Weber selbst, sondern auch bei unzähligen Besuchern und Gästen der GWO sehr gut ankam. Highlight für den Haller Teppich-Doktor



war allerdings der Besuch von Hossein Rezvani - als persönlicher Ehrengast des GerryWeber-Managements zu den GerryWeberOpen eingeladen. Hossein Rezvani gilt nicht nur als einer „The best dressed men 2017“. „Hossein Rezvani ist die Nummer 1 des 21. Jahrhunderts und Award-Gewinner des letzten Jahres für seine Designs,“ ist Bernhard Seeger begeistert von dem Hamburger mit persischen Wurzeln, der als Designer mit sieben Sternen plus gilt. Hossein Rezvani macht Tradition zum Trend und entwirft moderne Perserteppiche, die er im Iran nach traditioneller Handwerkskunst anfertigen lässt. Dabei ist nicht nur das besondere Design besonders. Hier lässt er sich vor Ort inspirieren, interpretiert klassische Motive neu und modern und bewahrt dabei das kulturelle Erbe - auf eine Art, die begeistert. Besonders ist auch die Qualität: die Teppiche werden zu 60 Prozent aus Hochlandwolle und zu 40 Prozent aus Seide von Hand geknüpft und kosten pro Quadratmeter fast 2000 Euro. Doch das Betrachten und das Fühlen der Perserteppiche bestätigen die Hochwertigkeit und somit auch den Preis.

Besonders ist außerdem: Hossein Rezvani lässt seine Teppiche nur von ausgesuchten Teppichhändlern exklusiv vertreiben. Bei nur drei Händlern in ganz Deutschland kann man die hochwertigen Perser erstehen: in München, in Frankfurt ... und in Halle/Westfalen bei Bernhard Seeger, der darauf sehr stolz ist. „Der persische Teppich ist zugleich ein Wohnzubehör, Kunstwerk und Sammlerstück aus feinsten Materialien,“ sagt Hossein Rezvani - und spricht damit Bernhard Seeger aus der Seele. Wer den Stand auf den GerryWeber-Open verpasst hat: das geschmackvoll eingerichtete Haller Geschäft in der Bahnhofstraße 7 ist immer dienstags, donnerstags und freitags von 10 bis 18 Uhr geöffnet. -sig- ■



KFZ-MEISTERBETRIEB
FREIE WERKSTATT

Mit uns fahren Sie gut und günstig!

Jürgen Besginow **Sergej Hopp**

Gausekampweg 9 • Halle • Tel. 05201-85 64 111

Mo - Fr 8 - 17 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr www.hub-halle.de



Am Buschkamp
Immobilien



3-ZI-NEUBAUWGH. MIT TERRASSE
und Fahrstuhl in Werther // gut geschnittene 89 m² Wfl. // gr. heller Wohn-Essbereich // Bad mit Wanne und bodentiefer Dusche // Gäste -WC // AB // Garagenstellplatz möglich // Bj: 2017 // B: 43,9 kWh/(m²a)-A; Gas; Bj.-Hzg: 2016
209.000 € KEINE Käuferprovision

IHRE ANSPRECHPARTNERIN
CHRISTIANE HABIGHORST



05201 735 60 76

www.am-buschkamp.de

Die Schülerhilfe gibt Lerntipps - Lernen geht auch anders



Wie weit ist die Sonne entfernt? Welche Kleidung trug man im Mittelalter? Und was frühstückt man eigentlich in Japan? Nicht nur in der Schule, auch in deiner Freizeit kannst du Antworten auf deine Fragen finden: Bücher, Wissenssendungen im Fernsehen und das Internet liefern Informationen zu allen Themen, die es gibt. Doch so wirklich anschaulich

sind die puren Fakten nicht. Lernen geht auch anders, macht Spaß und bleibt länger im Gedächtnis: Bei einem Museumsbesuch zum Beispiel kannst du spannende Geschichte einmal hautnah erleben. Und warst du schon einmal im Wald und hast versucht, zusammen mit deinen Eltern alle Bäume und Tiere richtig zu benennen?

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Jetzt anmelden!

Mit Spaß im **Ferienkurs** Lernstoff aufholen!

10 Stunden für nur **39€**

In wenigen Stunden Wissenslücken schließen
+ Im neuen Schuljahr erfolgreich durchstarten

Lassen Sie sich beraten:
05201-724 06 70

*Gültig nur in teilnehmenden Standorten und nur für Neukunden. Einmalig buchbar i.d. Sommerferien 2017. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Angeboten oder bei staatlich geförderten Maßnahmen. Nicht zur Prüfungsvorbereitung geeignet. 1 Ferienkurs = 10 Unterrichtsstunden (5x 90 Minuten).

Halle (Westf.) • Bahnhofstr. 38 • www.schuelerhilfe.de/halle

Erster Geburtstag bei den Fachwerk-Friseuren



„Für uns ist es das größte Kompliment, dass wir gut zu tun haben,“ freuen sich Anna Hauhart und Andreas Teichrib über die tolle Resonanz, die sie im ersten Geschäftsjahr ihres Salons Fachwerk-Friseure erfahren haben.

„Das ging so schnell,“ staunt Anna Hauhart über die letzten zwölf Monate seit Eröffnung des Friseursalons Fachwerk-Friseure, den sie gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Andy Teichrib am ersten Juli letzten Jahres in Halle eröffnete. Der kleine, gemütlich eingerichtete Salon ist in dem hübschen Fachwerkhaus an der Bahnhofstraße 2 beherbergt, in dem die Inhaber ihren Kundinnen und Kunden Fach(hand)werk in gemütlicher, entspannter Atmosphäre anbieten. Der Wunsch nach Selbständigkeit kam den beiden „Haller Kindern“ mit dem Leerstand der Räumlichkeiten der ehemaligen Schneiderei KleiderArt. Die gute Lage und die überschaubare Größe entsprachen genau ihren Vorstellungen von einem eigenen Salon: wenn mal etwas Eigenes, dann eher ein kleines Friseurgeschäft und das auf jeden Fall in der Heimatstadt Halle, wo beide aufgewachsen sind. Und auch die Basis passte: Anna Hauhart und Andy Teichrib haben nach ihrer Ausbildung zum Friseur bereits einige berufliche Stationen durchlaufen. Nun blicken die Beiden auf das erste Geschäftsjahr zurück. „Wir sind sehr gut aufgenommen worden,“ erzählt Anna Hauhart. „Wir sind ganz begeistert, dass wir soviel

Zuspruch haben.“ Sie hätten schon gehofft, dass es gut läuft, aber mit so tollem Erfolg hätten sie nicht gerechnet. „Viele treue Kunden kommen aus Bielefeld und nehmen immer den Weg auf sich,“ sind beide begeistert über eine solche Resonanz. Neben Haller und Bielefelder Kundenschaft gibt es außerdem Stammkunden aus Spenge und sogar aus Köln. „Das ist ein super Kompliment,“ finden die beiden sympathischen Inhaber. Wichtig ist ihnen, dass die Menschen gern in den Salon in der Bahnhofstraße kommen - zum Einen natürlich wegen der Qualität, die Anna Hauhart und Andreas Teichrib tagtäglich leisten, aber auch wegen der angenehm ruhigen, familiären Atmosphäre, in der man einmal „runterkommen“ kann. Einen persönlichen Termin kann man immer in der Zeit von dienstags und mittwochs von 9 bis 18 Uhr, donnerstags und freitags von 9 bis 19 Uhr sowie samstags zwischen 9 und 14 Uhr unter der Telefonnummer 05201-856 47 47 vereinbaren, wenn man auch zur Zeit ein wenig auf einen Termin warten muss. „Es ist so viel zu tun,“ erklärt Anna Hauhart den Umstand. Eine facebook-Seite unter dem Namen Fachwerk-Friseure gibt es übrigens auch.

-sig-■

HOTEL | RESTAURANT

Hollmann ★★★

GASTLICHKEIT AUS TRADITION

Herzlich willkommen in unserem neu gestalteten Restaurant

mit uriger Bierstube, geselligem Bistrobereich, gemütlichem Restaurant, neuem Erkerzimmer und kleinem Biergarten



Hotel | Restaurant Hollmann · Alleestraße 20 · Halle · Tel. Hotel 0 52 01-81 18 0
Tel. Restaurant 0 52 01-81 18 40 · info@hollmann-halle.de · www.hollmann-halle.de

Eine Region. Ein Ziel.

Fitness für (H)ALLE – Jetzt kostenlos Heft holen, mitmachen & gewinnen!

Das **AKTIVHEFT 2017** gibt's z.B. bei **SALUTO**

Code scannen!

mehr Infos auf facebook

oder unter 0 52 01 – 81 50 82

F & G Personaldienst GmbH feiert fünften Geburtstag in Halle



Beate Wolf und Kerstin Nieder sind persönliche und kompetente Ansprechpartnerinnen, engagieren sich für das jeweilige Anliegen von Arbeitssuchenden und Arbeits-Anbietern und bieten immer gern auch eine Tasse Kaffee in angenehmer Atmosphäre .

Der Personaldienst F & G ist seit inzwischen fünf Jahren in Halle ansässig. Das 1998 gegründete Unternehmen setzt sich seitdem unter dem Motto „Ihr Erfolg ist unser Ziel“ für die Lösung von Personalproblemen ein - seit fast 20 Jahren, in denen das Unternehmen mit Hauptsitz in Bielefeld in der Zimmerstraße 20 stetig gewachsen und das Konzept gereift ist. „Als mittelständisches, inhabergeführtes Unternehmen der Personalwirtschaft sind wir Partner namhafter Kunden aus Industrie und Handwerk,“ beschreiben die Geschäftspartner Rainer Glindemann und Eckhard Frost ihre Stärke an bedarfsorientierten Dienstleistungen, die sowohl große Konzerne als auch kleine Unternehmen nutzen, um den Bedarf an qualifizierten Mitarbeitern kurz- oder langfristig zu decken. In den insgesamt sechs Niederlassungen Bielefeld, Bochum, Kassel, Leer, Schönebeck und Halle sind insgesamt etwa 450 MitarbeiterInnen für F & G Personaldienst in der Arbeitnehmer-Überlassung tätig - in Festanstellung „bei fairer Entlohnung und tarifvertraglicher Absicherung“, garantieren die Inhaber. Außerdem bietet F & G die Arbeitsvermittlung an, bei der eine DirektEinstellung bei dem Kunden erfolgt. Hier führt das F&G-Team auf Wunsch die Bewerbungsgespräche und führt ein Auswahlverfahren durch. Die langjährige Erfahrung ermöglicht es, für Mitarbeiter und

Bewerber die optimale Aufgabe in dem passenden Unternehmen zu vermitteln. Mit der Filiale in Halle, die Anfang August 2012 in der Rosenstraße 17 eröffnet wurde, können die Mitarbeiterinnen Beate Wolf und Kerstin Nieder seitdem sowohl die F & G-Mitarbeiter als auch die Kundschaft vor Ort ganz nah bedienen, begleiten und betreuen. „Ich denke, wir sind angekommen,“ freuen sich die beiden Haller Mitarbeiterinnen, die kompetente Ansprechpartner sind, sich für das jeweilige Anliegen engagieren und immer ein offenes Ohr haben - auch mal über die Arbeitsplatzvermittlung hinaus - und eine Tasse Kaffee in angenehmer, entspannter Atmosphäre bieten, sowohl für die Arbeitssuchenden als auch für Arbeitsplatz-Anbieter. Zur Zeit sei allerdings der Bewerbermarkt „wie leergefegt“. „Arbeit gibt es genug, nur keine Arbeitssuchenden,“ erzählt das eingespielte Team. Dies sei der geringen Arbeitslosenquote im Kreis Gütersloh zuzuschreiben, die nahezu an Vollbeschäftigungsgrenze. Vor allem Facharbeiter in allen Bereichen seien gefragt. „Jeder, der arbeitssuchend ist oder sich eine berufliche Veränderung wünscht, ist hier jederzeit herzlich willkommen,“ laden Beate Wolf und Kerstin Nieder immer montags bis freitags zwischen 9 und 16.30 Uhr in die Haller Niederlassung ein, die zudem über die Telefonnummer 05201- 85 66 090 zu erreichen ist. -sig- ■

Neuheitenfeuerwerk im Hause Opel Möller



Auch Verkaufsberater Michael Wiehlmann und Horst Thiele (re) sind von den innovativen Neuheiten des Automobilherstellers Opel begeistert.

Bundesweit wurden am vergangenen Wochenende die Neuheiten des Automobilherstellers Opel vorgestellt: der neue Opel Insignia, der neue Opel Crossland und der neue Karl Rocks. Mit einer Länge von 4,99 Meter ist der Opel Insignia Sports Tourer ein ganz Großer in der gehobenen Mittelklasse. „Es ist ein Flaggschiff voller Innovationen,“ zeigt sich auch Claus Möller von dem Luxus-Fahrzeug begeistert, das mit allem ausgestattet ist, was man sich als Komfort liebender Autofahrer wünschen kann. „Auch das Preis-Leistungs-Verhältnis ist hervorragend,“ lobt der Haller Unternehmer den neuen Opel-Insignia, der auch als fünftürige, etwas kürzere Limousine Grand Sport auf die Strassen gelassen wird. Der Opel Crossland X ist ein ganz neues Opel-Modell, der als Nachfolger für den Meriva gilt. „Der Opel Crossland X macht Ihr Leben besser und einfacher,“ verspricht der Automobil-Hersteller. Er stelle den Menschen in den Fokus, in dem er einzigartige, auf ein vielseitiges Leben zugeschnittene Innovationen biete. Ausgestattet mit zahlreichen Annehmlichkeiten, die vor allem das Autofahren einfacher machen, ist er ein neuer Stern in der neuen Cross-Over-Klasse - ein Mini-Van im SUV-Look, wie auch der Karl und der Adam Rocks präsentiert werden. „Es ist quasi eine neue Klasse,“ beschreibt Horst Thiele die kompakten Opel-Modelle. Der Opel Crossland bietet verschiedene Ausstattungsmöglichkeiten - als Diesel oder Benziner,

mit Schalt- oder mit Automatikgetriebe. Für eine außergewöhnliche Optik sorgt die Option unterschiedlicher Dachfarben. Unerschrocken, frech und vollgepackt mit Hightech sei der neue Karl Rocks, verheißt Opel. Mit dem Rocks zeige sich der Karl von seiner wilden Seite - ein idealer Kleinwagen in einzigartigem, robusten SUV-Design mit Premium-Ausstattungen. Das Autohaus Möller, das seine Kundschaft und Interessierte am Samstag und am Sonntag in die Große Heide 13 eingeladen hatte, um das Neuheitenfeuerwerk von Opel zu erleben, konnte sich über einen guten Zuspruch und zahlreiche Besucher freuen, die nicht nur eine leckere Bratwurst und Kaffee und Kuchen verzehrten, sondern vor allem die neuen Opel-Modelle und die aktuelle Modell-Palette in den Mittelpunkt ihres Besuches stellten. Gelungene Neuheiten und ein gelungenes Wochenende.-sig- ■

Make-up Linie neu

AGE ID

MAKE UP

Luxuskosmetikmarke **BABOR**
Das Make-up.

SCHÖNHEITS-STUDIO

Barbara Heidemann
Lange Straße 65 · 33790 Halle
05201-878982 · 0173-8915322
www.kosmetik-halle-heidemann.de

Alles unter einem Dach...



AZ Automobile GmbH
Neufahrzeuge und
attraktive Gebrauchte



Die Meisterwerkstatt
für alle Marken



KS Autoglaszentrum Halle
für (fast) alle Steinschlagfälle



Der Reifenprofi
Service Rund um
Rad und Reifen

Richtige Praxishygiene ist die primäre Prävention



Die zahnmedizinische Fachangestellte und Hygienebeauftragte Simone Müller sorgt in der Zahnarztpraxis von Dr. med. dent. Oliver Schulzdig am Stodiekshof 41 in Halle Westfalen für keimfreie Arbeitsabläufe.

Die Praxishygiene ist ein sehr wichtiges Thema in einer Zahnarztpraxis und ist aus den täglichen Arbeitsabläufen nicht wegzudenken. Das Arbeiten mit Handschuhen und Mundschutz, saubere Instrumente, ein sauberer Becher am Speibecken und frisch gefiltertes Trinkwasser sind eine Selbstverständlichkeit für den Behandler und das Team. „Doch zu den Hygienemaßnahmen gehört einiges mehr,“ erzählt Simone Müller. Die Anforderungen der Hygienevorschriften werden immer wieder verschärft und es kommen stetig neue hinzu. „Um die Umsetzung der Hygienevorschriften sicherzustellen, haben wir die Praxishygiene in unser Qualitätsmanagement (QM) System

Verfahren wir die Medizinprodukte aufbereitet haben. Unser Sterilisationsraum „Sterie“ ist mit neusten Geräten ausgestattet, dazu gehört unter anderem der Thermodesinfektor für die maschinelle Aufbereitung der Instrumente und der Autoklav für die Sterilisation der Instrumente. Die Hand- und Winkelstücke bereiten wir nach jeder Behandlung in unserem DAC - Sterilisator auf. Um die ordnungsgemäße Funktionalität zu gewährleisten werden die Geräte regelmäßig von unserem Dentaltechniker überprüft und gewartet,“ berichtet die Hygienebeauftragte. „Alle unsere Geräte erfüllen die Anforderungen aus den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts,“ versichert Frau Müller. „Im Jahr 2015 haben wir die Hygieneanforderungen der Medizinprodukte-Betreiberverordnung eigeninitiativ umgesetzt. Die Zahnärztekammer Westfalen-Lippe hat festgestellt, dass unsere Praxis die Vorgaben, sowie die Empfehlungen zu den Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten erfüllt hat. Regelmäßige Schulungen halten das gesamte Praxisteam von Dr. med. dent. Oliver Schulzdig immer auf dem aktuellen Stand. „So ist der Schutz des Teams sowie unserer Patienten vor Infektionskrankheiten langfristig gesichert,“ freut sich Simone Müller. Weitere Informationen oder Terminvereinbarungen sind unter der Telefonnummer 05201-10260 möglich. ■

**Wir kämpfen weiter für
Ihr Wunschkennzeichen!!!**

Tel.: (05201) 658661 oder (05201) 1591680
www.altkennzeichen-hw-wd.net

fest integriert,“ erzählt Frau Müller. Zu ihren Aufgaben gehört unter anderem das Führen eines QM Handbuchs für Instrumentenaufbereitung. „Alle Prozesse der Medizinproduktaufbereitung werden laufend überprüft und dokumentiert,“ erklärt sie. „So können wir immer nachweisen, wie und mit welchen

China-Restaurant Shanghai-Garten seit vier Jahren in Steinhagen



„Herzlichen Dank an unsere lieben Kunden,“ sagen Lanhua Chen und Wilfried Gerhard ihren Gästen für vier Jahre Treue – und gewähren vom 28.6. bis 6.8.2017 einen schmackhaften Geburtstagsrabbat als Dankeschön.

Das Lesen der Speisekarte mutet wie eine kleine Reise durch China an. Die chinesischen Spezialitäten, die die Eheleute Lanhua Chen und Wilfried Gerhard ihren Gästen in ihrem China-Restaurant Shanghai-Garten servieren, locken allein schon durch ihre Vielfalt nach Steinhagen in die Brinkstraße 21. Hier übernahm das Ehepaar am 1. August 2013 das alteingesessene chinesische Gasthaus und verwöhnt seitdem die Gäste kulinarisch in gemütlich-asiatischem Flair. In der Speisekarte kann man aus weit mehr als hundert Spezialitäten wählen - von typischer Wan-Tan-Suppe bis hin zu gebakener Ente á la Shanghai-Garten. Auch vegetarische und thailändische Gerichte sowie eine Auswahl an Sushi-Spezialitäten wird den Gästen, die nicht nur aus Steinhagen, sondern auch aus Halle, Bielefeld und Gütersloh kommen, angeboten. Montags bis samstags - außer an Feiertagen - gibt es eine besondere Mittagskarte mit einer nicht nur preislich recht schmackhaften Auswahl an Mittagmenüs, die mit der Tagesuppe oder einer Frühlingsrolle gereicht werden. Sehr beliebt ist auch das chinesische Mittagbuffet: immer dienstags bis freitags zwischen 12 und 14.30 Uhr speist man in der Steinhagener Brinkstrasse ganz vorzüglich mit einer Auswahl von mehr als 30 verschiedenen Gerichten, die frisch und appetitlich zubereitet bereit stehen. Ein Spezialbuffet richtet das Ehepaar immer Freitag und Samstag von 18 bis 21 Uhr sowie an Sonntag und Feiertagen zusätzlich zu den Abend-

zeiten außerdem zwischen 12 und 14.30 Uhr an - mit einer ebenso großen Auswahl an unterschiedlichen chinesischen Spezialitäten, die zudem von knuspriger Ente, Garnelen, Muscheln und frischem Obst bereichert wird. „Essen, sooft und so viel Sie möchten,“ laden Lanhua Chen und Wilfried Gerhard ihre Gäste ein, die die vielfältigen chinesischen Spezialitäten auf den etwa 45 Sitzplätzen im Restaurant oder an schönen Sommertagen auch im Biergarten genießen können. Außerdem steht ein separater Partyraum mit etwa 40 Sitzplätzen für kleine Feier-

Farbfotokopien Schreibwaren Schulbedarf



Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

lichkeiten zur Verfügung. Ein Party-service bietet dazu ab zehn Gerichten auf Anfrage alles, was die Kundschaft an chinesischen Spezialitäten wünscht. Die Speisen können gern auch zum Genuss außer Haus bestellt werden. Die Gesamtöffnungszeiten sind täglich von 12 bis 15 und 17.30 bis 23 Uhr. Montags ist Ruhetag. Zu erreichen ist das China-Restaurant Shanghai-Garten unter 05204-80 5 91. ■



Mercedes-Benz
Walter Kleyer GmbH & Co. KG
Autorisierter Mercedes-Benz Service
und Vermittlung

Immer vor Ort: TOP-Jahreswagen und gute Gebrauchte

Bielefelder Straße 59-61 • 33790 Halle
Tel. 0 52 01-8119-0 • Fax 8119-30



Tischlerei
Knehaus

Großestraße 7 - 33790 Halle/Westf.
Telefon 05201 9998 - Mobil 0173 5338213
www.tischlerei-knehaus.de

Zuhause wohlfühlen nach Maß.

„Es war eine schöne Zeit.“



Der gebürtige Österreicher Peter Prem verabschiedet sich nach fast zwei Jahrzehnten als Verkaufsberater im Autohaus Kleyer in den Ruhestand.

Peter Prem ist gebürtiger Österreicher. Aufgewachsen ist er in der Nähe vom Wörthersee, Neumarkt. „Ich habe die Heimat in unmittelbarer Nähe,“ lacht er mit Blick auf den Haller Neumarkt um die Ecke. In Österreich arbeitete er als Skilehrer, bis er seine zukünftige Frau Silvia kennenlernte, die aus Deutschland kam. „Das Problem war: sie bekam in Österreich keine Aufenthaltsgenehmigung, ich aber in Deutschland,“ erinnert er sich. So verschlug es das Paar nach Bielefeld, wo Peter Prem eine Anstellung bei Horten (später Kauffhof) in der Sportabteilung fand. Der Skilehrer wurde zum Skiverkäufer. Durch gemeinsame Freunde lernte er Walter Kleyer junior vom gleichnamigen Haller Autohaus kennen, der ihm eine Anstellung in seinem Unternehmen anbot. „Wer den Leuten Ski verkaufen kann, der kann auch Autos verkaufen,“ fand Walter Kleyer. „Denn es geht ja nicht darum, was man verkauft, sondern wie man es verkauft.“ Peter Prem stellte sich schnell als absoluter Glückgriff heraus, den Walter Kleyer - nach fast 20 Jahren - nicht gern in den Ruhestand gehen lässt. „Ich bereue es,“ gesteht er. „Da geht schon eine gute Seele weg, ein Mensch, der sich für alles verantwortlich fühlte und sich für nichts zu schade war,“ beschreibt er seinen Mitarbeiter, der sich um Vieles auch außerhalb des Autoverkaufs gekümmert habe. „Das hat uns in den letzten Jahren auch sehr gut getan.“ Der Umgang mit den

Menschen, das besondere Produkt - das sind die beiden besonderen Säulen, die seine Arbeit im Autohaus Kleyer ausgemacht hat. Eine ganz besondere Begebenheit passierte gleich zu Anfang seiner beruflichen Zeit in der Bielefelder Straße an einem regnerischen Tag im Herbst. Ein junger Mann betrat die Ausstellungshalle - mit langen schwarzen Haaren und langem schwarzen Ledermantel. Gezielt strebte er den ausgestellten Mercedes CLK an, zeigte auf das Auto und sagte: „Das will ich kaufen. Aber nicht ich, sondern meine Mutter. Ich habe noch keinen Führerschein.“ Auf die Frage, wo der junge Mann nun hin wollte, nannte er das KGH. „Ich nehme Sie mit,“ bot Peter Prem an, denn draußen regnete es sehr. Wieder zurück, veranlasste der Verkäufer eine Probefahrt für den jungen Mann und seine Mutter in der Bielefelder Niederlassung, da das Fahrzeug bei der Firma Kleyer nur ausgestellt, aber nicht zugelassen war. „Später kam ein Anruf aus Bielefeld: der Kunde hatte den Mercedes gekauft,“ freut sich Peter Prem immer noch über diese außergewöhnliche Geschichte. Am 30. Juni - einen Tag nach seinem 65. Geburtstag - ist nun sein letzter Arbeitstag. Und dann? „Ein bisschen Garten und Sport,“ schmunzelt Peter Prem. „Wandern in der alten Heimat. Das ist vielfältig und entspannend, denn kein Steig ist wie der andere.“ Ich wünsche ihm ganz viel Glück und ein ausgefülltes Rentnerleben.-sig ■

Mobile Friseurmeisterin ist im Altkreis unterwegs



Die Friseurmeisterin Swetlana Heide ist Feuer und Flamme für ihren Beruf und bietet seit Anfang des Jahres mobile Friseurmeister-Leistungen im Altkreis Halle an.

„Ich wollte schon immer Friseurin werden,“ erinnert sich Swetlana Heide an ihre Kindheit. „Ich habe schon als Kind alle Haare geschnitten, auch meine.“ Viele Fotos erzählen davon, denn sie zeigen Swetlana mit schiefem Pony, aber glücklich. Swetlana Heide ist im Ural-Gebirge aufgewachsen und mit als Zwölfjährige nach Deutschland gekommen. „Meine Muttersprache ist Plattdeutsch,“ erklärt sie ihre akzentfreie Aussprache. Von der ersten deutschen Heimat Bielefeld aus ging es über einige Stationen bis nach Versmold-Bockhorst, wo Swetlana Heide auch heute noch gemeinsam mit ihrer 10jährigen Tochter Mia und den Eltern lebt. Nach der Schule lernte sie Verkäuferin und arbeitete in diesem Beruf - bis zu ihrer Schwangerschaft, die dann eine berufliche Veränderung erforderte. Es war die Chance, ihren Traum zu verwirklichen und Friseurin zu werden. Swetlana Heide absolvierte in einem Bielefelder Salon eine Lehre zur Friseurgesellin und machte 2016 ihre Meisterprüfung im Friseurhandwerk. Seit Anfang des Jahres ist sie nun als „Mobile Friseurmeisterin“ im Altkreis Halle unterwegs und bietet alle Friseurleistungen bei

ihrer Kundschaft zu Hause. Neben den üblichen Friseurutensilien bringt Swetlana Heide bei Bedarf auch ein mobiles Rückwärtswaschbecken und eine Trockenhaube mit. „Es ist gut angelaufen,“ freut sie sich über den guten Zuspruch innerhalb des ersten halben Geschäftsjahres. Die Kunden und Kundinnen würden die persönliche, private Atmosphäre schätzen und würden sich in ihrer gewohnten Umgebung oft viel sicherer fühlen, erfährt sie immer wieder bei ihrer täglichen Arbeit, bei der ihr wichtig ist, auf die individuellen Wünsche einzugehen. „Der Kunde ist König,“ betont sie. Nach den Sommerferien übernimmt Swetlana Heide an der Sekundarschule in Versmold zudem eine Friseur-AG, um jungen Menschen das Friseurhandwerk nahe zu legen. „Ich finde den Beruf einfach klasse,“ begründet sie ihr Engagement - und sie arbeitet gern mit Kindern und Jugendlichen zusammen. Die Freude am Friseurhandwerk spiegelt auch ihr Logo wider: eine Flamme mit einer Schere. „Weil ich Feuer und Flamme für meinen Beruf bin,“ lacht sie. Terminabsprachen sind unter der Telefonnummer 0151- 201 41 862 möglich. -sig ■

Gebäude- und Glasreinigung
Maier
Wir sorgen für Durchblick

- Glasreinigung für Privat & Gewerbe • Grundreinigung
- Terrassenüberdachung • Jalousien-/Markisenreinigung
- auch Wintergärten • Vordächer • Bauendreinigung

Am Alten Hof 17 · 33790 Halle · Tel. 66 94 42
Mobil 0173-9 47 09 44 · lexmaier@freenet.de

Ihr Handarbeitsfachgeschäft
in Halle · Rosenstr. 10 · Tel. 97 13 00

Die Maschen für heiße Tage ...
... leicht ... luftig ... verführerisch.
Beratung und passende Garne
finden Sie bei uns!

Auf Ihren Besuch freuen sich...
Rosemarie Schneider & Team

JETZT NEU BEI UNS: SCHNAPPEL „Knit the Cat“

Neue Plakataktion mit Jungbauern im Kreis

GRILL SAISON

Lust auf Gutes vom Grill?
Dann sind Sie bei uns richtig!

Unsere Öffnungszeiten:
Mittwoch - Freitag
von 9 - 17 Uhr

- ✓ Grillspieße - lecker gewürzt
- ✓ Grilltaschen - raffiniert gefüllt
- ✓ Grillsteaks - grillfertig mariniert
- ✓ Original Bille-Bratwurst
- ✓ Grillschnecken
- ✓ Grillfackeln
- ✓ Geflügelgriller
- ✓ hausgemachte Salate
- ... und vieles mehr

H. Bille GmbH & Co. KG • Tel. 05204 9103 0

info@hallerwillem.net

WIR MACHEN
Nachhaltigkeit seit Generationen

Wir arbeiten mit Herz und Leidenschaft!
Ihre Bauern in Ostwestfalen-Lippe

WLV
www.wlv.de

„Wir l(i)eben Landwirtschaft mit Leidenschaft“, diese bildhafte Botschaft junger Landwirte und Landwirtinnen möchten neue Großplakate im Kreis vermitteln. Sie sind derzeit im ganzen Kreis Gütersloh zu sehen. Jungbauern, wie Max Schwanhold aus Werther (Foto) und Gerke Meyer zu Rahden aus Werther-Häger, zeigen, sie sind mit Herzblut, Hingabe und Freude bei ihrer Arbeit, sie l(i)eben ihren Beruf. Und sie sagen: „Landwirtschaft - Das sind wir!“ Es wird viel diskutiert über Tierhaltung, Tierwohl und Tiergesundheit, über Naturschutz und unsere Lebensmittel. „Wir möchten mit den Plakaten veranschaulichen, wer hinter der Landwirtschaft steht und das mit echten Bildern und echten Landwirten“, erklärte der Vorsitzende des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Gütersloh Andreas Westermeyer. „Landwirtschaft, das sind wir Bauern hier im Land, in der Region - vor Ort und spricht mit uns, das ist besser als über uns.“ So die Aufforderung des Vorsitzenden zum Dialog. Westermeyer: „Unser Anliegen ist, mehr öffentliche Akzeptanz für unseren Berufsstand zu schaffen und den Menschen die heutige Landwirtschaft wieder nahe bringen.“ Der Austausch mit den Verbrauchern sei vielfach eingeschlafen, dadurch entstehe oft Unverständnis und Misstrauen. „Das wir die Fütterung der Schweine mit dem Smartphone steuern, passt für viele nicht in das romantisierte Bild der Bauernhof-Idylle“, bemerkt der Vorsitzende. Die Plakate zeigen, was

der Beruf Landwirt ausmacht: Der Umgang mit Tieren, das Arbeiten in und mit der Natur, auf dem Hof und über Generationen. „Außerdem nutzen wir Fortschritt, Entwicklung und Innovationen für unsere tägliche Arbeit, wie in anderen Berufsgruppen auch“, so der Vorsitzende. „All das gehört zu unserem vielfältigen und schönen Beruf.“ Die neue Plakatserie sei ein Baustein. „Wir wollen mit regelmäßig wechselnden Motiven auf sympathische Art die Aufmerksamkeit für die Landwirtschaft wecken“, bekräftigt Westermeyer. Und die jungen Bauern seien die besten Botschafter ihres Berufsstandes. Denn nichts sei überzeugender als authentische und glaubwürdige Landwirte und Landwirtinnen. Nach dem Motto „Bilder sagen mehr als Worte“, ist auf den Plakaten zu sehen, was heute auf den Bauernhöfen los ist. Junglandwirte und -landwirtinnen mit Schwein, Kuh, Kalb, mit Bullen, auf dem Acker oder mit Laptop - das sind die Motive. „Wir sind Bauern von Beruf und aus Berufung.“ Mit den Plakaten wollen die jungen Bauern ihre Leidenschaft nach außen tragen. „Wir arbeiten mit Passion“ - dafür stehen neben Max Schwanhold aus Werther und Gerke Meyer zu Rahden aus Werther-Häger, Hanno Winkelmann aus Rahden - Pr. Ströhen, Friedrich Wilhelm Niemeier aus Dörentrup, Jonas Meermeier aus Hövelhof, Ann-Kathrin Ahlbrecht aus Hunzen (Holzminden) und Florian Hellmann aus Melle. ■

PROZENTE 0%

WIR HABEN REDUZIERT

**Radikal reduziert –
Markenschuhe zu Top-Preisen**

– reinschauen lohnt sich!



SABRINA
www.sabrina-schuhe.de



**SCHUHMODEN
NEUMANN**

Sie finden uns auch bei

Rötger
Das Baustoff-Centrum

Umweltbewusst kreativ sein - mit Lehmfarbe.

Rötger GmbH & Co. KG 33824 Werther Dammstr. 68 Tel.: 05203-9170 80 Fax: 05203-9170 82/7 www.roetger-baustoffe.de

conlino
Farben aus Lehm

„Endlich ist wieder offen und Licht an!“



Antje Sickendiek, Restaurantleiter Clemens Strothenke und Küchenchef Marcel Attianese bieten gemeinsam mit dem engagierten Team in Bierstube, Restaurant, Bistrobereich, Erkerzimmer und Biergarten Gastlichkeit aus Tradition.

(Foto Nicole Donath, Herzlichen Dank)

Am 11. Juni eröffnete Antje Sickendiek das neu gestaltete Restaurant Hollmann nach einem längeren Leerstand und einer anschließenden Renovierungsphase. „Es war die längste Zeit in der 140jährigen Geschichte vom Gasthof Hollmann,“ blickt die Inhaberin auf das vergangene halbe Jahr nach der Insolvenz des Betreibers im vergangenen Herbst zurück. „Der Weg von der Schließung bis zur heutigen Eröffnung war kein leichter,“ erklärte Antje Sickendiek im Rahmen ihrer kleinen Eröffnungsfeier mit geladenen Gästen und den beteiligten Handwerkern. „Er war mit Hürden und

verbinden und in ein neues Konzept zu bringen. „Für mich ist ein Restaurant kein steifer Ort, sondern ein Ort der Geselligkeit, des Wohlfühlens und der Kommunikation,“ beschreibt sie ihren Anspruch. „Dafür wollte ich Räume öffnen.“ Und das hat sie im wahrsten Sinne des Wortes gemacht, denn die ehemaligen Räumlichkeiten der Toiletten sind zu einem zum Restaurant offenen Erkerzimmer gestaltet worden - mit Zugang zum kleinen Biergarten im Hof. Diese Idee eines lieben Freundes hat sofort alle begeistert und war Start der umfassenden Renovierung. „Es war wohl die ungeplante Baustelle,“ lacht Antje Sickendiek heute, denn die meisten Ideen entstanden während der Bauphase. „Mit dem tiefen Gefühl, dass der Weg nach vorne der richtige Weg ist, um das Restaurant Hollmann werthaltig in die Zukunft zu führen.“ So entstand auch der Einbau einer Theke in dem zukünftigen Bistrobereich, der mit gemütlichen Sitzhockern und einer einladenden Bank ausgestattet ist. „Ich möchte, dass Hollmann ein Ort, eine Heimat für Viele ist.“ Das neue Konzept solle sich durch die einladende Atmosphäre und das gemütliche Ambiente darstellen. „Ich bin einfach Gastgeber. Ich möchte, dass sich die Menschen wohl fühlen. Das bereichert mich selbst und ist eine tiefe Freude.“ Auch die große Unterstüt-



Dem gemütlichen Restaurantbereich ...

zung und die zu spürende Vorfreude in der Stadt machten Mut - und auch die unglaubliche Unterstützung ihrer Eltern Herbert und Renate, die über sich hinausgewachsen seien. Und nun ist das Restaurant Hollmann wieder geöffnet - immer sonntags bis freitags ab 17 Uhr. Sams-

det. Dazu kann man zünftige Biere, ausgesuchte Weine und erfrischende Cocktails genießen. Verantwortlich für Restaurant und Bar ist Restaurantleiter Clemens Strothenke, der die Gäste gemeinsam mit einem tollen Team bedient. Mit dabei sind die beiden ehemaligen Auszubil-

www.kontaktnetz-

von Anfang an
gemeinsam
leben lernen

Kath. Schwangerschaftsberatung
im Erzbistum Paderborn

fuer-schwangere.de

Engpässen, es lief nicht nur geradeaus und an den engsten Stellen haben wir uns oft auch selbst überholt.“ Doch jeder Weg habe ein Ziel, das ihr schon früh klar vor den Augen lag: es wurde Zeit, beide Bereiche wieder unter ein Dach zu bringen und aus einem Guss zu formen und so startete sie mutig durch, um Hotel und Restaurant zu



...schließt sich das neue Erkerzimmer mit Zugang zum Biergarten an.

tag ist Ruhetag. Auch ein Mittagstisch ist in Planung. Aus der erfahrenen Hand des fröhlichen Küchenchefs Marcel Attianese erwarten die Gäste kulinarische Köstlichkeiten, die deutsche Kochkunst mit mediterranen Einflüssen verbind-

enden vom Hotel Hollmann, Stefanie Vogel und Sandra Horn, die keine Sekunde mit der Zusage zögerten und Antje Sickendiek nun tatkräftig zur Seite stehen - unter dem Motto des Hauses „Gastlichkeit aus Tradition“. -sig-■

Fenster • Haustüren • Rollläden



BAUSYSTEME

Inh. Andreas Prause
33803 Steinhagen

Fon. 05204/7545

Fax. 05204/887120

www.pp-bausysteme.de

info@pp-bausysteme.de

Ihr zuverlässiger Fachbetrieb seit 1996

Kunststoff Aluminium Holz

Unser Leistungsprofil

- Fenster
 - Haustüren
 - Nebeneingangstüren
 - Haustürvordächer
 - Rollläden + Antriebe
 - Einbruchschutz
 - Überdachungen
 - Wintergärten
 - Garagenrolltore
 - Verglasungen
 - Markisen
 - Insektenschutz
 - Reparaturservice
 - Wartungen
- „Sicherheit durch Einbruchschutz“

Erd- und Landschaftsbau Gerdes



- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfällarbeiten
- Winterdienst

www.baumaschinen-gerdes.de

**BAUMASCHINENVERLEIH
für JEDERMANN**

Wertherstraße • 33790 Halle

Tel. - Fax 0 52 01-73 48 38

Mobil 01 71-7 44 03 42

Mitarbeiter stehen weiterhin für den gewohnt umfassenden Service



Lukas te Kaat, Christiane von Nordheim, Thomas Werner, Andrea Werner, Dominic Steglich, Sven Noltenhans, Jan Wicht, Katja Wiesniewski (v.l.)

Auch nach dem Tod von Firmengründer Andreas Werner bietet das Unternehmen Werner in Steinhagen weiterhin umfassenden Service rund um Badrenovierung und Haustechnik. Firmenchefin Andrea Werner und Betriebsleiter Sven Noltenhans stehen für die wohl bekannte Qualität in handwerklicher Dienstleistung und für hohe Fachkompetenz. Andrea Werner, die gemeinsam mit Ihrem Mann Andreas das Unternehmen geleitet hat, führt nach dem Tod ihres Mannes die Firma Werner in Steinhagen weiter. Mit SHK-Handwerksmeister Sven Noltenhans hat sie einen erfahrenen Betriebsleiter an ihrer Seite. Sven Noltenhans verantwortet die technischen Bereiche für Heizung, Haustechnik, Bad und Sanitär. Andrea Werner leitet, wie

gewohnt, den kaufmännischen Bereich und plant für ihre Kunden die neuen Bäder. Sie ist eine erfahrene Badgestalterin mit großer Reputation. In dem bundesweiten Planungswettbewerb „Badideen aus der Praxis“ war sie mehrfach Preisträgerin und ausgezeichnete Badplanerin der Jahre 2003, 2004, 2005 und 2011. Auch das alte Team mit Kundendiensttechniker Thomas Werner, dem Schwager von Andrea Werner, arbeitet mit großem Engagement weiter im Markenbetrieb Werner die Badgestalter / Werner Meister der Elemente. Sehr schönes Zeichen für die Zukunft: Im August beginnt bei Werner ein Auszubildender seine Lehre zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik. ■



Schöner Wohnen ist einfach.



Wenn Sie sich jetzt die günstigen Zinsen sichern.

Sie möchten Ihr Zuhause gemütlicher, bequemer oder großzügiger machen? Oder haben Sie einfach nur Lust auf einen Tapetenwechsel?

Wir haben die passende Lösung für Sie.

Darlehensgeber:
Kreissparkasse Halle (Westf.)
Bahnhofstr. 27, 33790 Halle (Westf.)
Telefon: 05201 893-0
www.ksskhalles.de/kredite

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse
Halle (Westf.)

Westfälischer Gastronomiepreis 2017 für Dante's Restaurant



Bei Gastronom Giuseppe D'Antuono und seiner Lebensgefährtin Merle Felgendreher speist man in gemütlich-mediterranem Ambiente - im Bereich „Kirchblick“ mit Blick auf den beschaulichen Kirchplatz und die St. Johannes-Kirche.

Im November 2014 eröffnete der gelernte Hotelfachmann Giuseppe D'Antuono die Gastronomie „Dante's Restaurant“ in der Bahnhofstraße 5 in Halle. Mit einer modernen Einrichtung, großen Fensterfronten zur Straße und sog. Front-Cocking setzte der sympathische Gastronom auf den neuen Zeitgeist und hatte sofort Erfolg: das Dante wurde nicht nur deshalb von hungrigen Hallern so gut angenommen, weil es in der unmittelbaren Innenstadt kaum eine gastronomische Alternative gab, sondern weil der gebürtige Paderborner mit italienischen Wurzeln mit seinem Konzept erfüllt, was sich Gäste wünschen: eine gemütlich-angenehme Atmosphäre und ein kleines, feines und vor allem stets frisches kulinarisches Angebot, das immer wieder neue Highlights auf der Speisekarte neben den Leibgerichten der Gäste präsentiert. Pate für Konzept und Ambiente stand die Pizzicato-Bar in seinem italienischen Heimatdorf, wo man sich einfach zu Cocktail, Wein und netten Gesprächen trifft - typisch italienisch eben: eine Kombination aus Restaurant für den á-la-carte-Bereich und schicker Bar, die zum Wohlfühlen und Genießen einlädt, zum Leute kennenlernen und Freunde treffen. „Und wenn man Hunger hat, dann kann man auch etwas essen,“ sagt Giuseppe D'Antuono, der inzwischen auch beruflich seine Lebensgefährtin Merle Felgendreher an seiner Seite hat. Der Loungebereich ist vor gut einem Monat dem „Kirchblick“ gewichen. Statt der Paletten-Sofas laden auch hier bequeme Bestuhlung und nett gedeckte Tische zum Verweilen und Genießen ein - mit Blick auf die St. Johannes-Kirche und den Kirchplatz

- und auf Dante's Terrasse, die an warmen Tagen und Abenden die Möglichkeit bietet, in dem schönen Kirchplatz-Ambiente zu sitzen und zu speisen. Eine kleine Weinbar ist für die nahe Zukunft geplant. „Um das Konzept abzurunden,“ erklärt der Gastronom. Seit Anfang Juni lockt außerdem eine neue Speisekarte mit mediterranem, sommerlichen Touch: mit Vor- und Nachspeisen, Pasta, Burger, Steaks, Salaten und Flammkuchen als kulinarisches

Halle/Westfalen

**deshalb im Jahr 2017
Wählerwünsche erfüllen!!!**

www.altkennzeichen-hw-wd.net

Grundgerüst, bereichert mit leichten Sommersalaten, Entree Cote vom Angusrind, klassischem Ribeye-Steak und verschiedene Gnocchi-Gerichten. Das positive Feedback der Gäste spiegelt sich nun auch ganz offiziell wider: Dante's Restaurant wurde - laut einer Bewertungskarte der Gäste - mit dem Westfälischen Gastronomiepreis 2017 ausgezeichnet als eines der 15 besten Restaurants in ganz OWL. „Das ist eine tolle Sache,“ freuen sich Giuseppe D'Antuono und Merle Felgendreher über diesen besonderen Erfolg. Die Öffnungszeiten sind immer dienstags bis freitags von 12 bis 14 Uhr sowie dienstags bis sonntags ab 18 Uhr. Unter www.dantes-halle.de gibt es weitere Informationen. -sig- ■

Zbigniew Mielewczyk **Meisterbetrieb** Zibi Bau

**Fassadendämmung • Altbausanierung
Maurer- / Verputzarbeiten • Ausbau / Trockenbau
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger**

Gartnischer Weg 5 • 33790 Halle • Telefon 0174-6234632

Laibach-Hof-Fest mit Tanz, Tombola und Therapiepferden



Organisatoren, Mitarbeiter und Bewohner des Laibach-Hofes samt Hund Banu und den Pferden Hektor und Nena freuen sich auf ihr jährliches Fest.

Am Sonntag, 2. Juli, ist es wieder soweit: Die Organisatoren um Leiterin Angelika Kuhlmann veranstalten auf dem Laibach-Hof-Gelände am Heuweg 7 in Halle-Bokel zum 32. Mal ihr jährliches Fest mit einem bunten Mix, dass den Besuchern viel Spiel und Spaß verspricht. Um 14 Uhr geht es mit dem Glockenspiel der Bewohner zum Einläuten des Festes los - bis 18 Uhr kann dann nach Herzenslust an den Flohmarktständen gestöbert werden und mit verschiedenen Getränken, Bratwurst, Zuckerwatte sowie dem legendären Erdbeerkuchen an der Cafeteria-Theke und weiteren Köstlichkeiten wird gut für das leibliche Wohl gesorgt sein. Im Zelt gibt es eine Foto-Ausstellung und ein Bulli fährt Interessierte zum Trainings-Wohnbereich nach Gartnisch. Tierisch geht es weiter: geführtes Reiten gegen eine kleine Spende dürfte Groß und Klein erfreuen, im Gehege können Ziegen gestreichelt werden und Therapiehund Banu freut sich sicherlich ebenfalls über

Aufmerksamkeit. Mehrere Handwerker sind bei dem Fest dabei - dem Schmucksteinschleifer und einem Korbflechter, dem Gold- und einem Kunstschmied sowie einem Tischler und der Spinntruppe des Museumsvereins Sandforth kann man über die Schulter schauen oder schöne Dinge erwerben. Bogenschießen, Kinderschminken, ein Musikzelt, Luftballons von Künstlerin Cordula Paulsen sowie der Fahrradparcours der Verkehrswacht Gütersloh komplettieren das Programm. Die Tombola mit fast 250 Preisen, die Haller Geschäftsleute und Restaurantbetreiber zur Verfügung gestellt haben, verspricht einen tollen Hauptgewinn: Eine Heißluftballonfahrt! Zum ersten Mal wird es eine gemeinsame Tanz-Aufführung des Volkstanzkreises Halle mit einigen Bewohnern geben. Die Idee hatte Hubertus Otte vom Volkstanzkreis Halle. Seit einigen Wochen laufen die Proben und das Lampenfieber steigt, je näher der Termin rückt... -dag- ■

Bus-Tour durch alle drei Ortsteile Steinhagens



Eine Bus-Tour durch alle drei Ortsteile Steinhagens bieten die Stadtführer von Steinhagen am 7. Oktober 2017 an. Treffpunkt ist der ZOB in Steinhagen um 13.00 Uhr. Los geht's nach Amshausen mit dem Gewerbegebiet bis in die "Amshausener Schweiz". Durch die Patthorst geht es nach Brockhagen, wo ein Dorfspaziergang folgt, mit anschließender Kaffeepause in der "Alten Dorfschule". Von dort beginnt die Rückfahrt über den Ströhen in den

Ortskern nach Steinhagen, auch hier ein Spaziergang mit den Stadtführern: ein Blick in den Bürgerpark, Besichtigung der Dorfkirche und des neuen Marktplatzes. Den Abschluß bildet das "Historische Museum", mit kurzer Besichtigung, Heimatwasser und kleinem Imbiss. Bis ca. 18 Uhr dauert diese Tour und kostet 20 Euro. Anmeldungen bitte bis 10. September bei Renate Runge: Tel.: 05204/5859 ■

Es lebt sich viel entspannter, wenn wir uns täglich eine kleine Zwischenlandung gönnen.

Mobile Fußpflege
Nicole Beupohl
medizinisch geprüfte Fußpflegerin

Sie erreichen mich unter der Nummer:
0 52 01-73 45 55 oder 0 15 77-26 33 998

Insektenschutz vom Fachmann

Individuell nach
Ihren Ansprüchen



STÖWE
Insektenschutz

Rainer Stöwe
Zum Niederdorf 60
33790 Halle/Hörste

Tel. 05201 / 971090
Mobil 0172 / 9009665
e-mail: rainerstoewe@gmx.de

VIELE ARTIKEL
DER AKTUELLEN SAISON
STARK REDUZIERT!

BRINKMANN
zieht an

IHR MODEPARTNER IN HALLE

f Besuchen Sie
uns auf Facebook!

Das neue Heizungsetikett



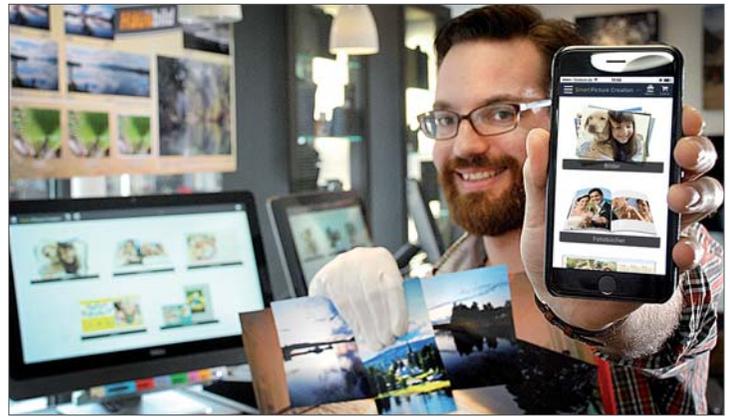
Was steht auf dem Aufkleber? Das Label informiert über die Energieeffizienz der Heizanlage. Die Kessel werden auf einer Skala von A++ bis D gekennzeichnet. A++ und A+ stehen für besondere Effizienz. Heizanlagen der Kategorien C und D sind veraltet - sie verbrauchen viel zu viel Energie. Welchen Zweck hat das Energie-Label? Die Aufkleber sollen Verbraucher dazu motivieren, ineffiziente Heizkessel auszutauschen. 3/4 aller Heizanlagen in Deutschland sind veraltet und verbrauchen zu viel Energie. Das Durchschnittsalter aller Heizungen liegt bei 17,6 Jahren - über 1/3 ist sogar älter als 20 Jahre. Müssen Eigentümer ineffiziente Heizkessel austauschen? Nein. Schlechte Werte auf dem Etikett zwingen Besitzer nicht dazu, alte Geräte zu ersetzen. Aber oft lohnt es sich, um die Nebenkosten zu senken: Ein Hausbesitzer spart ca. 400,- € im Jahr, wenn er einen Gasheizkessel der Klasse D gegen ein Gerät der Klasse A austauscht. Der Staat fördert energetische Maßnahmen mit finanziellen Hilfen. Weitere Tipps für Immobilieneigentümer gibt es in unserem kostenlosen Impuls-Magazin, bestellbar unter 05201 6619220, über info@afib-immobilien.de oder einfach direkt in unserem Büro am „Kirchplatz 6“ in Halle.

Welche Geräte erhalten das neue Label? Ab 2017 erhalten alle Heizkessel das Etikett, die bis einschließlich 1991 gebaut wurden. Wer klebt das Etikett an den Heizkessel? Alle drei bis vier Jahre kommt der Bezirksschornsteinfeger ins Haus und überprüft die Sicherheit



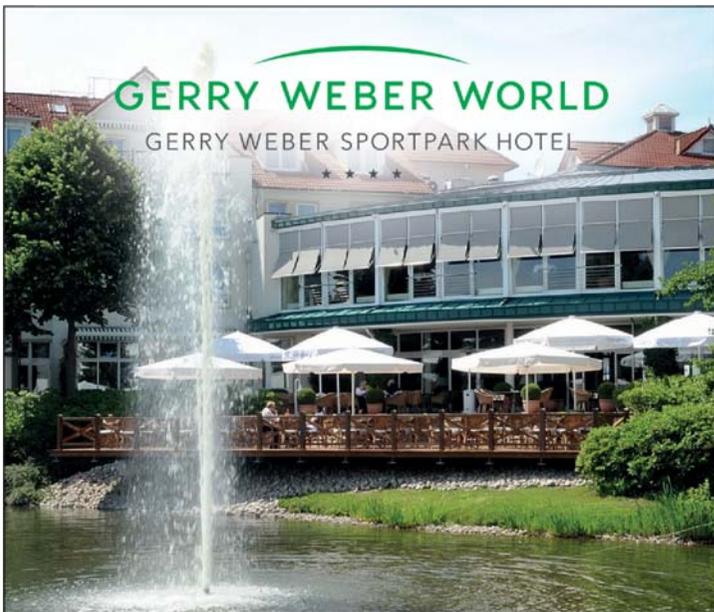
der Heizanlage. Dabei bringt er das Label an. Auch Heizungsbauer, Installateure und Energieberater sind berechtigt, das Etikett anzubringen. Dem Verbraucher entstehen keine Kosten. Entfernen darf er es nicht.

Fotobestellung wird mobil



„Eine App, mit der man Bilder im Sofortservice bestellen kann, davon hatte ich schon lange geträumt!“ berichtet der Inhaber von Fotografie Mörke. Denn das Fotografieren mit dem Smartphone gehört für die meisten Kunden zum ganz normalen Alltag. Das Anschließen der Telefone an die Bestellterminals für den „Hausbild“-Fotoservice im Geschäft ist natürlich schon seit Langem möglich, aber nun kann man sogar unterwegs seine Fotobestellung tätigen. Und Fotoformate von 9x13 bis 30x45 gehen direkt in Produktion. Ungefähr zehn Minuten nach der Bestellung vom Smartphone oder dem heimischen Computer ist die Bestellung im Geschäft und wird automatisch in die Produktion eingereiht. Wenige Minuten später liegt der fertige Fotoauftrag abholbereit am Tresen. Die reine Produktion von beispielsweise 100 Abzügen im Format 10x15 cm dauert etwa 15 Minuten. Und die Qualität?

„Das werden wir öfters gefragt. Viele Leute vermuten kleine Sofort-Drucker mit Qualitätseinbußen, aber wir fertigen buchstäblich mit schwerem Gerät, eine umfassende Fotoproduktion, die so manches Großlaborbild hinter sich lässt“, sagt Michael Mörke. Die Produktpalette seines „Hausbild“-Fotoservices umfasst zusätzlich Leinwände, Fotobücher und vieles mehr. Aber es gibt noch mehr Neuigkeiten: Seit kurzem werden sogar Tassen produziert, T-Shirt - Druck ist in Vorbereitung. Sehr zufrieden zeigt sich der Inhaber mit der Resonanz, denn schon sechs Tage nach Produktionsstart der Tassen war die erste 36-Kiste Rohtassen leer. „Und wir hatten dafür noch nicht einmal Werbung geschaltet!“ staunt Michael Mörke. Unter www.hausbild.de ist die Software zu finden, und man erhält Informationen zu den Produkten und der Produktionsdauer.



ERLEBEN SIE UNS!

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, 16.07.2017 · 10.00 bis 18.00 Uhr

Erleben Sie spannende Aktionen wie einen Golfparcours im GERRY WEBER Sportpark Hotel oder eine Führung durch das GERRY WEBER STADION, Kickerturniere, Gewinnspiele, einen Flohmarkt für die Frau (kauFRAUsch OWL) im benachbarten GERRY WEBER EVENT CENTER und sehr vieles mehr!

Roger-Federer-Allee 6 · 33790 Halle/Westfalen
Telefon 05201 899 0 · infohotel@gerryweber-world.de
www.facebook.com/GerryWeberSportparkHotel



Plasma Pen - Aktionstag am 7. September 2017



- Ober- und Unterlidstraffung
- Instant-Facelist
- Faltenverfeinerung

Telefonische Anmeldung unter 05201-16140

Für ein unbeschwertes Sonnenbaden:

Aloe-Sunprotection Spray LSF 50 150ml statt 14,80 € **10,- €**
Aloe-Sunprotection Schaum LSF 30 150 ml statt 14,80 € **10,- €**



Telefon 0 52 01/1 61 40

Permanent Make-Up



Telefon: 0 52 01/1 61 40



Telefon 0 52 01/73 49 72

Friedrichstraße 7 · 33790 Halle-Hesseln

Modenschau am Mittwoch, 13.9.2017 um 19.30 Uhr
mit neuer Mode von **friendtex** & **once**

Ferienzeit - Lesezeit



Mach mit beim Junior-Leseclub für Grundschülerinnen und Grundschüler! Lies drei Bücher deiner Wahl aus der Stadtbücherei Halle (Westf.). Bei erfolgreicher Teilnahme erhältst du eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Melde dich beim Junior-Leseclub an! Start der Anmeldung und der Buchausleihe ab Montag, den 3. Juli 2017 in der Stadtbücherei Halle (Westf.). Ein kostenloser Büchereiausweis kann von allen beantragt werden, die noch keinen Ausweis haben. Gibst du dein Leselogsbuch in der Stadtbücherei ab, bekommst du dort eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Lesen macht Spaß! Mach mit! Wir freuen uns auf Dich! Kosten: kostenlos. Veranstalter: Stadtbücherei Halle (Westf.), Kiskerstr. 2, Tel.: 183252 ■

Checkliste Reiseapotheke

Liebe/r Reisende/r und Weltenbummler/in!
Bald werden die Koffer gepackt. Die richtige Reiseapotheke ist wichtig und verschafft Sicherheit. Für die Auswahl nehmen wir unser Checkliste, dann haben Sie und wir alles bedacht.

Arzneimittel

- » Schmerz- und Fiebertmittel
- » Medikamente gegen Durchfall
- » Medikamente gegen Erkältung, Halsschmerzen, Husten und Schnupfen
- » Ohrentropfen (besonders bei Tauchurlaubs)
- » Abschwellendes Nasenspray (erleichtert bei Flugreisen den Druckausgleich)
- » Augentropfen gegen trockene Augen
- » Medikamente gegen Allergien
- » Medikamente gegen Sonnenbrand, Insektenstiche oder Juckreiz
- » Medikamente gegen Reiseübelkeit
- » Medikamente gegen Verdauungsbeschwerden» Desinfektionsmittel
- » Wund- und Heilsalbe
- » Medikamente gegen Sportverletzungen / Kühlkompressen
- » Medikamente gegen Lippenherpes
- » Digitales Fieberthermometer (besonders in Malariagebieten)
- » Alle dauerhaft individuell benötigten Medikamente in ausreichender Menge

Verbandmaterialien

- » Elastische Binden und Mullbinden
- » Heftpflaster, Wundschnellverbände und Blasenpflaster
- » Sterile Wundkompressen und Brandwunden-Verbandpäckchen
- » Sicherheitsnadeln und (Zecken-) Pinzette
- » Schere (bei Flugreisen nicht im Handgepäck transportieren)
- » Einmalhandschuhe

Bei Fernreisen evtl. zusätzlich

- » Bei Verordnung durch Arzt: Breitbandantibiotikum und Malariamittel (rezeptpflichtig)
- » Moskitonetz
- » Trinkwasserdesinfektionsmittel

Außerdem im Urlaub hilfreich

- » Insektenschutzmittel
- » Sonnenschutzmittel und Hautpflege nach dem Sonnenbad
- » Ohrstöpsel gegen Lärm
- » Bei Flugreisen evtl. Kompressionsstrümpfe
- » Kondome

Mit herzlichen Grüßen und Kommen Sie gesund wieder!

Ihre Anne und Hans Joachim Baltrusch
und die Teams der Linden- und Hansa-Apotheke

Frühes Engagement zahlt sich aus

Bei Berufsstartern ist Eigenverantwortung gefragt. Es gibt kein Entkommen: Mit dem Start in die Ausbildung oder den Beruf müssen junge Erwachsene mehr Eigenverantwortung übernehmen. Dazu zählt auch, sich mit dem Wert der eigenen Arbeitskraft zu beschäftigen - schließlich sichert die von nun an den Lebensunterhalt. Hinzu kommt: Können Berufsstarter aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr arbeiten, stehen sie in der Regel ohne staatliche Absicherung da. „Unterstützung bekommt in der Regel nämlich nur, wer bereits fünf Jahre lang in die Deutsche Rentenversicherung eingezahlt hat“, erklärt Jörg-Uwe Grüner von der gleichnamigen LVM-Versicherungsagentur in Halle. Doch selbst danach reicht es im Fall der Fälle nicht zum Leben: „Die volle Erwerbsminderungsrente erhält später lediglich, wer weniger als drei Stunden in irgendeinem Job arbeiten kann. Und sie liegt bei gerade einmal einem Drittel des Bruttoeinkommens“, Jörg-Uwe Grüner. BU-Versicherungen der LVM schließen Versorgungslücken. Ein Loch, das einzig private Vorsorge stopfen kann. Die Berufsunfähigkeitsversicherungen der LVM Versicherung beispielsweise - die LVM-BU-Rente

und die LVM-BU-RentePlus - leisten dem Versicherten bei Berufsunfähigkeit eine monatliche Rente. Berufseinsteiger profitieren vom Abschluss übrigens sogar doppelt, wie Sascha Fliegel von der gleichnamigen LVM-Versicherungsagentur zu berichten weiß: „Sie sichern sich nicht nur den üblichen Schutz sondern auch dauerhaft günstigere Beiträge. Denn die sind umso niedriger, je früher sich der Kunde für eine BU entschieden hat.“ Sparen in jungen Jahren zahlt sich aus. Große Wirkung mit kleinem Geld können Berufseinsteiger übrigens auch dann erzielen, wenn sie erste Schritte in Richtung Altersvorsorge tun. Schließlich sichert ein früher Einstieg die besondere Chance, über einen langen Zeitraum Geld anzusparen - was eine gute Voraussetzung ist, um in Aktienfonds zu investieren. Und die bieten bekanntlich mittel- bis langfristig die höchsten Renditechancen. „Die LVM-Fondsrente mit TrendInvest etwa nutzt diese Renditechancen mit einer geschickten Anlagestrategie“, verrät Sascha Fliegel. Er steht Interessierten in seiner Agentur gerne Rede und Antwort, wenn sie sich zum Thema Altersvorsorge oder Berufsunfähigkeit informieren möchten ■



Grüner

Gartenstraße 2
Telefon (05201) 3580
info@gruener.lvm.de

Fliegel

Graebestraße 19
Telefon (05201) 4171
info@fliegel.lvm.de



www.der-kreative-malerbetrieb.de

Malerbetrieb
Jörg Tischler

DER KREATIVE

Fon 052 04 - 80 143
Mobil 0171 - 802 74 75
E-Mail: joergtischler@t-online.de

Qualität ist kein Zufall

Leben bis zuletzt! Neuer Hospizkurs startet im Oktober



Sterbende Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten, ist eine sehr anspruchsvolle und herausfordernde, aber auch bereichernde Aufgabe, Denn hier begegnet der Begleitende auf besondere Weise der Endlichkeit und Kostbarkeit seines eigenen Lebens. Die Haller Hospizgruppe möchte sich gerne vergrößern und startet daher im Oktober 2017 unter der Leitung der bekannten Hospizfrau Adelheid Rieffel, einen neuen Befähigungskurs zum Hospizhelfer. In einem solchen Kurs lernen die Teilnehmer viel über sich selbst. Es wird um die eigene Endlichkeit gehen und um Abschiede im eigenen Leben, aber auch Kommunikation und Teamfähigkeit stehen im Ausbildungsprogramm und

der wohl wichtigste Punkt „Schweigen, wenn es nötig ist.“ Insgesamt umfasst der Kurs 100 Stunden, incl. eines achtwöchigen Praktikums, in welchem je 3 Wochenstunden an ehrenamtlicher Arbeit investiert werden müssen. Viele Interessierte waren am Mittwoch, den 31. Mai in das kath. Gemeindezentrum OASE gekommen, um sich über diesen Kurs zu informieren, doch sind noch einige der insgesamt 16 Teilnahmepplätze frei. Wer sich für diesen Kurs noch anmelden möchte oder gerne weitere Informationen hätte, wende sich bitte an Nina Dück; Tel. 0157 74320419, nina.d.r@web.de. Weitere Informationen zur Hospizgruppe Halle finde sie unter www.hospizgruppe-halle.de



DR. SCHULDZIG
FÜR EIN GUTES
GEFÜHL

PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE
DR. OLIVER SCHULDZIG
EXECUTIVE MASTER OF ORAL MEDICINE IN
IMPLANTOLOGY (EMOM)

STODIEKS HOF 41
33790 HALLE (WESTFALEN)
TELEFON: 05201|10 260

DR-SCHULDZIG.DE

Defibrillatoren-Standorte in Halle schneller finden



Hinweisschild für den automatisierten externen Defibrillator (AED).

Bei einem plötzlichen Kreislaufstillstand oder einem Herzinfarkt zählt jede Minute. Mit einem automatisierten externen Defibrillator (AED), der auch von Laien bedienbar ist, kann daher Leben gerettet werden. Diese sind mittlerweile an zahlreichen öffentlichen Orten in Halle verfügbar. Allerdings wissen viele Helfer nicht, wo sich der jeweils nächste Laien-Defibrillator befindet. Hier leistet die „Haller Willem Info-App“ einen wichtigen Dienst. Unter der Kachel „Gesundheit“ sind die Standorte der Defibrillatoren in der Stadt Halle aufgeführt. Derzeit sind 27 öffentlich zugängliche Adressen eingetragen, die ständig ergänzt werden. Rick Seip, Inhaber von „Apps for Cities“, der die Info-App betreut, bittet darum, ihm weitere öffentlich zugängliche Standorte von Defibrillatoren mitzuteilen, damit diese in der Info-App aufgenommen werden können. „Jeder Standort und jeder Nutzer erhöht die Chancen, Betroffene am Leben zu erhalten, bis der Notarzt eintrifft.“ Die Standorte können gerne per E-

Mail an info@hallefueralle.de mitgeteilt werden. Kurzinfo zur Haller-Willem-Info-App: Die im Mai 2015 eingeführte und kostenfrei nutzbare Info-App für die Stadt Halle bildet das gesamte Stadtleben ab und informiert über zahlreiche Veranstaltungen. Die App kann auch über eine Webseite im Internet unter <http://www.hallefueralle.de> aufgerufen werden. Die App selbst ist in den App Stores verfügbar unter „Haller Willem Info App“. Finanziert wird über Werbeeinblendungen der Haller Unternehmen.



Stadtbücherei in den Ferien geöffnet Sommerferien-Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Vom 17. Juli bis zum 25. August 2017 gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag	18 - 20 Uhr
Dienstag	10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Mittwoch	10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Donnerstag	10 - 13 Uhr
Freitag	10 - 13 Uhr

Ab Montag, den 28. August hat die Stadtbücherei wieder zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet. Das Team der Stadtbücherei wünscht allen Leserinnen und Lesern eine schöne Ferienzeit!



Mitten in Halle - mitten im Leben

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Dauerpflege
- Offener Mittagstisch
- Essen auf Rädern



Infos: Beate Frankenberg (Leitung) | Schulstraße 18 | 33790 Halle
Tel.: 05201.8113-0 | www.marienheim-halle.de

die Energieexpertin

Juli/August 2017



Hallo ich bin Ledi,
Eure Energieexpertin von der TWO,

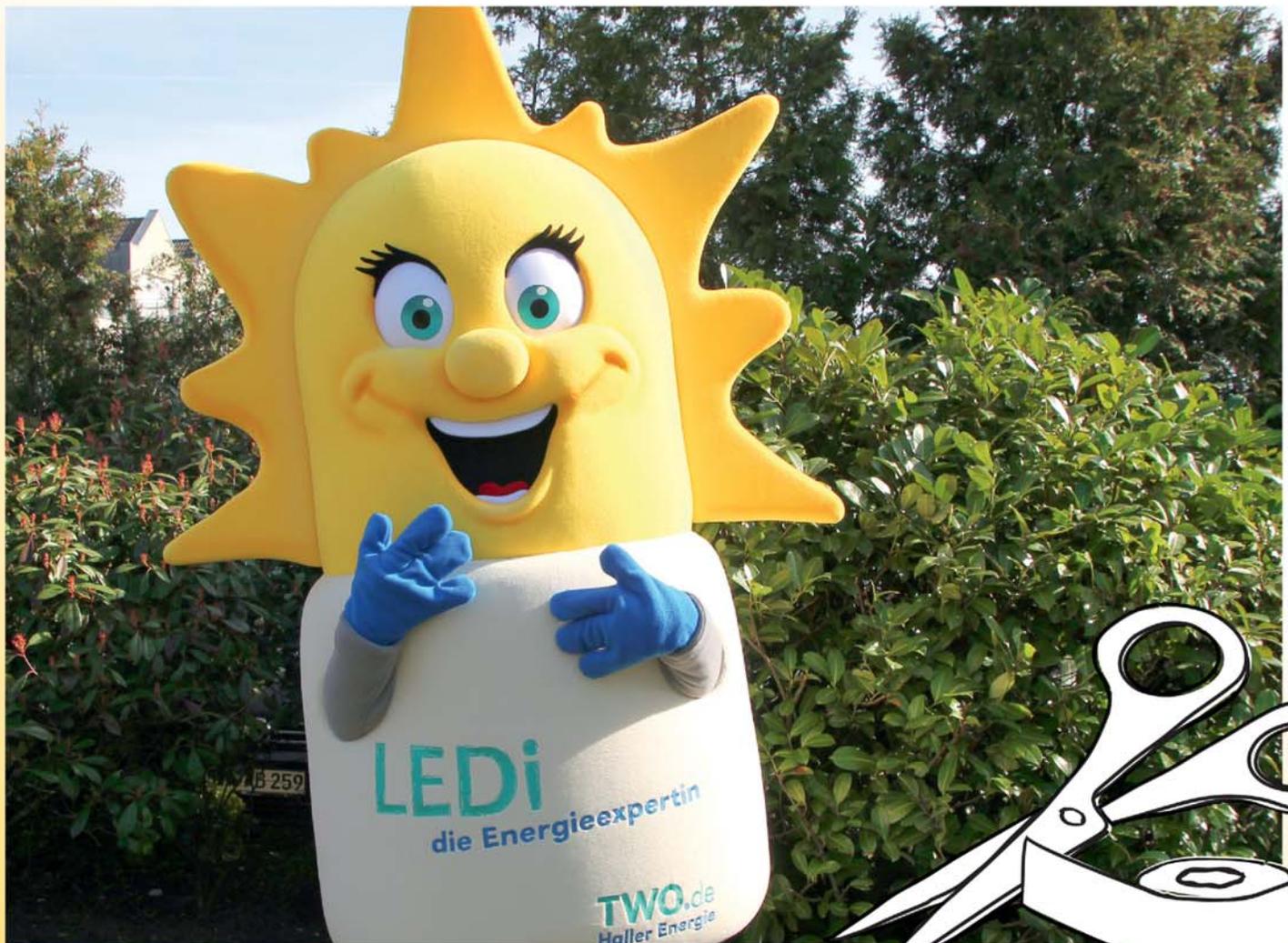
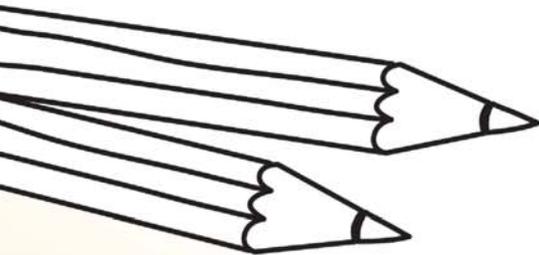
heute erkläre ich Euch keine interessanten und spannenden Dinge, denn es sind Sommerferien. Endlich! Das haben wir uns aber auch verdient.

Damit Ihr mich in eurer Freizeit nicht ganz vergesst, habe ich mir etwas Tolles überlegt. Ich würde mich riesig freuen, wenn Ihr beim LEDi Kreativwettbewerb mitmacht. Ihr könnt mich basteln oder malen. Zeigt einfach, was Ihr am liebsten mit mir im Sommer erleben möchtet. Ziehen wir zusammen Bahnen im Lindenbad, spielen wir zusammen in Deinem Zimmer, gehen wir auf einen Spielplatz oder fahren wir gemeinsam in den Urlaub?

Ich bin gespannt auf Eure tollen Bilder, Collagen oder Bastelleien. Und das Beste daran: Ihr könnt eine von drei 10er Karten für das Lindenbad gewinnen. Also ran an die Stifte, Kleber und Scheren und mitmachen. Schickt Eure Kunstwerke bis zum 31. August 2017 an die TWO, Frau Elvira Öner, Gartnischer Weg 127, 33790 Halle (Westfalen).

Ich wünsche Euch viel Spaß beim Basteln und Malen.

Eure Ledi



KLEINANZEIGEN

Dienstleistungen

Änderungsschneiderei Branca Janovic, Änderungen aller Art (auch Leder) Gartenstr. 34, T. 052 01 1 04 86

Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad u. Eventausstattungen! Ihre Gäste erwarten immer wieder etwas Neues f. Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstge, Firmenfeiern usw. Mit unseren Produkten erfüllen Sie diese Wünsche. Wir vermieten Eventausstattungen, Neontheiken, Neonflächensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karaokeanlagen, mit u. ohne Disc-Jockeys. Info u. TMT-Verleih 0171/4594931 o. www.backbo.de*

Jeden Sonntag ab 9 Uhr **Frühstücksbuffet i. Niedersachsen**. Wurst-, Fisch- u. Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert uvm, m. Orangensaft u. warmen Getränken alles incl. 15.50. Bäckerbörse, Glandorf, Johannisstr. 15, Reservierung u. 05426/2163 www.backbo.de

Klaviergalerie im Kirchspiel Matthias Brokamp, Klaviere und Flügel neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen, Tel. (052 47) 23 05. www.Klaviere-Brokkamp.de*

Tischlerarbeiten vom Fachmann, Sonderanfertigungen, Phono-Systemmöbel, Raumteiler u. begehbare Schränke m. Schiebetüren, Verlegen v. Parkett/ Laminat, Montage v. Küchen u. Zimmertüren, Ab- u. Aufbau v. Möbeln Jochen Quirin, Tischlerei, Neuer Kamp 24, Halle, Tel. 05201/734491, mobil 0160/ 970 86209*

Wasser ist teuer! Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann Brunnenbau Jochen Krischa, Tel. 0172-42 13113*

Andreas Redeker Ihr Fliesenleger für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse - Silikonarbeiten, Osnabrücker Str. 82 • Halle Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512*

Mosaik-Computer/Deutsche Post DHL-Service, Lange Str. 52, Halle, T. 669612. mosaik-computer@gmx.de, mo-fr 9-19 Uhr, sa 9-15 Uhr



Wir finanzieren Ihr Traumhaus –

persönlich, schnell und günstig!

Unser Service-Team vereinbart gern einen Termin für Sie mit unseren Spezialisten in den Filialen und Zweigniederlassungen. Service-Telefon 05201 181-0 von montags bis freitags von 8 – 18 Uhr.

Volksbank Halle/Westf. eG

Thermofloc-Einblasdämmung, nachträgliche Wärmedämmung v. ausgebauten Dachschrägen, Hohldecke o. zweischaligem Mauerwerk, Fa. EHD Haring, T. 05425-954 78 17 o. 0151-11164387. www.ehd-haring.de

A. RASOULI
Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb
Lange Str. 20a · Halle
Tel. 05201/7356899
Fax 05201/7356898
info@karosserie-lack-rasouli.de
www.karosserie-lack-rasouli.de

Alte Werte erhalten! Aufpolstern statt Neukauf! Polsterei Michael Köhn, Borgholzhausen, Hoffstr. 12, T 05425-932827, mobil: 0173-2738396. www.polsterei-moebelhandel-koehn.de

www.likoer-wp.de

Buchhaltung, Belege ordnen, prüfen, kontieren und buchen lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen. Ausführliche Auswertungen. Vollständig PC-gestützt, datev-kompatibel. Prof. Bürodienstleistungen f. d. kostenbewußten Unternehmer. Düe Bürodienstleistungen, Tel. 05204-889883*

Gitarrenschnur bietet individuellen Unterricht - v. Liedbegleitung bis Flamenco, von Klassik bis Jazz, auch E-Gitarre, E-Bass und Violine, Hausbesuche mögl. Tel. 05201-8741804 oder 0172-981 5942

www.likoer-wp.de

Faltenglätter Bügelservice Sie suchen einen zuverlässigen Partner für Ihre Bügelwäsche? Rufen Sie mich gerne an. Brigitte Gressel 05204-8808877

Klassische Gitarrenmusik und Flamenco für Ihr Fest. Tel. 05201-8741804 o. 0172-981 5942

Neue Telefonnummer Mobile Fusspflege Nicole Reupohl 05203/9190690 o. mobil 015772633998

Gebäudeenergieberatung Dipl.Ing Oliver Vredenburg, Vor-Ort-Energieberatung m. bis zu 50 % Zuschuss v. Bundesamt Fördermittelberatung, E-Ausweise, Tel. 05425-932113

Erfahrene Nachhilfelehrerin, mit Lehramtsstudium, bietet spezielle Kurse in Kleingruppen für den Übergang von der Grundschule zur Klasse 5 und zur von Klasse 9/10 zur Oberstufe in Deutsch, Mathe und Englisch vom 7.8-9.8.17 an. Der Kurs gilt für den Übergang zu allen Schulformen. Nähere Infos unter: Christine-Niedermeier@gmx.de

Fenster- und Gebäudereinigung Wilfried Schlegel: Reinigung von Fenstern aller Art, Reinigung rund ums Haus - für privat und Gewerbe. Preisgarantie für 3 Jahre. Tel. 05423 -6924 o. 0171-4595774

WELLNESS-GESUNDHEIT

Haben Sie "Rücken"? Chronische Beschwerden? Probleme am Arbeitsplatz? In der Partnerschaft? Biete Hilfe durch Reiki, Kinesiologie, QCT u.v.m.. Heike Leibnitz 0175-4506387, www.reiki-leibnitz.de

Angst?Probleme?Depressionen? Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an. Heukelbach Deutsch landweit (0180/564 77 46) Tag u. Nacht ! Jeden Frei. neues Thema!*

Bringen Sie Ihren Körper in Form und nehmen Sie sich Zeit für sich. Kosmetik & Anti-Aging Behandlung, wohltuende Fußpflege, Entfernung störender Hautveränderungen (z.B. Couperose), Kosmetische Lymphdrainagen zur Straffung des Gewebes sowie Umfangreduzierung mittels Ultraschall. Attraktive Kombi-Angebote! www.beautyloounge-studio.de Mode- und Kosmetik-Studio. Tel. 0 54 24.80 95 22 7

Nikotinfrei leicht gemacht, Abspecken und trotzdem eine straffe Haut behalten, Ängste überwinden. Praxis Rosina Börding, Werther, Nordstr. 56, www.praxis-boerding.de/r-boerding@t-online.de, Tel: 05203/884486

Ich möchte Menschen mit der Seite www.poesie-des-herzens.jimdo.com erfreuen. Schauen Sie doch einmal rein und tanken Sie ein bisschen Lebensfreude!

Hypnosen zur Unterstützung bei der Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion, Stärkung des Selbstbewusstseins, gegen Prüfungsstress und zur Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche; gegen Schüchternheit und Nervosität sowie zur Vorbereitung auf Flüge. Hypnose praxis faireint.es in Harsewinkel-Marienfeld; Tel. 05245/8349769; www.faireinte.es

Yoga im Haus Werther, dienstags um 17.30. Anmeldung und Informationen: Eva Dross, Tel. 05225-5838 (AB)

Orientalischer Tanz im Haus Werther: dienstags um 19.30 Uhr. Anmeldungen und Informationen: Eva Dross, Tel. 05225 - 58 38 (AB)

Familienfest? Bewerbung? Einfach nur ein voller Kleiderschrank und trotzdem nichts zum Anziehen? Eine **Farb- und Stilberatung** ist die Lösung! Vermeiden Sie zukünftige Fehlkäufe, sparen Sie so bares Geld und finden Sie Ihren eigenen Stil. Rufen Sie mich an unter 0173-5608012 (abends) oder besuchen Sie meine website www.colour-style.net und vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin. Sylvia Deuse, zertifizierte Farb- und Stilberaterin

LiTempus Massagen Hot-Stone-, Schröpfkopf-, Kräuterstempel- u. Fußreflex-zonenmassage. Gönnen Sie sich eine "Aus-Zeit". Massagen, die eine faszinierende, muskelentspannende, wohltuende Wirkung auslösen. Sie dienen zur Entgiftung-Entsäuerung-Zellerneuerung u. Gesundheitsvorsorge. Informationen u. Terminabsprache: S.Henkel, Halle-Hesseln, Tel: 05201/734988, www.LiTempus.de Anwendungen auch in Bad Rothenfelde Yokam-im "Haus Ananta"

URLAUB

Auf geht's an die Ostsee, Fehmarn, Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, 2-4 Pers., 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehob. Ausstattung, 500 m z. Strand, Tel. 0173/3161293, www.fehmarn-inseltraum.de*

HAUS & GARTEN

Über 25 Jahre Gartenbau Alfred Eich übernimmt für Sie: Gartenplanung, Pflege, Gehölzschnitt, Neuanpflanzungen, Rodungen, Platten- u. Pflasterarbeiten, Teiche, Pergolen, Zäune Baumfällungen usw. Tel. (052 01) 59 15

KAMINKÖPFE, Reparatur und Verkleidung, Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

RC-Schotter i. gr. Mengen, preisgünstig abzugeben. Lieferung möglich. Tel. 0171-6111 587

BAUMSCHINENVERLEIH, ERD- UND LANDSCHAFTSBAU GERDES, Minibagger (1t bis 13 t) Radlader, Rüttelplatte, Stampfer, Holzspalter, Gartenfräse u.v.m. Alle Geräte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fairen Preisen. Halle, Wertherstr. 93, Tel. 052 01/73 48 38 o. 0171-744 03 42

Hausmeister-Service Stephani: Raumausstatter, Bodenleger, Kabelverleger im Hochbau (ohne Anschlussarbeiten), Gebäudereiniger und Gartenarbeiten. Gartnischer Weg 57, Halle, Tel. 0162-700 51 00

www.baumschule-upmann.de

Super Kaminholz, Hof Hesseltal, Tel. 05201- 849092

DACHRINNEN Reparatur und Erneuerung, Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

Sommerzeit! Jetzt ist es Zeit, Ihr Haus gegen Witterungseinflüsse zu schützen - Fassadenrenovierung, Fensteranstriche, Holzanstriche usw. Wir beraten, informieren und helfen bei allen Fragen zu Außenanstrichen. **Ihr Malermeisterfachbetrieb Gerdes GbR**, Steinhagen-Brockhagen, Tel. 0171- 54 68 189 und 0170- 221 91 48. www.malermeistergerdes.de

DACHFENSTER, Reparatur und Einbau. Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

Mit frischen Ideen Lust auf den eigenen Garten. Schon kleine Veränderungen erzielen große Wirkung. Es muss nicht immer alles raus und neu. Anspruchsvolle Gartengestaltung u. Pflege a. Wunsch auch z. Festpreis. Aktuell: Obst- und Ziergehölzschnitt! Thema? Entdecken Sie IHR Thema! Stefan Schubert Gartengestaltung, Tel. mobil 0177 - 5229225 Büro: 05201-734701

Kartoffeln aus eigenem Anbau. Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tärner, Postweg 31, Halle Tel.05201-9766 www.hof-tärner.de

Ihr Küchenumzug lohnt immer, von den Kosten oder den Aufwand her. Bei dieser Gelegenheit könnte wir Ihre Einbauküche auf Wunsch auch modernisierten, ob neue Fronten neue E-Geräte, neue Arbeitsplatte, neue Auszüge oder den Fliesenspiegel als Glasrückwand gestalten. Rufen Sie uns an, wir unterbreiten Ihnen gerne kostenlos ein Angebot. Tischlerei Klaus Zwiener T. 05241-97824 oder 0170-8072095

Maurer übernimmt Klinker-, Fliesen- und Sanierungsarbeiten zu fairen Preisen, Tel.: 0151/41435260

IMMOBILIENMARKT

Für unsere Kunden suchen wir laufend Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen in Halle, Borgholzhausen, Werther, Versmold und Umgebung. Astrid Schütze Immobilien 05425 / 932 588"

Wirtschaftsdienst Halle, Versicherungsmakler vor Ort, Ferienimmobilien Spanien. www.wirtschaftsdienst-halle.de, Tel. 05201-84 9722

Kotten oder ländliches Objekt gesucht! Junge Familie (beide Akademiker mit Baby) sucht Haus zum Kauf im Raum Halle/Steinhausen. Als Sandfortherin und Kölkebecker möchten wir mit unserem Nachwuchs hier bleiben und suchen Eigentum in Alleinlage, gerne mit Scheune. Das Objekt darf auch renovierungsbedürftig sein. 017664098048

Gewerbefläche mit einer Nutzfläche von 756 m2 und einer Grundstücksgröße von 1393 m2 ab 01.07.17 in Halle zu vermieten. 0172/1559126

Landhaus in Alleinlage von Werther: 360 m² Wfl., 3.500 m² Grund, BJ 1914, Öl, Bedarfsausw., H, 419 kWh/m²/a, 279.000 € zzgl. 3,57 % Prov. Tel: 05201 6619220, info@afib-immobilien.de

WIR SUCHEN: EFH/DHH für junge Familie in u. um Halle, auch Randlage. Gerne auch renovierungsbedürftig. Tel: 05201/6619220, info@afib-immobilien.de

Einfamilienhaus gesucht!! Familiengründung geplant!! Deshalb wird ein passendes Einfamilienhaus in Halle und Umgebung gesucht. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974 oder info@jaekel-immobilien.de

Eigentumswohnungen gesucht!! Für vorgemerkte Interessenten sind wir auf der Suche nach Eigentumswohnungen in Halle und Umgebung. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974 o. info@jaekel-immobilien.de

Mehrfamilienhäuser gesucht!! Von unseren Kunden erhalten wir verstärkt Suchanfragen nach geeigneten Kapitalanlagen in Halle und Umgebung. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974 oder info@jaekel-immobilien.de

Kostenlose Immobilienbewertung!! Nutzen Sie unseren kostenlosen Service. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974 oder info@jaekel-immobilien.de

STELLENMARKT

Frei und selbstbestimmt arbeiten! Werden Sie Networker für nachhaltigen Konsum. Das zeitgemäße Konzept der Selbstständigkeit. www.natuerlich-einzigartig.de

Biete 24-Stunden-Betreuung. Haushalt, Pflege für Senioren zu Hause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406-899 024 u. 0173-89 19 478

Suche Putzstelle, 14-tägig. Dienstags ca. 2 Stunden ab 9 Uhr, ohne Haustiere. Tel. 05201- 16045

HAUSHALT - ANTIQUARES

Für mein privates Militär-Geschichts-Archiv suche ich militärische Antiquitäten, Fotos, ganze Fotoalben, Helme, Dolche, Mützen, Uniformen, Soldatennachlässe, Orden, Ehrenzeichen. 100 % finanzielle Einigung. Tel. 05201/818378

Achtung! Hallo Teppichliebhaber! Wir führen durch: Verkauf, Reparatur u. Reinigung aller Art von Orient-Teppichen. Tel: 05 21/ 17 78 63.; 0 52 01/1 68 78*

MATRATZENHYGIENE KÖLKEBECK
POTEMA FACHBETRIEB



Tel. 05201/ 663730
Reinigung vor Ort

WWW.MATRATZENHYGIENE-KOELKEBECK.DE
Versmolder Str. 22, 33790 Halle (Westf.)

**Matratzenreinigung
Teppich - Trocken - Reinigung
Polsterreinigung**

SAMMLER kauft Münzen jedlicher Art, besonders russische, auch Gold. Tel. 05406-899024 o. 0173-8919478

Bevor Sie Ihre alten Uhren, Kugelschreiber und Füller entsorgen, setzen Sie sich mit mir in Verbindung. Telefon: 05201-4165

Suche alte Luftgewehre, Gaspistolen, Dekogewehre, Säbel, Bajonette und Jäger- und Soldatennachlässe. Ich zahle einen fairen Preis. Sie erreichen mich unter Tel.: (01 76) 44 23 96 17. Mail: Rochus1000@web.de

VERSCHIEDENES

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de (Fa.)

TIERMARKT

Großtagespflege-Rasselbande. Tagesmutterbetreuung Martina und Nadine Zeisberg. Winnebrockstraße 22, Halle. Tel. 0176-22 0967 62 und 0152- 51 08 80 08

Haller Willem

ROSSINI

... wohlfühlen und genießen.

Jeden Abend von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Vorab servieren wir Ciabatta- und Baguettescheiben mit Kräuterfrischkäse und Olivenöl.



SPAREERIBS

MIT ZWEI STEAKSAUCEN

Potatoes Wedges mit Soure Cream und Cesars Salad

Preis pro Portion

13,90 EURO

Dazu empfehlen wir Köstritzer Craftbiere je 0,5l Flasche 4,90 EURO



EGGEBERGER STR. 11 | 33790 HALLE/WESTFALEN | TELEFON 0 52 01/9 71 71-0

www.rossini-halle.de | info@rossini-halle.de

Täglich ab 11.00 Uhr geöffnet | KEIN RUHETAG.

Private und gewerbliche Kleinanzeigen im Haller Willem

Private Kleinanzeigen: (bis 5 Zeilen) 5 €, jede weitere Zeile 50 ct
Gewerbliche Kleinanzeigen: (bis 7 Zeilen) 10 €, jede weitere Zeile 1 €
Die Preise verstehen sich inklusive 19 % Mehrwertsteuer. Wir bitten um Überweisung des entsprechenden Betrages auf das Konto DE 65 480 620 51 0 170 110 800 bei der Volksbank Halle.

Anzeigenannahme per Post an HallerWillem, Holtfelder Str. 17, 33829 Borgholzhausen, per email an info@hallerwillem.net oder per Fax an 05425-1576. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Kleinanzeigen **NICHT telefonisch** aufnehmen können. Ihre Anzeigenaufgabe versehen Sie bitte mit der gewünschten Ausgabe und mit dem Hinweis, dass Sie den Betrag überweisen werden, damit wir Ihre Anzeige berücksichtigen können. **Eine Bezahlung in Form von Briefmarken ist nicht erwünscht!!**

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle
Holtfelder Straße 17 • 33829 Borgholzhausen
Telefon 0 54 25/1577 • Telefax 0 54 25/15 76



Der Weltacker von Künsebeck - 2000 qm für alle



Stellen den Weltacker vor (v.l.): Christa und Hermann Künsemöller (Bio-Landwirte), Jörg-Olaf Knufinke (Interessengem. Künsebecker Bürger), Joachim Klack (Vorsitz des landwirtschaftlichen Kreisverbandes), Pfarrerin Christian Stephan und Pfarrerin Beatrix Eulenstein.

Ackerboden ist kostbar - ein verantwortungsvoller Umgang damit sollte vorausgesetzt werden können. Das ist leider bei uns nicht gegeben, denn zum einen importieren wir mehr Ackerprodukte als wir exportieren - und nehmen damit anderen Menschen etwas von ihrer Lebensgrundlage. Zum anderen gehen wir nicht sorgsam mit Lebensmitteln um, ja teilweise verschwenden wir sie sogar. Dem Projekt ‚Weltacker‘ liegt folgende Überlegung zugrunde: Teilt man die derzeit weltweite 1,4 Milliarden Hektar Ackerfläche durch die Anzahl der 7 Milliarden auf der Erde lebenden Menschen, so ergibt sich pro Kopf eine Anbaufläche von 2000 qm. Auf dieser Fläche muss alles wachsen, was einen Menschen in einem Jahr ernährt und versorgt: pflanzliche Nahrung wie Getreide, Obst und Gemüse, Futterpflanzen für die Tiere, die wir essen, und deren Produkte wir genießen (Eier und Milch), Pflanzen, aus denen Kleidungsstücke hergestellt werden wie z. B. Baumwolle, Ölpflanzen sowie Rohstoffe für Industrie und Energie. Um sich ein Bild von der Fläche machen zu können, die ausreicht, um einen Menschen zu versorgen, hat Landwirt Hermann Künsemöller an der Ecke Künsebecker Weg/Leimweg (dort, wo möglicherweise demnächst ein 44 ha großes Gewerbegebiet entstehen soll...) ein Grundstück in dieser Größenordnung zur Verfügung gestellt und Gerste, Weizen, Faser- und Ölein, Dinkel, Roggen, Kartoff-

eln, Kürbis, Leindotter und Mais angebaut. „Wenigen ist bewusst, dass alle Nahrung aus dem Ackerboden kommt, weil es bei uns ja auch keinen Mangel gibt. Im Jahr 2030 wird nicht mehr genug da sein, um die Weltbevölkerung zu versorgen“, macht der Landwirt auf die kritische Situation aufmerksam. Zum Projekt des evangelischen Kirchenkreises sagt er: „Ich freue mich, dass die Kirche dieses Projekt unterstützt - würde sie das nicht tun, würde ich mich schlecht vertreten fühlen!“ so der Landwirt. Dazu Pfarrerin Beatrix Eulenstein: „Gott vertraut uns Boden als Schöpfungsgut an. Wir müssen wieder eine Bodenhaftung bekommen, denn jeder kann mit seinem Einkaufsverhalten beeinflussen, was mit dem Ackerboden geschieht. Wir müssen ihn wertschätzen und genießen, was wir essen. Es geht um unsere Lebensgrundlage!“ Der ‚Weltacker‘ ist eine Initiative der Zukunftssicherung Landwirtschaft und wird von ‚Brot für die Welt‘ finanziell unterstützt. Der ‚Weltacker von Künsebeck‘ kann jederzeit eigenständig besucht und mit Hilfe von Hinweisschildern und einem Flyer, der dort zur Mitnahme in einem Kasten bereitliegt, bis zum 1. Oktober erkundet werden. Auf Veranstaltungsangebote wird gesondert hingewiesen. Für Rückfragen stehen Pfarrerin Beatrix Eulenstein sowie das Ehepaar Hermann und Christa Künsemöller als Ansprechpartner zur Verfügung. -dag-■

Wo ist Was in Halle ?

Stadtverwaltung Halle - Tel. 183-0 Mo-Mi 8-13 u. 14-16.30 Uhr, Do 8-13 u. 14-16.30 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr

Bürgerbüro Mo-Mi 8-13 u. 14-16.30 Uhr, Do 8-13 u. 14-18 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr

In der Zeit vom 15.03.2017 bis einschließlich 14.06.2017 bleibt das Ständesamt der Stadt Halle (Westf.) aufgrund organisatorischer Umstrukturierungen am Mittwochnachmittag geschlossen. Weitere Termine nach Vereinbarung

Sprechzeiten der Bürgermeisterin Kinder-Jugend-Familie: j.d. 1. Di 15.30-16.30 im MGH

BürgerInnen: j.d. 1. Fr 9-10, j.d. 3. Do 16-17.30, Rathaus I - Zi.106

Stadtbücherei - T. 183-252, Kiskerstr. 2, Mo 18-20, Di+Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr
Stadtschule - T. 183-254, Mi 15-18 Uhr

Deutsche Post AG Partnerfiliale Neukauf, Klingenhausen 18 Mo-Sa 8-20 Uhr

Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof Tel.38.46, Mo-Fr-9+13+14-18, Sa 9.30-13 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr.1, Tel. 81 54-0, Mo-Do 9-11.30 Uhr, **DRK-Begegnungsstätte** Henry-Dunant-Haus, Bismarckstr. 1, T. 8154-10

Museum Halle - Tel. 103 33, Do-So 10-17 Uhr und Di/Mi nach Vereinbarung

INTEGRAL - Ambulant Unterstütztes Wohnen Bethel, Alleestr. 35, Tel. 9713934

Landwirtschaftlicher Kreisverband GT GS. Hörste, Fliederstr.4, Tel. 81 52 10

Musikschule Halle e.V., Klingenhausen 15 Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18

VHS Ravensberg, Kiskerstr.2, T. 810910, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo, Di, Do 14-17 Uhr

Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen Oldendorfer Str. 2, Tel. 66 62 34, Tagespflege: Mo-Fr 7.30-16.30, Sa 8-14.30 Uhr

AWO Ortsverein Künsebeck Talstr. 16, T. 70575 Mo-Fr 14.30-17.30 Uhr

Tagespflege Marienheim, Mo-Fr. 8.45 -17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, T. 811344

Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle, Mo.-Fr. von 8-13 Uhr im Sozialen Büro, Bahnhofstr. 17, (Eingang Rosenstraße) und Montag - bis mittwochnachmittags von 14-16.30 Uhr im Rathaus I, Zimmer 7, Tel.: 183-215

Diakoniestation Halle , Bahnhofstr. 33a, Tel. 9829, www.diakonie-halle.de

Caritas-Drogenberatung, j.d. Di 15-17 Uhr i.d. Remise, T. (052 42) 4082-0

Caritas-Sozialstation, Martin-Luther-Straße.4, Do 13-16 Uhr, T. 052 01 849010

IntAKT e.V. - Internat. Ausbildungs-u. Kulturtreff, Kaiserstr. 23, T. 167 96, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Kinder, Seminare, Ausbildungsbegleitende Hilfe

Weißer Ring-Verein Unterstützung v. Kriminalitätsoffern u. Verhütung v. Straftaten, T. 0151-55164746. F 05242-57117

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband GT e.V. Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen, Böhmerstr. 13, Sprechst: Di 15-18, Do 9-12 Uhr, Tel. (052 41) 903517 u. 903527

INTAL e.V., Kaiserstr. 31, Tel. 167 50, www.intal.de, ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) f. Azubis, ALG II

ZIRKEL e.V., Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosenstr.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12Uhr, 14tägig Mi 20 Uhr Angehörigentreffen. Tel. 735738

Arbeitskreis Pflege in Halle:
Sozialdienst Krankenhaus Halle Matt. Grobkatthöfer/A. Lindau. T. 188 0

Sozialamt H. Bußmeyer, T. 183232

Krisendienst für den Kreis GT Sorgentelefon für Menschen in psychosozialen Krisen, Tel. (05241) 53 13 00, Mo.-Fr.19-7Uhr, (24 Std. an Sa./So. + Feiertagen)

Job-Dialog, Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene, Lange Str.29, Tel. 663695. Mail: georg.woermann@de.storck.com, Mo-Fr 8-12, Di+Fr 14-17 Uhr, G. Wörmann

MehrGenerationenHaus i. Bürgerzentrum: Di + Mi 10-12, Do 17-18 Uhr, Mo+Fr n. Vereinbarung, Kontakt: K. Elsing u. B. Gunia, T. 666209

Rechtssprechstunde j.d. 1.+3. Di 17-18 Uhr m.d. RAen W. Stieghorst, G.. Uferbäume u. D. Wollnik f. allgemeine Rechtsfragen! Anmeldungen erwünscht unter Tel. 66 62 09

"Ein Herz für Künsebeck" - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell

Hospizgruppe Halle Westfalen Tel. 0175 330 34 68 www.hospizgruppe-halle.de

Wertkreis Gütersloh - Ambulant Betreutes Wohnen, Halle, Rhederaer Strasse 138, Gütersloh, T. (05241) 9584812, www.wertkreis-gt.de

Seelsorge & Begleitung Tel. 0175 330 34 68

Ehrenamtsbörse-Einsatz für (H)Alle Soziales Büro/GenerationsNetzwerk Bahnhofstr. 17 (Eingang Rosenstraße) ehrenamtsboerse@hallewestfalen.de Sprechzeiten der Ehrenamtsbörse Mo-Fr 8-13 Uhr, Do 15-18 Uhr Ansprechpartner/in: Heike Wirth, Tel: 05201 849899 Email: heike.wirth@hallewestfalen.de Beate Gunia, Tel: 05201 9710941 Email: beate.gunia@diakonie-halle.de Offenen Ehrenamtsstammtisch in der Flüchtlingsberatung: am vierten Montag im Monat von 16-17:30 Uhr im Nebengebäude des Rathaus 1, über dem Bürgerbüro

www.hallerwillem.net



Fortschritt ist wichtig, aber wir wissen auch, was wirklich zählt – es ist das Leben des Patienten. Bei unseren Bestrebungen verlieren wir niemals das Ziel aus den Augen, zur Rettung und Erhöhung der Lebensqualität des Patienten beizutragen. Deshalb arbeiten unsere mehr als 530 qualifizierten Mitarbeiter Tag für Tag an Arzneimitteln zur Chemo- und Hormontherapie verschiedener Krebserkrankungen in Halle/Westfalen und Bielefeld.



Das Versprechen der Wissenschaft
Gemeinsame Verantwortung für Leben und Gesundheit

Sie interessieren sich für unser Unternehmen?
Weitere Informationen finden Sie unter: www.baxter-oncology.de

Baxter Oncology GmbH
Kantstraße 2 | 33790 Halle/Westfalen
Tel. 05201 711-0 | info@baxter-oncology.com

Baxter

Wo ist Was in Halle

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Grill-House-Alex

Ravensberger Str. 4, Halle, T 05201/2414. Südländische Spezialitäten, Holzkohlegrill und Steinofen. Öffnungszeiten: mo - do 11-22, fr + sa 11-22.30 Uhr, So und Feiertage 12 - 22 Uhr

Restaurant Aphrodite

Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr, So zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr

Bistro Le Gog

Di-Do 16-2 Uhr, Fr 16-4 Uhr, Sa 14-4 Uhr So 12-2 Uhr
Griechische Küche und Biergarten
Mo Ruhetag
Martin-Luther-Str. 1, T. 05201/16458 & 16459

Bistro Haller Willem

-Die gemütliche Eckkneipe- Gartenstr. 2, Halle. Öffnungszeiten: Mo-Do 16-24 Uhr, Fr/Sa 10-2 Uhr, So 11-16 Uhr

KÜNSKER GRILL

Pizzeria da Domenico

Kreisstraße 17, 33790 Halle-Künsebeck, Telefon 05201/73313, Italienische Küche: Pizzen, Pasta, Auf-läufe, Salate und Imbiss-Gerichte. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11.30-14 Uhr u. 17-22 Uhr, So. 17-22 Uhr, Sa Ruhetag

Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15 • Halle -Tatenhausen • T. 05201/3321 Restaurant, Café, Saal, Biergarten, Catering, Fest-Scheune. Wir haben für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 12-21 Uhr. So. von 12-20 Uhr. www.gasthof-tatenhausen.de

Landension Dröge

Aschelohr Weg 72, T. 05201/87333. Küche: Gourmet-Frühstücks-Buffer und gutbürg. Küche in gehobener Qualität. Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7-10.30 Uhr und 17-22 Uhr, Sa 8-10.30 u. 17-22 Uhr, So 8-15 Uhr



Beuken Schmedt

Alleestraße 41 • 33790 Halle Telefon 05201/5111. Selbstgebackener Kuchen und Brot, belegt mit Produkten aus der Hausschlachtung, Westfälischer Pickert und andere leckere Spezialitäten. Jetzt auch reichhaltige Auswahl an Frühstück von 8.30-12 Uhr. Öffnungszeiten: Di-Sa 14-19 Uhr, So 10-19 Uhr (10-13 Uhr Frühstücksbuffer mit Anmeldung) Bei Biergartenwetter bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

Jasmin PizzaGrill

Alleestraße 4 • Halle. Telefon 05201/736873. www.jasmin-pizza-grill.de. Internationale Spezialitäten: Pizza, Schnitzel, Salate, Nudeln, Fleischgerichte, Grillspezialitäten, Rollo, Tex Mex und gefüllte Pizza Brötchen. Mo-Fr 17-23 Uhr, Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr. Alle Gerichte auch außer Haus.

Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, Halle. T. 05201/10744 Eideen von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre.

Haller Schlemmergrill

Lange Straße 21 (am Jibi), Halle, T. 05201/85 99 566. Imbiss-Gerichte, hausgemachte Saucen und Salate, wechselnde Spezialitäten, tägl. wechselnder Mittagstisch. Öffnungszeiten: vorübergehend Mo-Sa 11.30-15 Uhr. So & Feiertage geschlossen

ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Partyservice, Tel. 05201/971710, eMail: info@rossini-halle.de, Eggeberger Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Täglich ab 10 Uhr geöffnet (Küche von 12-21.30 Uhr), Kein Ruhetag. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.rossini-halle.de



Gaststätte Gerhold's

Alte Dorfstraße 3, Halle-Hörste T. 05201/2442, Detmolder, Frankenheimer Alt, König Ludwig hell, dunkel, Hefe u. wechselnde Angebotsbiere vom Fass, Cocktails. Küche: Pizza, Salate, Aufläufe, Fleischgerichte, Tex-Mex, wechselnde Angebote. Alle Gerichte auch außer Haus, siehe www.gerholds.de Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag ab 17 Uhr Gaststätte und Küche geöffnet. Mo & Di Ruhetag. Bei schönem Wetter mit großem gemütlichen Biergarten oder überdachter Terrasse. Für die Kleinen gibt es einen Spielplatz.

City Grill Restaurant & Kegler Treff

Goebenstraße 1 • Halle, Tel. 05201/664074. Öffnungszeiten Mo-Fr 11-22 Uhr, Sa/So/Feiertage 16-22 Uhr. Internationale Imbiss-Spezialitäten Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Salate und vieles mehr. 5 Kegelbahnen haben noch Termine frei - nach Vereinb.

Eiscafé La Stazione

Bahnhofstraße 40, Halle, Telefon 05201/665181 Über 100 verschiedene Kunstwerke aus Eis

Taverne am alten Markt

Lange Str. 28 (direkt an der B 68), Halle, Tel. (05201) 3588. Sky Sportsbar. wechselnde internationale Gerichte sowie Pizzen, Burger Salate, frisches Bier vom Fass. Öffnungszeiten: Mo-Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab 15.15 So. ab 17 Uhr. www.taverne-halle.de

Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 • 33790 Halle-Künsebeck Telefon 05201/70151 Küche: Griechische Spezialitäten und Imbissgerichte. Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis 14.40 und 17.30 -23.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Minigolfanlage Künsebeck

Kalkstraße 1, Halle. Öffnungszeiten: Sa und So von 13 Uhr bis 19 Uhr außer bei Regen oder Unwetter

Landgasthof Pappelkrug

... wo Ostwestfalen am liebsten is(s)t! Fam. Haskenhoff, Pappelstr. 4, Halle Künsebeck, Tel. 05201-7479. Einladendes wohlfühl Ambiente im Bistro & Restaurant. Neu und innovativ gestaltete Deele für Festlichkeiten. Großer Biergarten. Regionale Küche. Öffnungszeiten: täglich ab 17.30 Uhr und zusätzlich Sonn- und Feiertags 12-14 Uhr. Kein Ruhetag
www.landgasthof-pappelkrug.de

Achmann's

Einfach. ehrlich, regional. Teutoburger Str. 2, Halle-Künsebeck. Tischreservierungen unter 05201-7340888. Wir bieten eine 6-8 wöchentlich wechselnde Speisekarte. Mi-Fr 18-22 Uhr, Sa 18-23 Uhr, So 12-14 & 18-22 Uhr. Montag und Dienstag Ruhetag. www.achmanns.de

Offener Mittagstisch

Altenzentrum Eggeblick, Tiefer Weg 1, Halle, Tel. 05201/812956. Täglich von 12-13.30 Uhr zwei leckere frisch gekochte Menüs mit Dessert zur Auswahl aus unserer hauseigenen Küche. Entspannt genießen in unserem großzügigen Saal mit Wohlfühlatmosphäre. Um Voranmeldung wird gebeten.

WeinSinn Nr. 4, Weinfachhandel & Weinbar

Bahnhofstr. 13, Halle, T. 05201/1589421, wöchentlich wechselnde Aus-schankkarte! Geöffnet Di & Mi 15-18.30 Uhr, Do 15-21 Uhr, Fr 10-21 Uhr, Sa 10-14 Uhr, Mo geschlossen.

Imbiss Rot-Weiss

täglich wechselnder Mittagstisch, hausgemachte Suppen und Eintöpfe, klassische Imbiss-Spezialitäten - Immer frisch und lecker. Gartnische Weg 166, T. 05201-7362640. Unsere Winteröffnungszeiten: Montag - Freitag 6:30-20 Uhr und Samstag 10-15 Uhr. Sonn- und Feiertags geschlossen

Dante's Restaurant & Bar

- Mediterranes Restaurant im Haller Herz - Bahnhofstraße 5, Halle, Tel. 05201/7240222, www.dantes-halle.de, Di-Fr 12-14Uhr & ab 18Uhr sowie Sa-So ab 18Uhr. Das Dante's bietet auch Kochkurse an & alle Gerichte auch zum Mitnehmen.



Hotels

Gerry Weber Landhotel

Osnabrücker Str. 52, Halle, Tel. 05201/9712302, Fax 05201/9712301. landhotel@gerryweber-world.de. 16 moderne Einzel- und Doppelzimmer. Di-So durchgehend geöffnet 6-23 Uhr. Frühstück 6-10 Uhr, warme Küche 17-22 Uhr, Mittagstisch Sonntag/Feiertage 10-14 Uhr, Biergarten

Hotel St. Georg

Winnebrockstraße 2, Halle, Tel. 05201 - 81 04 0, Fax: 05201 - 81 04 132. www.sanktgeorghotel.de, email: info@sanktgeorghotel.de. 28 moderne Zimmer (Nichtraucher oder Raucher), zentral, aber sehr ruhig (auch behindertenfreundlich), mit allem Komfort, üppiges Frühstücksbuffet mit reichhalter Auswahl, W-Lan kostenfrei, Hunde erlaubt, kein Ruhetag.

Hotel Hollmann

Inhaber: Antje Siekendiek Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon 05201/81180, Fax 811831. 37 moderne Hotelzimmer, Appartements, Fahrstuhl, behindertengerecht. Kein Ruhetag, Sonntags Langschläfer-Frühstück bis 12.30 Uhr

Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/B68, Steinhagen-Amshausen, T. 05204/ 2256. Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten, Sonnenterrasse. Küche: gut bürgerliche Gerichte. Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr, Fr & So zusätzlich 11-14 Uhr

Landhotel Jäckel

Inh. M. Marten, Dürkoppstraße 8, Halle-Künsebeck, Tel. (0 52 01) 97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de, Internet: www.landhotel-jaeckel.de. Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrstuhl, behindertengerecht.

Gerry Weber Sportpark Hotel

101 Zimmer und fünf Suiten, 12 Veranstaltungsräume, Familien- und Firmenfeiern. Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf. Telefon (0 52 01) 899-0, Telefax (0 52 01) 899-440, Email: infohotel@gerryweber-world.de

Restaurant La Fontana & Seeterrasse

Monatlich wechselnde Aktionskarte, Front Cooking jeden Freitag, Lunch Buffet jeden Sonntag

Wellness & Beauty

entspannende Pool- & Saunalandschaft, vielfältige Kosmetik- und Massageangebote



Die richtigen Schritte zur richtigen Zeit: der Aktionsplan (3)



fall. Dieser Aktionsplan ist essenzieller Bestandteil eines gut strukturierten Notfallordners. Denn was helfen schließlich alle sauber in einem Ordner gesammelten Informationen, wenn die Hinterbliebenen nicht wissen, was wie wichtig ist und was in welcher Reihenfolge gemacht werden muss? Darum ist der Aktionsplan so etwas, wie das Notfallhandbuch eines Piloten. Tritt der Notfall an Bord einmal ein, zieht er das Handbuch und arbeitet die Checkliste Punkt für Punkt durch. Wichtiger Vorteil: Er braucht sich in einer Extremsituation keine Gedanken zu machen, was als Nächstes zu tun ist. Alle Handlungsschritte sind in der richtigen Reihenfolge vorher schon genau festgelegt worden. Und exakt dieselbe Funktion hat der Aktionsplan des Notfallordners in familiären Ausnahmesituationen. Der Aktionsplan ist eine strukturierte Hilfe in einer gerade emotional aufgewühlten Zeit. Er gibt im Grunde wie ein bewährtes Dr.-Oetker-Rezept vor, was, wann, wie, von wem und wo zu tun ist, um juristisch wichtige Fristen und Reihenfolgen einzuhalten. Dabei kann der Notfallordner samt Aktionsplan natürlich auch einer externen Person mit emotionalem Abstand übergeben werden. Zum Beispiel einem Anwalt oder Steuerberater, mit dem man sich zuvor über das Thema ausgetauscht hat. Schon so etwas kann eine betroffene Familie deutlich entlasten. Expertenkontakt: Hans Walter Schäfer, Notfallexperte, Niederkassel, 02208/9169991 www.wenn-traenen-trocknen.de ■

Vertrauen auf das Dr.-Oetker-Rezept. Wohl nur die wenigsten Zeitgenossen können guten Gewissens behaupten, ihre familiären Angelegenheiten bestmöglich auf etwaige Komplikationsszenarien nach Unfall, Krankheit oder Tod vorbereitet zu haben. Ein beizeiten klar definierter Aktionsplan hilft, Hinterbliebene innerhalb einer emotionalen Extremsituation manifest zu entlasten - und richtige Entscheidungen zu treffen. Wenn der Super-GAU eintritt, ist es in der Regel schon zu spät! Dann nämlich, wenn in Fällen von Koma und/oder Tod eines Angehörigen plötzlich unzählige Fragen auf die Hinterbliebenen einhageln: Wo sind die Unterlagen? Wer darf was entscheiden? Wer hat die Vollmacht? Welche Fristen sind einzuhalten? Damit die Familie in einer solch emotional angespannten Situation nicht gänzlich überfordert wird, hilft ein klarer Aktionsplan für den Not-

Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in **Halle, Steinhagen, Borgholzhausen** und **Werther**. Es hat jeweils eine Apotheke von 9.00 bis 9.00 Uhr Dienstbereitschaft.

		Juni		
1	Sonnen-Apotheke ☎ 0 52 03/ 8 85 99 Rosenstraße 1 · 33824 Werther	Sa	1	13
		So	2	5
2	Linden-Apotheke ☎ 0 52 01/ 49 89 Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle	Mo	3	15
		Di	4	14
3	Westfalen-Apotheke ☎ 0 54 25/ 13 37 Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen	Mi	5	4
		Do	6	2
4	Hubertus-Apotheke ☎ 0 52 01/ 51 61 Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle	Fr	7	GT
		Sa	8	11
5	Sonnen-Apotheke ☎ 0 52 04/ 92 89 97 Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen	So	9	1
		Mo	10	8
6	Adler-Apotheke ☎ 0 52 03/ 33 16 Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther	Di	11	9
		Mi	12	6
7	Haller Herz-Apotheke ☎ 0 52 01/ 82 85 55 Gartenstraße 2a · 33790 Halle	Do	13	5
		Fr	14	12
8	Apotheke am Markt ☎ 0 52 04/ 72 61 Am Markt 23 · 33803 Steinhagen	Sa	15	GT
		So	16	7
9	Zieglersche Apotheke ☎ 0 54 25/ 22 1 Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen	Mo	17	3
		Di	18	1
10	Hansa-Apotheke ☎ 0 52 01/ 32 31 Alleestraße 2 · 33790 Halle	Mi	19	14
		Do	20	GT
11	Mühlen-Apotheke ☎ 0 52 04/ 76 75 Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen	Fr	21	10
		Sa	22	4
12	Markt-Apotheke ☎ 0 52 03/ 27 4 Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther	So	23	2
		Mo	24	11
13	Apotheke Hollefeld ☎ 0 54 23/ 94 65 0 Ravensberger Str. 5 · 33775 Versmold	Di	25	8
		Mi	26	9
14	AVIE Bahnhof Apotheke ☎ 0 54 23/ 85 16 Münsterstraße 35 · 33775 Versmold	Do	27	13
		Fr	28	GT
15	Sonnen-Apotheke ☎ 0 54 23/ 47 40 50 Münsterstraße 11a · 33775 Versmold	Sa	29	6
		So	30	3
16	Bären-Apotheke ☎ 0 54 23/ 66 67 Ravensbergerstr. 18 · 33775 Versmold	Mo	31	GT

Taxi-Mietwagen Weeke

Ruf 05201/2666

Tag und Nacht

Fahrten zu allen Gelegenheiten
Krankenfahrten aller Kassen, Kurierdienste

Stefan Weeke · Kaiserstraße 15 · 33790 Halle



DRK-Begegnungsstätte

Ortsverein Ravensberg e.V. - Bismarckstr. 1
„Henry-Dunant-Haus“ in Halle
Telefon (0 52 01) 81 54 - 0
KSK Halle: IBAN DE63 4805 1580 0000 0019 82
VoBa Halle: IBAN DE86 4806 2051 0108 6002 00

Blutspendetermine 2017

Ort	Zeitraum	27.02.2017	22.05.2017	28.08.2017	27.11.2017
Halle	15:30 - 19:30	27.02.2017	22.05.2017	28.08.2017	27.11.2017
Brockhagen	15:30 - 19:30	28.02.2017	30.05.2017	29.08.2017	28.11.2017
Borgholzhausen	15:30 - 19:30	07.03.2017	23.05.2017	05.09.2017	05.12.2017
Werther	16:00 - 20:00	09.03.2017	01.06.2017	07.09.2017	07.12.2017
Steinhagen	15:30 - 19:30	10.03.2017	02.06.2017	08.09.2017	08.12.2017
Klinikum Halle	15:30 - 19:30	13.03.2017	03.07.2017	25.09.2017	18.12.2017

Halle : Berufskolleg, Kättkenstr.14
Brockhagen : Alte Dorfschule, Brockhagener Str 225
Borgholzhausen : P.-A.-Böckstiegel-Gesamtschule, Osningstr.14
Werther : Grundschule, Mühlenstr.8
Steinhagen : Schulzentrum, Laukshof 10

Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

116 117

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

Zahnärztlicher Notdienst für den gesamten Kreis Gütersloh
Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Suchberatung und sozialpsychiatrische Beratung
Auskunft & Terminvereinbarung Mo-Do 8-17 Uhr & Fr 8-15 Uhr

(0 52 41) 85 17 18

Krisendienst für den Kreis Gütersloh

Mo-Fr 19-7 Uhr & Sa, So, Feiertage rund um die Uhr

(0 52 41) 53 13 00



Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

Freiwillige Feuerwehr Halle. Ich bin dabei.



Tobias Tiemann brennt für die Feuerwehr. „Als Kind hat wohl jeder mal die Phase, wo er Feuerwehrmann, Polizist oder Pilot werden möchte,“ sagt er. Bei den Meisten ändert sich der Berufswunsch mit den fortschreitenden Lebensjahren. Nicht so bei Tobias Tiemann. Die Leidenschaft kam durch den Großvater, der nach dem Krieg zur Feuerwehr ging und sich 50 Jahre dort ehrenamtlich engagierte. „Sein alter Helm lag auf dem Dachboden. Damit habe ich als Kind gespielt,“ erinnert sich Tobi. Außerdem füllte sein Kinderzimmer Unmengen von Lego zum Thema Feuerwehr. Zwei Handball-Freunde waren bereits in der Jugendfeuerwehr Halle. Als Tobi endlich zwölf war, nahm Tim Steinhanses ihn und seinen Freund Rene Martinez Vogel mit zu einem Übungsabend. „Aber da war Aufnahme-stopp,“ erinnert er sich an den enttäuschenden Abend, der ein weiteres Jahr Wartezeit mit sich brachte: „Ich bin dann erst mit 13 in die Feuerwehr gekommen.“ Die Zeit dort beschreibt der heute 22jährige als immer lustig und mit viel Spaß, mit zahlreichen interessanten Ausflügen - wie z.B. nach Nordholz zum Flughafen der Bundeswehr - und mit vielen Feuerwehrwettkämpfen. „So bekommt man einen anderen Einblick und so entwickelt es sich,“ schildert er den Werdegang vieler Feuerwehrkameraden oder auch den Weg zur Berufsfeuerwehr. Nach vier Jahren im aktiven Feuerwehrdienst ist ihm der

Unterschied zwischen dem Spaß in der Jugendfeuerwehr und dem Ernst der Feuerwehrarbeit sehr gegenwärtig. „Bei den ersten Einsätzen war ich schon sehr aufgeregt,“ verrät Tobias Tiemann. Inzwischen ist er routinierter und innerlich ruhiger geworden - mit allem Respekt vor dem Einsatz. Dabei steht er als Atemschutzträger meistens im Angriffstrupp an vorderster Front und ist einer von denen, die zuerst in das brennende Objekt gehen. „Ich finde es unheimlich wichtig, den Menschen irgendetwas zurückzugeben,“ begründet er seine ehrenamtliche Leidenschaft. „Alle wollen immer mehr und mehr...“ Als Feuerwehrmann helfe man wirklich allen Menschen, egal, welche Hautfarbe sie haben - die Hilfe werde einem immer gedankt. „Das Helfen können ist ein Ausgleich zum Studium,“ sagt Tobi. Nach einer Ausbildung zum Bankkaufmann in der Kreissparkasse Halle studiert er Wirtschaftsingenieur - Fachrichtung Elektrotechnik - in Paderborn. „Ich wollte etwas Technisches machen - aber auch etwas Kaufmännisches dazu.“ Mit der Studienwahl hat er beide Bereiche abgedeckt, die ihm Spaß machen. Hobbys? Neben der Feuerwehr bleibt nicht ganz so viel Zeit. Die aber verbringt Tobi mit Fitness-Sport und Calisthenics, einem Mix aus Kraftsport und Fitness. Ende des Jahres plant er eine Reise nach Vietnam. „Ich bin gespannt, wie das wird,“ lacht er.

**Bist du auch dabei? Dann schreib einfach
an koehne-ffw@web.de oder
ruf an unter 05201-3375**

**Beratungs-, Kultur-
und Bildungsangebote
für Menschen mit
und ohne Behinderung**

Bethel
Gemeinschaft *verwirklichen*
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle
Klingenhagen 10 a • 33790 Halle
Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425

Sparschwein für die Hospizgruppe in Halle



Von links: Ursula Ziesché, Elke Kay, Elisabeth Jäkel, Nina Dück, Ursula Grefe-Rogge, Heinz Farthmann, Sieglinde Schieb, Agnes Bismayer, Thomas Kremer, Ingrid Winkler.

Bei mehreren Veranstaltungen (Vorsorgevollmacht, Frühlingsfest, Kino für jedes Alter etc.) des Senioren-

beirat der Stadt Halle wurde das Sparschwein aufgestellt. Es wurde dann an die Hospizgruppe Halle zum 10 jährigen Bestehen übergeben. Hier stellte sich nun raus wie spendenfreudig die Haller Bevölkerung ist. Es kam ein sattes Sümmlchen zusammen. Ein Betrag von € 453,35 konnte an die Gruppe übergeben werden. Vom Seniorenbeirat wurde spontan beschlossen diese Sammelaktion weiter zu führen. Mit dieser Spende unterstützt der Seniorenbeirat die Ausbildung neuer ehrenamtlicher Hospizmitarbeiter. Für den ab Oktober 2017 beginnenden Kurs sind noch Plätze frei. Auskunft hierzu erteilt Ursula Ziesché, T. 05201-156 393, www.hospizgruppe-halle.de ■

Sie befassen sich mit dem Verkauf Ihres Hauses, Wohnung oder Grundstück?

Wir haben einen Großteil unserer Objekte vermittelt. Wenn Sie verkaufen möchten, rufen Sie uns doch unverbindlich an.



Telefon: 0 52 01/1 81-3 33
www.ivb-halle.de

Bethel Gemeinschaft *verwirklichen*

Juli - Programm

Besuch der Bethel Athletics in Bielefeld
Sportveranstaltung auf dem Gelände des Sportparks Gadderbaum
Samstag, 08.07.2017, 10-18 Uhr
Abfahrt Begegnungszentrum um 9.30 Uhr

Disco Remise H.I.T.S.
Freitag, 14.7.2017 von 19-22 Uhr
Remise, Kiskerstr. 2, 33790 Halle
Eintritt 1,50 € + Getränke
Anmeldung f. d. Fahrdienst: 05201-9719423

Sommerspaziergang mit Picknick
Sonntag 16.07.2017 von 11-ca. 14 Uhr
Treffen 11 Uhr am Begegnungszentrum Halle
Unkostenbeitrag für Verpflegung und Getränke 6,- €

Planwagenfahrt in Borgholzhausen
Mit anschließendem gemeinsamen Grillen
Freitag 21.07.2017 15.30-ca. 19 Uhr
Abfahrt am Begegnungszentrum 15.30 Uhr
Unkostenbeitr. (Planwagenfahrt + Verzehr) 10,- €

Ferienfrühstück
Mittwoch, den 26.7.2017 von 10-12 Uhr
Unkostenbeitrag: 5,- €

Ausflug zum Klettergarten "Grenzenlos"
in Gütersloh
Freitag, 28.07.2017 von 11-ca. 14 Uhr
Abfahrt am Begegnungszentrum 10.30 Uhr
Kosten: 20 €

Ferienzeit im Begegnungszentrum
vom 26.6.-2.7.2017 macht das Begegnungszentrum eine Sommerpause
Dienstag: Fit durch Tanzen 50+, 10.30-11.45 Uhr Anmel. Sportbund GT T. 05241 851444
Mittwoch: Lesen & Schreiben lernen, 17.30-19 Uhr Anmel. VHS Ravensb. T.05201-81090

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle
Klingenhagen 10 a • 33790 Halle
Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425

August- Programm

Gemeinsame Fahrradtour in Halle und Umgebung mit Einkehr
Dienstag, 01.08.2017 von 14-ca.18 Uhr
Abfahrt am Begegnungszentrum 14 Uhr
Kosten für Kaffee und Kuchen

Schwimmen im Freibad
Freitag, 04.08.2016 von 14.30-16 Uhr
Abfahrt am Begegnungszentrum 14 Uhr
Eintritt ca. 3,- €

Tagesausflug Bremerhaven
Besuch des Klimahauses oder des Auswandererhaus
Donnerstag 10.08.2017 9-ca. 20 Uhr
Treffen am Begegnungszentrum um 8.30 Uhr
Unkostenbeitrag: 15,- € Fahrt, ca. 18,- € Eintrittsgelder + Verzehr

Grillfest im Begegnungszentrum
„150 Jahre Bethel“
mit der Theaterwerkstatt Bethel
Samstag, 19.8.2017 von 17-19 Uhr

Stammtisch in der Friedrichshöhe
in Steinhagen Amshausen
Freitag, 25.08.17 von 17-19 Uhr
Abfahrt am Begegnungszentrum 16.45 Uhr
oder treffen direkt an der Friedrichshöhe
Unkostenbeitrag: der Verzehr

Vereinsleben

TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V.

jeden Montag:

- **Seniorinnengymnastik** 14.00–15.00 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508
- **Kindertanzen 5-7 J.** 16–17 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
- **Kindertanzen 8-12 J.** 17–18 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
- **Sportabzeichen** (Mai - Sept.) - Erwachsene, 17.30 Uhr, Renate Deumlich, Tel. 7683; Kinder 17.30 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
- **Wirbelsäulengymnastik** 18–19 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508
- **Wirbelsäulengymnastik** 19-20 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508

jeden Dienstag:

- **StepAerobic & Workout** 19.30-20.30 Uhr, E. Neumann, T. 3852, GS Künsebeck.
- **Wirbelsäulen-Gymnastik** 17-18 Uhr, Grundschule Gartnisch
- **Lauftreff** 17 Uhr, Tennis-Clubhaus

jeden Mittwoch:

- **Eltern-Kinder-Turnen** 3-5jährige, 17-16 Uhr, Katrin Schmidt, T. 0170-9636669
- **Eltern-Kinder-Turnen** 1-3jährige, 16-17 Uhr, Katrin Schmidt, T. 0170-9636669
- **Kinderturnen** 5-6jährige, 17-18 Uhr, Katrin Schmidt, T. 0170-9636669
- **Ausdauer-gymnastik** 19.45–21.15 Uhr, I. Krause-Strothenke, 05204/8001901
- **Aroha** 18.30-19.30 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 3852

jeden Donnerstag:

- **Kinderturnen** 6-8J., 15–16 Uhr, • **Kinderturnen** 8-12j., 16–17 Uhr
- **Kindertanzen** 8-12j., 17–18 Uhr, Leitung: Nina Penner, Tel. 730155
- **Walking/Nordic Walking** 18.30 Uhr, Leitung: Petra Köhne Tel. 70329 und Tanja Kowalski Tel. 6695999 Die Termine finden alle in der Sporthalle in Künsebeck statt
- **Volleyball** 10-12J., 17-18 Uhr
- **Volleyball** 13-16J., 18-19 Uhr
- **Volleyball** 16-18J., 19-20 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
- **Sport für Menschen mit geistiger Behinderung** 17-18 Uhr Neue Turnhalle Grundschule Gartnisch, Sabine Büker, T. 668330
- **Hockergymnastik Senioren** 17-18 Uhr, Spiegelraum KGH, K. Pfeiffer, T. 856648
- **Sport ab 40** 18.30-20 Uhr, KGH Turnhalle 2

jeden Freitag:

- **Blind-Date-Tennis** für Jedermann 18 Uhr

jeden Samstag:

- **Wassergymnastik** 10.30-11.15 Uhr, Lindenbad, S. Büker, T. 668330
- **Wassergymnastik** 11.15-12.00 Uhr, Lindenbad, S. Büker, T. 668330
- **Wassergymnastik** 12.00-12.45 Uhr, Lindenbad, S. Büker, T. 668330

SV Halle (Westf) e.V.

Kinderschwimmen

- | | |
|--|--|
| • Seepferdchen Montag 17-18 Uhr | • Talente 3 Montag 18-19 Uhr |
| • Seehunde Montag 18-19 Uhr | • Talente 4 Montag 18-19 Uhr |
| • Talente 1 Montag 17-18 Uhr | • Talente 5 Montag 18-19 Uhr |
| • Talente 2 Montag 18-19 Uhr | • Krabben Dienst. 16.30-17.30 Uhr |

Erwachsenenschwimmen Aktuelle Infos unter: www.svhalle.de

- **Master-Training** Montag 19-20 Uhr & Freitag 19.30-21 Uhr
- **Freies Schwimmen ab 18 Jahren** Montag 20-21.15 Uhr & Mittwoch 19.30-21 Uhr & Freitag 20-21 Uhr (Lehrschwimmbecken)
- **Wassergymnastik** Montag ab 19 Uhr nach Absprache

Die 1. Wettkampfmannschaft trainiert zur Zeit 3-4x in der Woche. Infos unter Tel. 70127.

SC Halle Tischtennis

Jugend Anfänger

Mo & Mi 17-18 Uhr
Fr ab 18 Uhr nach Lust und Laune

Jugend Fortgeschrittene

Mo & Mi 18-19.30 Uhr

Erwachsene

Mo 19.30-21.45 Uhr
Fr 18-21.45 Uhr

Erwachsene Hobbygruppe

Einsteiger Damen & Herren
Mi ab 19.30 Uhr

Das Training findet in der Turnhalle 2 des Kreisgymnasiums Halle statt.

Fragen zum Training?

Abteilungsleiter G. Stoppenbrink - Tel: 05425/6188 - gerhard.stoppenbrink@googlemail.com

Weitere Informationen sind auf unserer Homepage www.schallett.de zu finden.

Kampfkunst-Vereine

Karate Dojo Mushin Halle e.V.

Trainingszeiten:

- Mo 17-18 Uhr - Kinder Anfänger
- Mo 17-18 Uhr - Kinder Weißgurt
- Mo 18-19.30 Uhr - Erwachsene

Anfänger & Unterstufe

- bis Grüngurt
- Mo 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Di 18-19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt
- Mi 18-19 Uhr - Kinder Anfänger
- Mi 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Do 18-19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt
- Do 19.30-21 Uhr - Erwachsene

Anfänger & Unterstufe bis

- Grüngurt
- Fr 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.

Weitere Informationen bei:

Detlef-Hans Serowy
T. 05201/665119 o. 0171/3133307
www.karate-mushin.de

Karate Dojo Halle e.V. 1984

Trainingszeiten:

- Mo 18.30-20 Uhr Kita Künsebeck - Spezial (nach Absprache) bei Martin
- Mo 20-21.45 Uhr KGH große Halle - Oberstufe ab 3. Kyu Braungurt bei Ulrich
- Di 17-18.30 Uhr KGH Spiegel-saal - Kindertraining bei Frank
- Di 20.15-21.45 Uhr KGH Spiegelsaal - Unterstufe bei Martin, Uwe oder Peter Jederzeit Neuanfängerteilnahme möglich.
- Do 18.30-20 Uhr KGH große Halle - Mittelstufe ab Grüngurt bei Peter
- Fr 18-19.30 Uhr Lindenschule - Kindertraining bei Elena und Marc-Oliver
- Freitag 19.30-21 Uhr KGH nach Absprache SV bei Martin oder Friedrich

Kontakt: www.karate-doj-halle.de

Informationen Erwachsene:

Martin Bohnenkamp
Telefon: 0 54 25/95 43 69

Kempo Akademie / Zen Do e.V. / Kempo Kids Halle e.V.

Angebote für Kinder:

- Mo, Mi, Fr 16-17 Uhr Judo/Karate (5-8 Jahre)
- Mo, Mi, Fr 17-18 Uhr Karate (9 - 12 Jahre)

Angebot für Mädchen (ab 12 Jahren):

- Di. 17-18 Uhr Shaolin Wing Tsun (Selbstverteidigung)

Angebot für Jugendliche (ab 12 Jahren):

- Mi. 18-19.15 Uhr Karate, Schwertkampf, Drachenkata
- Fr. 18.15-19.30 Uhr Shaolin Wing Tsun (Selbstverteidigung)

Angebote für Erwachsene:

- Mo. 20-21.30 Uhr Shaolin Karate
- Mo. 21.30-22 Uhr Zen Meditation
- Di. 18.30-19.30 Chi Gong/Tai Chi Chuan
- Mi. 20-21.30 Uhr Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)
- Do. 19-20 Uhr Karate für alle (von 30 - ∞ Jahre)
- Do. 20-21.30 Uhr Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)

Kontakt: Kempo Akademie, Bahnhofstraße 34, in der „alten Post“ in Halle Tel. 05201/971272, www.zen-do.de, info@zen-do.de

DLRG Ortsgruppe HalleWestfalen e.V.

Die DLRG im Lindenbad - Montags und dienstags nachmittags findet das Training aller Kinder- und Jugendgruppen statt. Erwachsene trainieren Montags und Donnerstags ab 19:30 Uhr. Rettungsschwimmbildung findet nach Rücksprache Dienstags statt, die Wassergymnastik jeden Donnerstag, jeweils ab 19:30 Uhr. Nähere Informationen un-ter www.halle-we.dlrg.de oder 05425/933030 (Manuel Schwager). Neueinsteiger sind nach Rücksprache herzlich willkommen!

TSG Kölkebeck-Bokel e.V.

- **Damen Gymnastik** Mo, 20-21.30 Uhr, Turnhalle Hörste
 - **Männer Gymnastik** Mo, 20-21.15 Uhr Turnhalle Künsebeck
 - **Kinder Turnen (J + M ab 3 J.)** Do, 16-17 Uhr, Turnhalle Hörste
- Weitere Infos unter: www.tsg-koelkebeck-bokel.de

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 01. Juli 2017
Anzeigenschluss ist am 22. Juni 2017

Meisterbetrieb Dietmar Kartte

Sanitär-Heizung-Kundendienst
Gebäude-Energieberater

Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar
Kesselsanierung · Wärmepumpen
Badsanierung · Energieausweise

Tel. 0 52 01/85 79 39

Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559

Klassenfahrten/ Schulprojekte

Weiterbildung Natur- und
Wildnispädagogik

Mentoring / Ausbildung

Freies Seminarprogramm
Wildnisfertigkeiten
für jedes Alter



Mödsiek 42 33790 Halle
Tel. 05201-7352-70, Fax: -71
info@natur-wildnisschule.de
www.natur-wildnisschule.de

Vereinsleben

Turngemeinde Hörste e.V. 1932

Eltern-Kind-Turnen Do 17-18.30h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner T.: 05201/9090

Kinderturnen 3-6 J. Di 16.15-17.15h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

Kinderturnen 6-9 J. Di 15.00-16.00h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

Breitensport Frauen Mo 18.30-20h
Turnhalle Hörste
Elke Herkströter T.:05201/16835

Wirbelsäulengymnastik Di. 20-21.45h
Turnhalle Hörste
Monika Schlamm T.:05201/2107

Zumba Mi 19-20h
Turnhalle Hörste
Ina Herzog T.: 05201/5489

Männerymnastik Do 20 -21.45h
Turnhalle Hörste
Hans Schlamm T.: 05201/2107

Fußballjugend
Heinrich Beintmann T.: 05201/7356644

Fußballobmann
Stefan Uthmann T.: 05201/666044

Infos www.tghoerste.de/www.rothosen.de

Handball Mini-Minis 4-6J Fr 15-16.15h
Turnhalle Hörste
Heidi Schäper T.:05204/4180

Handball Minis 6-8J Fr 16.15-18.30h
Turnhalle Hörste
Th. Wöstmann T.:05201/10711

Handballjugend
männl. E-A Jugend
Andreas Schäper T.: 05201/16331
weibl. E-A Jugend
Elke Panofen T.: 05201/665320

Handballobmann
Frank Panofen T.: 05201/665320

TG Hörste Tennisabteilung,
Nico Schulz, T.: 0171-3139444

Tennisjugend
Hans-Jürgen Wilhelm T.: 05201/5412

Tennisobmann
Nico Schulz
Telefon: 0171-3139444

Bogensport Fr 16-18h
Apr.- Sept.
Rasenplatz Hörste
Okt.- Mrz. bis 14J Sa 14-15.30h
ab 15J Sa 15.30-17h

Turnhalle Hörste
Torsten Duckert T.: 05201/6234
tg-hoerste-bogensport@gmx.de

Reit-und Fahrverein Halle (Westf.) e.V.

Reiten für Erwachsene
Donnerstag 18:30-19:30 / Kleine Halle
Astrid Holwe

Reiten für Kinder
Mittwoch 17:00-18:00 / Große Halle
Lena Johanning

Voltigieren für Erwachsene
Freitag 20:00-21:00 / Kleine Halle
Katja Fischer

Voltigieren für Kinder
Freitag 17:00-18:00 / Kleine Halle
Rebecca Reichhöfer

Reitstunden für Fortgeschrittene
Conny Schairer 01601598747

Kontakt: Ingrid Johanning
Telefon 05201-736240
www.rufvhalles-westfalen.de

Schützengesellschaft Halle e.V.

Gewehrshützen Jugend/Schüler Dienstag 17:00-18:30 Uhr
(Schützenberg) Herren/Damen Dienstag 19:00-21:00 Uhr

Bogenshützen Jugend Freitag 17:00-18:00
(Bogenplatz Erwachsene Samstag 14:30-16:30
Mai-Oktober Erwachsene Sonntag 10:30-12:30

Sportleiter: Ulrike Speck, T. 05423-930807, M. 0178-6200677, ulrike.speck@bethel.de
Leiter Bogenabteilung: Christian Decke, T. 05201-971673, h.decke@bitel.net
1. Vorsitzender: Roland Gerstmayr - 2. Vorsitzender: Jens Aßner

Besucher sind gerne gesehen. Probetraining gerne nach Absprache
Bismarckstraße 17 - 33790 Halle

SV SG Hessel n 1957 e.V.

Fußb. Herren Di & Fr 19-20:30 Uhr **Fußb. Damen** Do 19-20:30 Uhr

Fußb. Altherren Do 19-20:30 Uhr **Fußb. Bambini** Fr 17-18:30 Uhr

Sportplatz in Hessel n, Hesselner Straße 15, Halle, info@sg-hesseln.de

Union 92 Halle Handball

1. Damen Mo 20.00-22.00, M2
Do 20.00-22.00, M1
2. Damen Di 20.00-21.30, KBS
Do 18.00-20.00, M1
B (w) Di 18.30-20.00, KBS
Do 18.00-20.00, M1
C (w) Mi 18.00-19.45, KBS
Do 17.30-19.00, RBG
D1 (w) Mo 16.00-17.45, RBG
Fr 15.30-17.00, M1
D2 (w) Di 18.00-19.30, RBG
Fr 15.30-17.00, M1
E (w) Mi 17.00-18.30, M2
Fr 15.00-16.30, M2
F (w) Mi 17.00-18.30, M2
Fr 15.00-16.30, M2

1. Herren Mi 19.45-21.30 Uhr, KBS
Fr 18.30-20.00 Uhr, M1
2. Herren Mi 19.45-21.30 Uhr, KBS
3. Herren Fr 20.00-22.00 Uhr, RBG
B (m) Mo 17.00-18.30, KBS
Fr 17.00-18.30, M1
C (m) Mo 18.30-20.00, KBS
Di 17.00-18.30, KBS
D (m) Mo 18.30-20.00, KBS
Mi 18.30-20.00, M2
E (m) Di 16.30-18.00, RBG
Do 16.30-18.00, M2
F (m) Fr 16.30-18.00, Künseb
Mini-Minis Fr 15.00-16.00, Gartnisch

Ansprechpartner und Trainer findet ihr auch auf www.union-halle.de. Auch bei den Spielen der Mannschaften sind Zuschauer immer herzlich willkommen.
Abkürzungen: RGB - Ravensberg • KGH - Kreisgymnasium • KBS - Kreisberufsschule • M - Masch

Turnieres

Historisches Fechten u. Historische Europäische Kampfkünste

• Dienstag	20-21 Uhr	Langes Schwert	Einsteiger / Inceptor I
	21:15-22:15 Uhr	Langes Schwert	Inceptor II & III
• Donnerstag	20-21 Uhr	Langes Schwert	Sparring ab Inceptor III
	21:15-22:30 Uhr	Sparring f. Teilnehmer	Inceptor II & III
		d. letzten Seminars/Workshops	
• Freitag	16-17 Uhr	Schwertkampfunterricht	von 9-16 Jahre
	17-18 Uhr	Rapier	ab Inceptor III
	18:15-19:15 Uhr	Langes Messer/Dussack	ab Inceptor II
	19:30-20:30 Uhr	Langes Schwert	Aufbautraining
	ab 20:45 Uhr	Instructus-Training/Pädagogik/Interpretation	
• Samstag	ab 10 Uhr	Seminare / Workshops	
	10-13 Uhr	Langes Schwert	ab Inceptor III
	13:15-14:15 Uhr	Rapier	ab Inceptor III
	14:30-15_30 Uhr	Rapier	ab Inceptor III
	15:45-16:45 Uhr	Dolch	ab Einsteiger
• Sonntag		Seminare / Workshops nach Seminarplan	

Kostenfreies Probetraining ist jeden Dienstag von 20 Uhr bis 21 Uhr möglich. Vorkenntnisse sind nicht nötig! Du brauchst nur normale Sportkleidung, der Rest wird gestellt. Ort: Allee Str.33 (Alte Lederfabrik), 33790 Halle Informationen unter www.turnieres.de oder 0172-9707377.

SC Halle Volleyball

Leitung: Björn Kranenberg (bjoernkranenberg@googlemail.com)

1. Damen Mo 18-20 Uhr, MII
Landesliga, Do 19-21 Uhr MII
1. Herren Do 20.00-22.00 Uhr, MII
Landesliga, Di 19.30-22 Uhr RBG
2. Herren Mo 18-20 Uhr, MII
Landesliga, Do 18.00-20.00 Uhr, MII

Anfänger w+m Mo 16-18, MII
B-Jugend w. Mo 16-18 Uhr, MII
Mi 18-20 Uhr, KGH
Hobby Leistung Mi 20-22, RBG
Hobby Mixed I Di 20-22 Uhr, LS
Hobby Mixed II Mi 20-22 Uhr, KGH
Hobby Mix III Do 18-20 Uhr, MII

Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg
• MII - Masch II • KGH - Kreisgymnasium



Swetlana Heide
Mobile Friseurmeisterin

01 51 - 20 14 18 62

Termine nur nach Absprache

Weidich

Die gesamte Haustechnik

Osnabrückerstr. 70
33790 Halle • 05201 81120
www.weidich.de

24h für Sie da!

Wir freuen uns auf Sie!



Zuhause wohlfühlen

Vereinsleben - Regelmäßige Termine

Jeden Montag:

- AWO OrStsverein Künsebeck ab 14.30 Uhr Kaffeetrink., Spiele u. Klönen
- Mezzoforte Gemischter Chor Halle 20.00-21.30 Uhr Gewölbekeller Destille, Marion Abel, Tel. 665197
- Bündnis 90/DIE GRÜNEN, 20 Uhr, Graebestr. 18, Tel. 73334 oder 10798
- Eltern-Kind-Turnen 16-18 Uhr, Grundschule Halle-Ost, Fr. Simunek
- LC Solbad, Laufftreff für Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- R.C. Teuto e.V. Die Montags-Radwandergruppe des RC Teuto geht nun in die Winterpause und startet ab sofort nicht mehr. Im März geht es dann wieder weiter mit den Ausfahrten am Montagnachmittag, der Termin wird in der Lokalzeitung bekannt gegeben. Ansprechpartner: Andreas Bültmann (Tel. 05201/4294)
- HallerHerzApotheke, Gartenstr. 2a, Hebammensprechstunde von 10.30-11.30 Uhr

Jeden 1. + 3. Montag des Monats:

- Treffen der Jungen MS-Gruppe im Café der Remise, 1. OG, 18-20 Uhr, Michael Friebe, Telefon 818484
- Jeden 1. Montag des Monats:**
- Treffen der Haller Julis 20 Uhr Gaststätte Altstadt Halle
- Verwaiste Eltern 20 Uhr offener Gruppenabend, Aprikosenstr. 4 in Steinhagen Telefon (052 04) 79 10

Jeden 3. Montag des Monats:

- R.C. Teuto e.V. - Clubabend 19.30 Uhr im Landhaus Steinhägerquelle, Quellweg 6, Steinhagen

Jeden Dienstag im Sportpark Halle:

- Squash-Training des 1. Ravensberger Squash-Clubs - 16-18 Uhr f. Kinder ab 10J. - ab 18 Uhr für Erw.

Jeden Dienstag:

- Sängergemeinschaft Künsebeck - Gemischter Chor, Übungsabend im Vereinslokal Jäckel, 19.45 Uhr
- SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr, 4-6 J. Mädchen + Jungen, 16-17 Uhr, 4-6J. Mädchen + Jungen, Frau Tesche, Lindenschule
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Gymnastik mit Erika Klemme, ab 15.30 Uhr mit Ingrid Dewald
- Geburtsvorbereitung ab der 27. Schwangerschaftswoche 19-20 Uhr

Rückbildungsgymnastik 20-21 Uhr Steinhagen, Austmannshof 3. KiGa "Kapernaum", Hebamme Petra Liska, Tel. 05201 / 73303

- Schach mit dem TV Künsebeck, 20 Uhr im ev. Gem.haus Künsebeck
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradfahren (gemäßigt), 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
- Walking Treff SC Halle, 19.00 Uhr 19.00 Uhr Parkplatz am Schützenberg (Spitzenkamp/Waldkindergarten). Auskunft G. Bredenbals, Tel. 05201 /4530 (mail: massbre@t-online.de)

Jeden 2. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café gegenüber von 10-11.30 Uhr, U. Grefe, T. 0179/7759538
- MGH im Bürgerzentrum Remise, 20 Uhr Gesprächskreis für „Patchwork-Familien. Heike Tesche 0173-2870983

Jeden 3. Dienstag im Monat:

- Oldtimer-Stammtisch "Olle Blech" 19 Uhr, Vögeding/Hörste
- Borreliose-Selbsthilfegruppe 19-21 Uhr Remise, Raum 6, 1. OG

Jeden 4. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538

Jeden Dienstag und Donnerstag:

Preisskat im Gartenlokal "Im Heeper Felde", Bielefeld gegenüber Radrennbahn. 2x48 Spiele, Spiel 0,50 Euro Info H. Wehling T. 05201/7725

Jeden Mittwoch:

- Seniorenkreis Kölkebeck 15 Uhr Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: Joachim Bröker, Tel. 3353
- Tanzschuh+Co, 20-22 Uhr, Aula der Lindenschule, Bismarckstr. 8, Kontakt: R. Beckmann, Tel. 5250
- Walkinggruppe TG Hörste, Grundschule Hörste ab 18 Uhr; Kontakt: Julia Goldbecker, 0173-5338695
- Bridgeclub Halle/W. e.V. - Turnierspiel, ab 15 Uhr im Gerry Weber Landhotel, Osnabrücker Str. 52 T. 05201-8990.
- SC Halle Damengymnastik: Bauch, Beine, Po und mehr, 19-20 Uhr & 20-21.30 Uhr, Lindenschule
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 19-21 Uhr, Stammisch, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Kaffeetrinken, anschl. Spiele und Klönen. Ab 15.30 Uhr

Yoga im Liegen mit Ingrid Dewald. Termine werden vorher bekannt gegeben. Ab 15.30 Uhr 1x i.M. Gedächtnistraining mit U. Russland. Ab 15.30 Uhr Tanzen m. Elfr. Schlüter

- Geburtsvorbereitung 19- 20 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: Tel. 66 4463, Krankenhaus
- Rückbildungsgymnastik 20.15-21.15 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: 66 44 63 Ort: Krankenhaus Halle
- Heimatverein Halle - Radwandern 13.30 & 14 Uhr, Alter Busbahnhof Kontakt: M. Dellbrügge, Tel. 100 42
- SV SG Hesseln 1957 e.V.

Tischtennisttraining 20-22 Uhr KGH

- Pro Arbeit e.V. Bahnhofstr. 17 (Ronchin-Platz) im Haus des GenerationenNetzwerks, 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach Absprache unter 0157-74468443.
- SV SG Hesseln - Fußball Herren, Sportplatz Hesseln Mi 19-21 Uhr, Gregor Jarzembek 0151-64036129

Jeden Mittwoch gerade Wochen:

- Kräuterguppe & Kontakt: Hildegard Bartel, Tel. 052 04 / 24 96

BRUNNENBAU

Reinhard Pankonin



Gleiwitzer Str. 5
33790 Halle
0 52 01/1 65 26
Mobil 0171-4900281

Jeden 1. Mittwoch:

- Sprechstunde der AG Hauswohnungs- u. Grundeigentümer-Vereine Halle, Borgholzhs. u. Werther, 15.30-17 Uhr
- Haller Mütterstammtisch ab 20 Uhr, „Taverne“ in Halle
- Baby-Wiegetag, Linden-Apotheke. 14.30 - 17.30 Uhr, Tel. 49 89
- Praxis Heilpraktiker D. Berendes 19-20 Uhr Forum (Health Talk) rund um die Gesundheit, T. 857901

Jeden 3. Mittwoch des Monats:

- Sprechstunde für Schwangere in der Linden-Apotheke

Jeden Montag bis Mittwoch:

- Kindergruppe „Die Wühlmäuse e.V.“ f. Kinder von 2-4 J., 8.30-12.30 Uhr Anke Härtel, Tel. 33 78, Am Wall 17

Jeden Donnerstag:

- Gemischter Chor Kölkebeck, 20-22 Uhr, Übungsabend im Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: Elfriede Chitka, Tel. 05204/9275024
- SC Halle Herrengymnastik, 19-20 Uhr Sporthalle Ravensberg
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradtraining, 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
- „AWO Künsebeck“ Orientalische Tanzgruppe, 20 Uhr
- Single-Treff 20 Uhr, Bistro Le Goq
- LC Solbad Ravensberg, Laufftreff f. Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- Heimatverein Halle - Wandertreff 13.30 Uhr Lechtermann am Bahnhof
- MGW Ravensberg, 20 Uhr, Remise Keller der Musikschule Kontakt: 16817
- SV SG Hesseln - Gymnastik-Damen von 20-21.30 Uhr, Turnh. Gartnisch

- Volkstanzkreis Halle, Remise 16.30-18Uhr Kindergruppe, 20-22 Uhr, Jugend- Erwachsenenegruppe, Hubertus Otte, Tel. 0521-429323
- Trimm-Kameradschaft Künsebeck, 20-22 Uhr „Fußballspielen ab 18 J. Ort: Grundschule Künsebeck

Jeden 1. Donnerstag des Monats:

- CDU-Frauenunion, 20 Uhr Gasthof Hollmann, Halle

Jeden 3. Donnerstag des Monats:

- Treffen der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, in der Remise ab 19 Uhr im Cafe 1.Stock

Jeden geraden Donnerstag:

- AWO Künsebeck 19 Uhr Doppelkopf, Skat f. „Jedermann“

Jeden Freitag:

- SC Halle Senioren-Gymnastik 17-18 Uhr, KGH Fr. Wörmann
- SG Hesseln - Jugendfußball für jedes Alter, Sportplatz Hesseln. Fr 16:30-18 Uhr. Gregor Jarzembek 0151-64036129
- SV SG Hesseln - Fußball Herren, Sportplatz Hesseln Mi 19-21 Uhr, Gregor Jarzembek 0151-64036129

Jeden 1. Freitag des Monats:

- Seniorenkreis Hesseln, Stockkämper Weg 6, T. 9803 und T. 9835
- Kaninchenzuchtverein(KZVW225) Remise 20 Uhr

Freitags (1 x im Monat):

- AWO Ortsverein Künsebeck - Radfahren, 14 Uhr, Tel. 4287 u. 4136
- SV SG Hesseln - Eltern-Kind-Gymnastik, 15.45-16.45, Turnhalle Hörste

Jeden 2. Freitag des Monats:

- Seniorenkreis Hesseln, Stockkämper Weg 6, T. 9803 und T. 9835
- Kaninchenzuchtverein(KZVW225) Remise 20 Uhr

Freitags (1 x im Monat):

- AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Wandern, Tel. 7995
- Seniorennachmittag im Betheler Begegnungszentrum Halle von 16-18 Uhr. Anmeldung T. 9179423

Jeden 2. Freitag des Monats:

- Freundeskreis Halle-Ronchin, Christa Stockamp Tel. 849314

gerade Wochen freitags:

- Seniorenkreis Hörste 15 Uhr Gemeindehaus, Karl Schumacher Kirchesch 34, Tel. (05201) 42 15

Jeden Samstag:

- Haller Zeiträume, Museumsbüro 10-12 Uhr, T. 183253
- Verein für Deutsche Schäferhunde Welpenspielstunde für alle Rassen um 11 Uhr - Erziehungskurse ab 13 Uhr, Telgenbusch, T. 878761/01 70 - 6000855

Jeden Sonntag:

- LC Ravensberg, Laufftreff für Anfänger/Fortgeschrittene, 9 Uhr Treffpunkt Parkplatz Fa. Storck
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 10-12 Uhr, Frühschoppen, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8

Jeden 1. Sonntag des Monats:

- Kostenlose Welpenspielstunde 10.45 Uhr, Übungsgelände des Schäferhundvereins Werther-Berg in Werther-Egge, Margriet Hunathey Tel. 43 01 oder 01 79-9 85 35 25
- BSV TEUTO MERKUR Halle Tauschtag jeden 2. u. 4. Sonntag im Monat in der Remise, Raum 5+6, 10-12 Uhr. D. Kleiber, T. 0521/ 872152

-augenblick- fotogruppe vhs

ravensberg, mittwochs, in der ungeraden KW, 20 Uhr Remise, Raum 5, Kont.: Paul G. Haselhorst Tel. 99 94

• Mediothek im Haus des Kirchenkreises Halle, Lettow-Vorbeck-Str. 11, geöffnet: Mo/Do, 13:30-16:30 Uhr

Boliche

Steckbrief

Mischling
Alter: 9 Jahre
Geschlecht: Rüde



Hundenothilfe - OWL e.V.



Der wuschelige Mischlingsrüde Boliche wurde im Jahr 2008 geboren und hat eine Schulterhöhe von ca. 28 cm. Der kleine Mann hat sich in seiner Pflegestelle blitzschnell eingelebt, bindet sich schon nach kurzer Zeit stark an seine Bezugsperson und wickelt mit seinem Charme alle in Windeseile um den kleinen Finger. Am Liebsten ist er immer dort, wo seine Menschen sind. Boliche spielt gerne mit der kleinen Tochter seiner Pflegestelle und geht dabei vorsichtig mit ihr um, macht aber auch deutlich wenn es ihm zu viel wird. Der kleine Mann läuft prima an der Leine mit und liegt brav in seinem Körbchen wenn seine Menschen essen. Boliche hat über ein halbes Jahr im Zwinger verbracht und scheint generell viele Dinge bisher nicht kennengelernt oder verlernt zu haben. Er ist es z.B. nicht (mehr) gewohnt auf Gras und Wiese zu laufen und dort sein Geschäft zu verrichten, er kennt bisher keine Grundkommandos und es fällt ihm im Moment noch schwer, von seiner Bezugsperson getrennt zu sein. An all diesen Punkten wird in seiner Pflegestelle bereits fleißig mit viel Lob und Geduld gearbeitet aber der süße Rüde sollte natürlich auch mit seiner neuen Familie weiter das Hunde-Einmaleins üben. Optimal wäre ein Zuhause, in dem Boliche erstmal nicht alleine sein müsste und dies ganz in Ruhe in seinem Tempo lernen kann. Weitere Informationen zu Boliche erhalten Sie per Telefon unter 05264-6567045.

www.hundenothilfe-owl.de

Neue Kursangebote für Kinder und Jugendliche beim TV DEK

Die Tennisabteilung bietet freitags für Kinder von 4-7 Jahren ein Schnuppertraining von 15:30 bis 16:30 Uhr an. Für Jugendliche von 8-16 Jahren findet ebenfalls freitags ein Kurs von 16:30 bis 17:30 Uhr statt. Die Schnupperkurse laufen

über 4 Wochen, eine Anmeldung ist erforderlich. Beginn der Kurse am 24.6.2017. Anmeldungen bekommen Interessierte in den Haller Schulen, im Internet auf tenniskunensebeck.de oder direkt am Clubhaus in Künsebeck. ■

Kallehalle's Hobbyküche ...



Karl-Heinz Möller ist 67 Jahre alt, seit drei Jahren Rentner und - wie er selbst behauptet - wirklich kochbesseren. Immer mal wieder stellen wir Ihnen ein Rezept aus Halle-Kalles Hobbyküche vor. Für die Juli/August-Ausgabe habe ich heute eine Leckerei, die als Dessert, oder auch für den Kaffee-Klatsch hervorragend geeignet ist. Schnell gemacht und super lecker!

Erdbeeren mit Vanille-Creme-Fraiche
Zutaten für 4 Portionen:
500g Erdbeeren; 150g Doppelrahm-Frischkäse; 200g Creme Fraiche; 1

Päckchen Bourbon-Vanillezucker; 2 EL Zucker; 4 TL brauner Zucker
Zubereitung:

1. Erdbeeren waschen, abtropfen lassen, putzen und halbieren. Frischkäse und Creme Fraiche, Zucker und Vanillezucker mit den Schneebesen des Handrührgerätes kurz glatt rühren.
2. Erdbeeren in 4 Dessert-Schälchen geben. Frischkäsecreme darauf verteilen und mit je einem TL braunen Zucker bestreuen. Mit einem Küchen-Gasbrenner karamelisieren,



oder unter dem heißen Grill des Backofens gratinieren, bis der Zucker geschmolzen ist.

Ich wünsche viel Spaß beim Nachmachen. Den Leserinnen und Lesern des „Haller Willem“ eine schöne und entspannte Urlaubszeit.
Kallehalle ■



Mehr Generationen Haus Halle (Westf.)
Wir leben Zukunft vor

Veranstaltungen
Kiskerstraße 2
Tel. 66 62 09



Kreis Familienzentrum

<p><i>Mo - Do</i> 15 - 16.30 Uhr Hausaufgabenbetreuung in der Grundschule Gartnisch</p> <p><i>Montag</i> 10 - 12 Uhr „Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle 10 - 12 Uhr „Bridge-Runde“ im Treffpunkt 10 - 11.30 Uhr Krabbeltreff für unsere Jüngsten</p> <p><i>Dienstag</i> 10 - 12 Uhr „Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle 9.30 - 11.30 Uhr (1.+3. Di im Monat) „Internationales Frauenfrühstück“ 10 - 11.30 Uhr Offener Krabbeltreff 10 - 11.30 Uhr (2. Dienstag im Monat) Still- und Fläschchentreff 10 - 11 Uhr (4. Dienstag im Monat) Müttercafé 11 - 12 Uhr Babybesuchsdienst-Sprechzeit im Anschluss an das Müttercafé 15 - 17 Uhr Büro- und Beratungszeit 15.30 - 16.30 Uhr (1. Di im Monat) Sprechstunde der Bürgermeisterin 17 - 18 Uhr (1.+3. Di im Monat) Anwaltsprechstunde</p> <p><i>Termine auf Anfrage:</i> Gesprächskreis für Eltern mit Pflege und Adoptivkindern; Jahreszeitliche Angebote; GROSS + Klein-Aktionen; Krabbelgruppen; Natur erleben; Sonntagsfrühstücke; Wichtelmärkte</p> <p>Ausflug in den Zoo am Samstag, 15.7. von 10 bis ca. 18 Uhr Die Flüchtlingsberatung der Stadt Halle (Westf.) und das MehrGenerationenHaus-Kreisfamilienzentrum der Diakonie im KK Halle e.V. laden Familien mit und ohne Migrationshintergrund zu einem Begegnungsausflug in den Münsteraner Zoo ein. Zusammen möchten wir - nicht nur - viele Tiere entdecken. Bei einem gemeinsamen Picknick besteht die Möglichkeit sich Kennenzulernen. Alle bringen bitte Verpflegung und Getränke mit! Gern zum Austauschen und gegenseitigem Probieren! Dabei kommt man schnell ins Gespräch! Anmeldungen bitte im MehrGenerationenHaus, Kiskerstr. 2 oder in der Flüchtlingsberatung am Rathaus I / Nebengebäude! Informationen unter: 05201/666209 oder 05201/183239. Kosten: 5,- € Erwachsene (Mütter/Väter) + 2,- € Kinder, Mit Stadtpass 2,50 € + 1,- €</p> <p>Diakonie-Erzähl-Café Sommerferien-Spezial am 20.07.2017 um 15 Uhr Figurentheater "Töfte" - Ralf Kiekhöfer lädt zu einem besonderen Erlebnis mit Puppen-spiel ein! "Vom Fischer und seiner Frau" - Ein spritziges Märchen mit vielen Liedern nach den Gebrüdern Grimm. GROSS + klein von null bis neunundneunzig Jahren laden wir zum Sommertheater ein! Ort: Remise, Kiskerstraße 2</p> <p>Märchen Mitmach-Programm am 03.08.2017 ab 17 Uhr Märchen erzählen, Märchenbild malen, Schatzsuche, Krone basteln und Krönung. Mit den Märchenerzählern Rita Maria Fröhle und Karlheinz Schudt. Ort: MehrGenerationenHaus, Kiskerstraße 2</p>	<p><i>Mittwoch</i> 10 - 12 Uhr „Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle 10 - 12 Uhr Technik-Café im Treffpunkt 16 - 17 Uhr Büro- und Beratungszeit 16.30 - 17.30 Uhr (1. + 3. Mi im Monat) Kreativ-Café im Treffpunkt 17 - 18 Uhr Babysitting-Börse 17 - 20 Uhr (3. Mi im Monat) „Über den Tellerrand schauen“ - Kochaktion für Frauen aller Nationen</p> <p><i>Donnerstag</i> 10 - 12 Uhr „Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle 10 - 12 Uhr Büro- und Beratungszeit 11.30 - 13.30 Uhr Mittagstisch im „Treffpunkt“ Neu: „Auf Rädern zum Essen“ - Abholservice 15 - 17 Uhr (3. Donnerstag im Monat) Erzählcafé in der Diakoniestation</p> <p><i>Freitag</i> 19 - 21 Uhr (2. + 4. Freitag im Monat) „Märchenstunde im Pyjama“ <i>Samstag / Sonntag</i> Sonderaktionen siehe Tagespresse</p>
--	---

Hultaj

Steckbrief
Rasse: Mischling
Farbe: braun-weiss
Größe: 40 cm
Alter: 5-6 Jahre (*2011/2012)
Geschlecht: Rüde
kastriert: ja
Aufenthaltort: Tierheim Starograd (Polen)



Hultaj wurde ganz alleine und völlig entkräftet auf einem Feld gefunden. Liebe Menschen brachten den freundlichen Kerl daraufhin ins Tierheim, wo er wieder zu Kräften kam. Im Tierheim steht er ständig mit traurigem Blick an der Zwingertür und wartet darauf von seinen Besitzern abgeholt zu werden. Diese haben sich aber leider bis heute nicht gemeldet. Der liebe Rüde kommt gut mit Menschen und anderen Hunden zurecht. Katzen mag er nicht so gerne. Wer möchte Hultaj einen Gefallen tun und ihm ein neues schönes Zuhause schenken?

Unsere Hunde und Katzen werden nach positiver Vorkontrolle mit Schutzvertrag und Schutzgebühr vermittelt. Alle Tiere reisen mit einem EU-Ausweis und werden gechippt, geimpft und (sofern es das Alter und der Gesundheitszustand zulässt) kastriert. Schutzgebühr: 320,00 Euro

Heimatlose Pfoten e.V.
Luke Borrenkott - Tel: 0152-33642295
lukeborrenkott@googlemail.com
www.heimatlosepfoten.de

+

Bestattungsinstitut

Weeke

Erd-, Feuer- und Seebestattungen – Überführungen – Sarglager – Erledigung aller Formalitäten

33790 Halle, Kaiserstraße 15

Telefon (0 52 01) 50 26

K

Volker Hagen

Kaiser

Elektromeister



Apfelstr. 7 | 33790 Halle/Westfalen
Tel. 05201 - 10265
Mobil 0172 - 3991003
www.kaiser-elektromeister.de

Naturheilpraxis

Petra Janssen

Heilpraktikerin

- Phytotherapie + Mykotherapie
- Psychosomatische Energetik
- Craniosacrale Osteopathie
- Schröpftherapie
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn & Breuß



Albert-Schweitzer-Str. 6 • Halle • 0 52 01-15 69 920
 info@heilpraxis-janssen.de • www.heilpraxis-janssen.de
 - Termine nach Vereinbarung -

Telefonieren, simsen, surfen wie zu Hause



Grenzen beim Online-Surfen überschreiten, werden unter Umständen von ihren Anbietern fürs Power-Surfen im Netz zur Kasse gebeten. Um nach der Rückkehr beim Blick auf die Mobilfunkrechnung böse Überraschungen zu vermeiden, sollten sich Urlauber und sonstige Reisende mit den „Fair Use“-Regeln ihres Anbieters vertraut machen. °Mobilfunkkosten außerhalb der EU: Telefonieren in Ländern, die nicht zur Europäischen Union gehören, kann aber weiterhin sehr schnell ins Geld gehen. Das Aus für die bisherigen Roaming-Regeln gilt nämlich nicht in Ländern wie Thailand, der Schweiz oder der Türkei. Nur bei der mobilen Datennutzung werden Nutzer auch außerhalb der EU vor dem finanziellen Kollaps geschützt. Die Mobilfunkanbieter sind verpflichtet, ihre Kunden zu warnen, wenn das Kosten-Limit von 50 Euro überschritten wird. Bei knapp 60 Euro müssen sie die Verbindung sogar automatisch trennen. Der Tritt auf die Kostenbremse greift jedoch nur, wenn der Datenverbrauch im Ausland auch in Echtzeit gemessen werden kann. Ist dies technisch unmöglich, muss der jeweilige Anbieter seine Kunden darüber informieren, dass bei deren Datennutzung die Kosten nach oben offen sind. Etwa bei einer Kreuzfahrt auf hoher See oder während des Flugzeug-Trips können die Kosten fürs Simsen und Surfen schnell explodieren, wenn sich das Handy über einen Satelliten in das Mobilfunknetz einwählt. ° WLAN nutzen: Vor bösen Überraschungen bei den Kosten ist deshalb sicher, wer sich nicht über seine SIM-Karte ins Internet einwählt, sondern dafür das schiff- oder hoteleigene Drahtlosnetzwerk (WLAN) beziehungsweise ein Internetcafé nutzt. Auf Online-Banking oder andere sensible Geschäfte sollte man allerdings über WLAN sicherheitshalber besser verzichten. °Geräte richtig einstellen: Auch im Ruhemodus können Smartphones und Tablets durchaus Datenvolumen verbrauchen: zum Beispiel durch die Aktualisierung von Software und Apps oder durch Herunterladen von E-Mails. Wer das verhindern möchte, sollte das Gerät vor Reiseantritt so einstellen, dass es nicht ohne Rückfrage Daten über Mobilfunknetze herunterlädt. Welche Handgriffe zur Deaktivierung erforderlich sind, verrät die Bedienungsanleitung sowie eine Videoanleitung der Verbraucherschützer im Netz unter www.verbraucherzentrale.nrw/roaming2017.

Reisende, die an Spaniens Stränden oder im Restaurant in Rimini nicht auf den Online-Einsatz ihres Smartphones verzichten möchten, können sich freuen: Ab 15. Juni werden die Extra-Entgelte für die Handynutzung im EU-Ausland weitgehend abgeschafft! Das bedeutet Kosten wie zu Hause für alle, die künftig aus einem Land der Europäischen Union (EU) telefonieren, eine SMS schicken oder im Internet surfen. Wie schon lange gefordert, wird die mobile Kommunikation im Ausland vereinfacht und preiswerter. „Netzbetreiber können jedoch auch künftig Zuschläge für zu langes Verweilen im Netz verlangen“, weist die Verbraucherzentrale NRW auf einen Wehrmutstropfen hin. Bevor der Gebührenrattert, müssen Surfer im Ausland allerdings rechtzeitig von ihrem Mobilfunkanbieter einen Warnhinweis erhalten, um zu verhindern, dass die Mobilfunkrechnung unkontrolliert in die Höhe schnell. Was Reisende rund um den Wegfall der Roaming-Entgelte sonst noch wissen sollten, erläutert die Verbraucherzentrale NRW: °Tarifoptionen fürs In- und Ausland prüfen: Mobilfunkunternehmen können reine Inlandstarife ohne Roaming-Funktion anbieten. Ist nur ein Tarif fürs mobile Telefonieren und Tummeln im Netz fürs Inland vereinbart, verweigert die SIM-Karte nach einem Grenzübertritt ihren Dienst. Vor Reisebeginn sollten Handynutzer daher genau prüfen, ob ihr Vertrag die Nutzung von Smartphones, Tablets und Co. fürs In- wie Ausland gleichermaßen zulässt, welche Tarif-Alternativen es bei eingeschränkter Vereinbarung gibt und welche Kosten bei einem Tarifwechsel anfallen. °Funktions-Limits beim mobilen Internet beachten: Gleiche Entgelte wie zu Hause fallen im EU-Ausland nur bei angemessener Datennutzung - dem sogenannten „Fair Use“ - an. Damit das Surfen fern von zu Hause nicht allzu stark ausufert, können Mobilfunkunternehmen den Umfang der Datennutzung im EU-Ausland einschränken. Kunden, die die vorgegebenen

FACHWERK

friseur

Wir freuen uns auf Dich

Anna & Andy

Bahnhofstr. 4 33790 Halle Westf. Tel. 05201 8564747
www.facebook.com/fachwerkfriseur

Astrid Schütze

IMMOBILIEN ●●



05425 - 932 588

www.astrid-schuetze-immobilien.de

Wir haben Urlaub vom 24. Juli bis 13. August und wünschen Allen schöne Ferien



Kegler-Treff

Wir bieten den passenden Rahmen für Ihre

- Betriebsfeier • Clubabende • Vereinsfeier
- Geburtstagsfeier • Kindergeburtstag • uvm.

am Bahnhof in Halle • Goebenstr. 1 • Tel. 66 40 74

Öffnungszeiten: Mo-Fr 11-22 Uhr • Sa, So u. Feiertage 16-22 Uhr • KEIN Ruhetag

Haller Willem

Gottesdienst für Mensch und Tier



Die beiden letzten Gottesdienste wurden der Wetterverhältnisse wegen in die Kirche verlegt.

Am 09. Juli um 10.30 Uhr laden Pastor Armin Piepenbrink-Rademacher von der StadtKirchenArbeit Bielefeld und die Mitglieder des Vereins Achtung für Tiere e. V. aus Gütersloh ein zum Open-Air-Gottesdienst für Mensch und Tier, direkt an der Altstädter Nicolaikirche in der Bielefelder Innenstadt. „Wenn wir uns angesichts wiederkehrender Nach-

denen wir diese Welt teilen, nicht vergessen“, so der Pastor. „In unserem gemeinsam gestalteten Gottesdienst geht es auch um unsere Verantwortung als Menschen dafür, wie es Tieren in unserer Mitte geht“, ergänzt Vereinsvorsitzende Astrid Reinke. Besucher dürfen sich auf eine bunt gemischte zwei und vierbeinige Teilnehmerschaft, Gedankenanstöße für den eigenen Alltag, auf den besonderen Anlass abgestimmte Lieder und die beliebte Agape-Speisung freuen. Auch einige der Hunde, die Achtung für Tiere neben Katzen, Pferden und Eseln auf dem Lebenshof in Rietberg, Varesell, betreut, nehmen wie wieder am Gottesdienst teil. Nachdem sich alle vierbeinigen Besucher in den beiden Vorjahren als vorbildliche Besucher der Kirche erwiesen haben, wird auch in diesem Jahr bei Regen Mensch und Hund die Kirche offenstehen. „Wir hoffen aber, dass wir wieder einmal unter freiem Himmel gemeinsam Gottesdienst feiern“, sagt Piepenbrink-Rademacher. Für die musikalische Begleitung sorgt Jazzmusiker Bernhard Auge am Klavier. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es beim Kirchenkaffee tierfreundliche Leckereien und die Möglichkeit zum Gedankenaustausch. Infos unter www.achtung-fuer-tiere.de. Kontakt: info@achtung-fuer-tiere.de o. 0152-27199234. ■



richten von Gewalt und Terror in diesen Zeiten ganz besonders Frieden und Gerechtigkeit wünschen, dürfen wir dabei friedvolle und faire Beziehungen zu den Tieren, mit

上海園酒家
China Restaurant
Shanghai Garten

Brinkstraße 21 · Steinhagen · 0 52 04 - 80 591

Partyservice
- auf Anfrage -

4-jähriges Jubiläum
vom 28. Juli bis 6. August erhalten unsere Kunden
20% auf alle Speisen und Getränke
-Vergütung im Rahmen eines Gutscheines-

Öffnungszeiten: 12 bis 15 Uhr und 17.30 bis 23 Uhr
(Montag Ruhetag, außer an Feiertagen)

- Buffet ab 15 Personen jederzeit auf Bestellung! -

SPD

Wir wünschen eine schöne
Urlaubszeit und erholsame Ferien!



Abkühlung im
„Badesee“

MITDENKEN • MITREDEN • MITMACHEN
Rede mit! Mach mit! Komm mit!

SPD Ortsverein Halle Westfalen • www.spd-halle.de • Tel. 05201 10123

www.hallerwillem.net

Sie möchten

Ihre Immobilie verkaufen?

Wir helfen Ihnen gerne. Fordern Sie uns.

 **ImmobilienCenter**

Telefon 05201 893-481
immobiliencenter@kskhalle.de
www.kskhalle.de/immobilien

 **Kreissparkasse
Halle (Westf.)**

Vom Ännchen zur Veronika - Sorry, wir singen!



30 gutgelaunte Herren des Chorprojekts „Sorry, wir singen“ boten viele heitere Lieder „vom Ännchen bis zur Veronika“.

Ungewohntes musikalisches Terrain für den Kirchenmusikdirektor Martin Rieker - befassten er und sein Männerchor „Sorry, wir singen“ sich bei diesem Sommerkonzert doch hauptsächlich mit der sehr leichten Muse der volkstümlichen Schlager. Aber auch die Rolle des Conférenciers stand Martin Rieker gut, er versorgte die Zuhörer im vollbesetzten Saal des Martin-Luther-Hauses mit allerlei Informationen über Lieder, besondere Liedformen und die Komponisten und ihre Zeit. Gemeinsam mit dem Publikum wurde ein Quodlibet (lat. „wie es beliebt“) gesungen - etwas ganz Besonderes! Hierzu wurden vorher kleine Zettelchen mit einigen sehr kurzen Liedern verteilt, die allem Anschein nach nichts miteinander zu tun hatten. Gemeinsam gesungen wurde aus dem scheinbaren Durcheinander ein gut klingendes Miteinander. Eine jugendliche Auffrischung des Benefiz-Konzertes lieferte der Teenie-Chor der Johanniskantorei mit zwei Liedern aus dem „Augsburger Tafelkonfekt“ von Valentin Rathgeber - solistisch

etwas aufgearbeitet, so dass fast jede der jungen Sängerinnen mit einem eigenen Solo glänzen konnte. Die gut 30 Sänger des Projekts „Sorry, wir singen“ waren bei diesem Konzert besonders heiter gestimmt, was man sowohl an den immer besser klingenden Stimmen als auch an der lebendigen Gestik hören und beobachten konnte. Das Publikum wurde bei einigen Liedern aufgefordert, die Refrains oder aussergewöhnliche Textstellen mitzusingen und so erscholl aus vielen Kehlen ein lustiges „Ene mene ming mang ping pang - ene mene acka dacka eia weia weg!“ Von der „Veronika“ gab es nur eine Strophe zu hören, der Rest sei für ein „evangelisches Gemeindehaus ein wenig zu schlüpfriq“ schmunzelte Martin Rieker in seiner Ansage. Nach einer guten Stunde meist heiterer Unterhaltung verabschiedete sich der Chor mit der „Kleinen Nachtmusik“ und freute sich über Spenden für die Haller Palliativgruppe, die schon seit der Gründung des Chores gerne unterstützt wird. -sge- ■

Tanz und Tassen beim Museums-Geburtstag



Museumsleiterin Ursula Ruth Blaschke und Schatzmeister Jens Klamer zeigen die Künstlertasse.

Es gibt sie in klein oder groß, sie haben einen oder zwei Henkel und manche sogar einen Deckel, sie sind mal elegant oder schlicht, man kann sie sammeln und früher galten sie auch als Status-Symbol: die Rede ist von Tassen. Sie spielten beim 32. Geburtstag des Museums für Kindheits- und Jugendwerke bedeutender Künstler Ende Mai eine große Rolle. Zum einen gab es einen inter-

Janssen, des spanischen Malers Pablo Picasso oder des deutschen Objektkünstlers Günther Uecker. Auch eine Regenbogen-Tasse aus dem prunkvollen Service von Otto Piene, anlässlich der Olympiade 1972 in München entstanden und gefertigt von der Firma Rosenthal, ist samt Bild im Museum zu bewundern. Sehr wohl zum Gebrauch bestimmt ist jedoch die Tasse, die Museumsleiterin Ursula Ruth Blaschke entwarf und die in einer Auflage von 200 Stück hergestellt wurde. „Wir feiern auch den 130. Geburtstag des westfälischen Künstlers August Macke. Er war ein früh begabtes Kind und legte sein Augenmerk auf Keramik, was selten bei Jungs ist. Ich möchte gern den Appetit auf geistige Nahrung über den Weg eines Verbrauchsgegenstandes machen!“ so die Museumsleiterin, die an diesem Nachmittag gemeinsam mit Schatzmeister Jens Klamer mehr als 30 Tassen an den Mann bzw. an die Frau bringt. Zum Preis von 22 Euro erhält man ein Exemplar in Herzform, das auf der einen Seite ein Kindheits- und auf der anderen Seite ein Erwachsenenwerk des Künstlers zeigt. Kinder der Grundschule Gartnisch eröffneten diesen doppelten Geburtstags-Nachmittag mit „Geh' aus mein Herz und suche Freud“. Brigitta Paul-Hambrink, die sich seit fast 30 Jahren dem Flamenco-Tanz verschrieben hat und in Amshausen eine Gruppe mit acht Tänzern dieses Genres leitet, sorgte bei den Besuchern anschließend mit Volkstänzen aus Andalusien für Begeisterung. Den Abschluss des Festes gestalteten fünf Mädchen der Tanzschule Tina Dröge. Die 12 bis 17-Jährigen zeigten einen Street-Dance. Ein gelungener Ausklang, über den sich auch Elsbeth Bußmann freute. Sie hatte sich auf den Weg von Warendorf nach Halle gemacht und hier Freunde aus Versmold und Bielefeld getroffen. „Ich bin von Anfang an Mitglied im Museum und oft als Märchenerzählerin aufgetreten. Von dem Programm heute sind wir alle total entzückt!“ -dag- ■



Adolf Eickhorst zeigt verschiedene Tassen aus der Kunstgeschichte.

essanten Vortrag des wissenschaftlichen Mitarbeiters Adolf Eickhorst über die Tasse in der Kunstgeschichte. So erfuhren die Besucher, die den Nachmittag draußen auf dem Museums-Platz bei herrlichem Frühlingswetter mit Kaffee, Kuchen und Erdbeerbowle genossen, dass die berühmteste Tasse in der Kunstgeschichte gar nicht zum Trinken gedacht war, sondern durch den Pelzbezug seiner ursprünglichen Bedeutung entzogen und zu einem Kunstwerk von Weltruhm wurde. Geschaffen hat sie 1936 Meret Oppenheim, von der folgendes Zitat stammt: „Kunst muss nicht immer gebrauchsfertig sein.“ Zahlreiche Künstlertassen, verbunden mit einem Werk des Künstlers, zeigt bis Ende Oktober eine Ausstellung im Museum - zu sehen sind Exemplare des deutschen Zeichners Horst

Buchbesprechung von Silke Speckmann, Buchhandlung Bunselmeyer

Karine Lambert „Und jetzt lass uns tanzen“



Maguerite ist 78 Jahre alt als sie ihren Mann Henri verliert. Nie hat es einen andern Mann in ihrem Leben gegeben. Henri, ein angesehenender Notar, hat alles geregelt und den Tagesablauf bestimmt. Maguerite hat sich untergeordnet und ihre Wünsche zurückgestellt. Während eines Kuraufenthaltes begegnet sie dem 73jährigen Marcel. Auch er ist nachdem schrecklichen Unfalltod seiner Frau Nora Witwer. In dem südfranzösischen Thermalbad finden die beiden zueinander und sehen an der Seite des jeweils anderen wieder einen Sinn im Leben. Karine Lamberts hat mit "Und jetzt lass uns tanzen" eine zauberhafte Geschichte über die Liebe im Alter geschrieben. Aber auch über die Zweifel, ob das denn gutgehen kann. Trauer und Heiterkeit liegen nah beieinander, trotzdem gibt es immer wieder Neues zu entdecken was das Leben lebenswert macht. Eine wunderschöne Liebesgeschichte!

Freiwillige Feuerwehr Halle. Wir sind dabei.



Sie brennen nicht nur für die Feuerwehr, sondern für die Dorfgemeinschaft im Allgemeinen: die vier Brüder Robert, Julius, Clemens und Ludwig Dallmeyer. Alle vier begannen ihre Feuerwehr-Laufbahn in der Jugendfeuerwehr. „Es gab einen Fahrdienst, der uns zum Übungsabend nach Halle brachte und wieder abholte,“ erzählt Julius. Geschuldet war das Interesse an der Feuerwehr jedoch nicht nur der Tatsache, dass es in Kölkebeck sonst nicht viel Freizeitgestaltung gab - außer dem Tennisverein, der Landjugend und der Feuerwehr eben - und dass Reinhard Schacht sich engagiert um weiteren Kölkebecker Nachwuchs für die Feuerwehr kümmerte. Großvater Fritz Dallmeyer hatte sich viele Jahrzehnte im Löschzug Kölkebeck verdient gemacht hat. So fühlten sich Robert, Julius, Clemens und Ludwig ein wenig in der Pflicht, in die Fußstapfen ihres Großvaters zu treten, die so groß sind, dass alle vier Fußpaare hineinpassen: Fritz Dallmeyer war Kreisbrandmeister und nach ihm wurde sogar der Platz vor dem Kölkebecker Gerätehaus benannt. Während Robert, Julius und Ludwig mit dem 18. Geburtstag direkt von der Jugendfeuerwehr als Feuerwehrmänner in den aktiven Dienst wechselten, legte Clemens eine sportliche Pause ein. Er entschied sich als Jugendliebling für Tennis und Fußball. „Zusätzliche Hobbys sind neben der Feuerwehr kaum möglich,“ erklärt er seine Pause in der Feuerwehr. Seit März ist der 21jährige wieder dabei - als Feuerwehranwärter gemeinsam mit seinen Brüdern im aktiven Dienst, denn jetzt sei das

Geschehen ja wieder vor Ort - im Feuerwehrgerätehaus in Kölkebeck. „Es ist eine schöne Gemeinschaft,“ nennt er einen weiteren Grund, wieder der Feuerwehr beigetreten zu sein. Neben dem Ernst der Feuerwehrarbeit und den Einsätzen findet viel Gesellschaftliches statt, das die Feuerwehrleute immer wieder zusammenschweißt. Spaß mache vor allem eben die Gemeinschaft, die neben Übungsabenden und den verschiedenen Lehrgängen auch gemeinsame Fahrradtouren, fröhliche Sommerfeste, Feuerwehrläufe und Orientierungsfahrten umfasst. „Hier im Dorf ist es etwas Anderes als in der Stadt,“ beschreibt Julius Dallmeyer. „Man hat mit allen zu tun und kann sich mit allen arrangieren. Man kennt sich.“ Und verwandtschaftliche Bande gibt es auch, denn Großvater Fritz heiratete Erika Vemmer, die Tante vom zur Zeit amtierenden Kölkebecker Löschzugführer Jörg Vemmer. Bereichernd sei auch das vielfältige Know-How in der Feuerwehr, was sowohl bei den Einsätzen als auch im Privatleben zu Gute komme. „Hier trifft sich die breite Masse der Gesellschaft,“ beschreibt der 25jährige Julius - Landwirte, Elektriker, Maschinisten, Studenten, Hausfrauen ... „Das arrangiert sich ganz gut bei uns.“ Vor allem Julius und Robert, mit 26 der Älteste der Brüder, engagieren sich außerdem stark in der Landjugend und können dadurch immer wieder weitere Feuerwehrkameraden gewinnen. Inzwischen hat der Löschzug 34 aktive Feuerwehrleute und neben der zwölfköpfigen Ehrenabteilung außerdem drei Jugendliche in der Jugendfeuerwehr

als nächste Generation. „Wenn man sie mit einbindet,“ ist sich Clemens sicher, bleiben sie dabei. Wichtig sei die Sicherstellung der Tagesverfügbarkeit, denn die meisten Kölkebecker würden auswärts arbeiten und seien bei einem Einsatz nicht schnell genug vor Ort. „So kann man es über die Masse kompensieren,“ erklärt Julius. Wichtig sei außerdem, dass die Stadt den Ausgleich für die Arbeitgeber schaffe, um die Aktivität attraktiv zu halten - und die Feuerwehr mit neuester Technik ausstatte, damit sie auch für die Feuerwehrleute attraktiv bleibt und die Arbeit immer wieder Spaß mache. Und im Alltag? Robert arbeitet nach seinem Landwirtschaftsstudium bei der Firma Claas in der Verkaufsförderung für Traktoren und ist deutschlandweit unterwegs. Auch Julius ist bei der Firma Claas. Er ist in der technischen Entwicklung für Mähdrescher. Im Herbst schreibt er seine Masterarbeit für sein Wirtschaftsstudium. Der gelernte Landschaftsgärtner Clemens beginnt im Herbst sein Studium für Ingenieurwesen Garten- und Landschaftsbau. Der 19jährige Ludwig hat im Mai sein Abitur erfolgreich bestanden und beginnt im August eine Ausbildung zum Zimmermann. „Dann helfen wir auch viel zu Hause in der Landwirtschaft und in der Hofbewirtung,“ erzählen sie. Die ehrenamtliche Arbeit bei der Feuerwehr ist ihr Hobby, die mit dem neuen Feuerwehrfahrzeug und in der Gemeinschaft des Löschzuges Kölkebeck immer noch und immer wieder Spaß macht, finden Brandmeister Robert, Unterbrandmeister Julius, Feuerwehranwärter Clemens und Feuerwehrmann Ludwig Dallmeyer (v.l.)

**Bist du auch dabei? Dann schreib einfach an koehne-ffw@web.de
oder
ruf an unter 05201-3375**

seit 1931

Bei uns kaufen Profis und Selbermacher:

- Zement, Trockenmörtel, Mauersteine, Klinker usw.
- Natursteine, Kiese, Splitte
- Dachbaustoffe
- Dämmstoffe gegen Kälte und Wärme
- Bauwerkzeuge
- Fliesen
- Bauelemente
- Innenausbau- und Trockenbauprodukte
- Betonteile Pflaster, Platten
- Regenwassertanks
- chemische Baustoffe
- Drainage- und Kanalisationsartikel
- Kunststoffgerinnen

Besuchen Sie unsere Gartenausstellung.

Wir führen über 2000 Artikel

Bültmann Baustoffe
Kaiserstraße 26/28 · Halle
Tel.05201-2626 · Fax 2632

Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen

**BÜCHERSTUBE
ELSNER**

Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

werner
DIE BADGESTALTER

Wenn Ihr Bad ein Erlebnis werden soll ...



Wir beraten Sie gerne!

Brockhagener Straße 19
33803 Steinhagen
Telefon: 0 5204. 74 76
kontakt@werner-steinhagen-dbg.de

Oder einfach online:
www.werner-steinhagen-dbg.de

DIE BADGESTALTER Komplett mein Bad

Ortssieger des 47. Internationalen Jugendwettbewerbs stehen fest



2796 Bilder wurden im Rahmen des 47. Internationalen Jugendwettbewerbs „jugend creativ“ bei der Volksbank Halle eingereicht. „Freundschaft ist...bunt!“ lautete das Motto dieser Wettbewerbsrunde und forderte Kinder und Jugendliche auf, sich kreativ mit dem Thema Freundschaft auseinanderzusetzen. Jetzt stehen die Gewinnerinnen und Gewinner auf Ortsebene fest. Im Rahmen einer feierlichen Siegerehrung Juni in der Hauptstelle der Volksbank Halle wurden am Mittwoch die Urkunden und Preise an die 35 Ortssieger überreicht. Unter den Preisträgern konnten auch fünf Bezirksförderpreise, drei Bezirkspreise und ein Landesförderpreis vergeben wer-

den. „Wir sind jedes Jahr aufs Neue beeindruckt von der Vielzahl und dem Einfallsreichtum der eingereichten Arbeiten und bedanken uns bei den 14 teilnehmenden Schulen aus Halle, Borgholzhausen, Werther und Dissen sowie den Jurymitgliedern für die Teilnahme am Wettbewerb“, so Timo Klack, Marketingleiter der Volksbank. Jede teilnehmende Klasse erhält 25,- Euro in ihre Klassenkasse. In Summe spendete die Volksbank über den Wettbewerb 3.200,- Euro. Zu sehen sind die kreativen Werke der Kinder und Jugendlichen auf der Homepage der Volksbank Halle (www.vb-halle.de). ■

Volksbank zahlt 5 Prozent Dividende



Die Dividende kann fließen: Der von Vorstandsvorsitzendem Rainer Peters und den wiedergewählten Aufsichtsräten Helmut Reingruber und Eckart Lüker sowie Vorstand Harald Herkströter (von links) unterbreitete Vorschlag zur Gewinn-ausschüttung wurde von den Vertretern der Volksbank Halle/Westf. eG einstimmig verabschiedet.

Die Vertreter der Volksbank Halle/Westf. eG haben den von Vorstand und Aufsichtsrat gemachten Vorschlag zur Gewinnausschüttung einstimmig verabschiedet. Damit werden 255.634,02 Euro auf die Geschäftsguthaben der rund 13.000 Mitglieder der heimischen Genossenschaftsbank ausgeschüttet. Mitglieder erhalten für ihre Anteile eine Gesamtdividende von 5 Prozent, die sich aus einer 4-prozentigen Basisdividende und einer 1-prozentigen Bonusdividende zusammensetzt. Breite Unterstützung seitens der Vertreter gab es für die Arbeit von Vorstand und Aufsichtsrat, die einstimmig entlastet wurden. Auf Kontinuität setzen die Vertreter bei der Besetzung des Aufsichtsrats. Vorsitzender Eckart Lüker und sein Stellvertreter Helmut Reingruber wurden einstimmig für eine weitere dreijährige Amtsperiode wiedergewählt. Zuvor hatten sich die Vertreter über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung sowie das Geschäftsjahr 2016 informiert. Vorstand Herkströter berichtete angesichts der zahlreichen Herausforderungen wie niedrigen

Zinsen, Regulatorik und Digitalisierung sowie der politischen Großwetterlage von einem „Jahr der Extreme“, in dem sich die Volksbank mit einer um 7,2 Prozent auf 489,9 Millionen Euro gewachsenen Bilanzsumme und einem Bilanzgewinn von 1,005 Mio. Euro gut behauptet habe. Mit den bereits erfolgten Investitionen in Personal, Digitalisierungsprojekte und Infrastruktur sei die Bank gut aufgestellt, betonte Herkströter. Den laufenden Umbau der Geschäftsstellen Künsebeck und Hörste in reine Beratungs- und SB-Filialen sowie die Umwandlung der Geschäftsstelle Masch in eine SB-Filiale bezeichnete Herkströter vor dem Hintergrund des veränderten Kundenverhaltens und des steigenden Kostendrucks als notwendigen Schritt, um die Bank in eine eigenständige Zukunft zu führen. Herkströter: „Wir sind davon überzeugt, dass wir mit dem Erhalt der Standorte, dem Ausbau der Beratung und der Modernisierung des Services in einer zunehmend mobilen und digitalen Zeit gut positioniert sind.“ ■

Neuvorstellung

Unabhängig heizen mit dem Multi-Energie-Speicher

Solar-Heizung

Brennglas-Solarwärme

eigener Solar-Strom

Gas

Öl

Holz

Erdwärme

Pellets

...mehr dazu auf unserem nächsten Energieabend

Haustechnik · Heizung/Sanitär
Badmodernisierung · Solartechnik
Holz- und Pelletsheizung

Hengeberg 32 · 33790 Halle in Westfalen
Telefon 0 52 01/85 78 57
www.adfontes.de
ad-fontes-owl@t-online.de

KONSTANTY & HOHNHORST
ÖKOLOGISCHE HAUSTECHNIK

Brickenkamp Metalltechnik

Edelstahl · Aluminium · Stahlbau · Brandschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18

Post@Brickenkamp-Halle.de
www.Brickenkamp-Halle.de

Ihr Partner für
Wasser · Wärme · Wartung
und mehr

Michael Haase
Dürkoppstraße 11
33790 Halle-Künsebeck
Tel. 05201 70308

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Badrenovierung
- Blecharbeiten
- Sanitärinstallation

Opus Arte verzauberte mit einem Feuerwerk aus Oper, Operette und Musical



Im Februar 2004 gründete Reiner Beinghaus den Chor Opus Arte - und vielleicht hat der eine oder andere Musikbegeisterte die Augenbraue hochgezogen: ein Chor nur mit Laien-Sängerinnen und Sängern? Doch der Countertenor Reiner Beinghaus zeigte allen Zweiflern und Genießern von hochwertigem Opern- und Ope-

triede im Laufe der Zeit einzelne Sänger und Sängerinnen gezielt zu Solisten aus, die dem Publikum den Atem rauben und tosenden Beifall ernten. Vor elf Jahren präsentierte sich der Chor zum ersten Mal zu einem Picknick-Konzert im Haller Rathausgarten - ein ebenso außergewöhnliches Konzept wie der Chor

trium Masch wieder in eine festliche Kulisse für das Feuerwerk aus Oper, Operette und Musical, mit von den Besuchern zum Teil ebenso festlich gedeckten Tischen für einen genussreichen Abend. Für den kulinarischen Genuss sorgten die Gäste selbst, für den musikalischen Genuss sorgte das Chor-Ensemble mit der eindrucksvollen Präsentation von Balladen wie „I see fire“ (Ralf Szensny) oder „Don't Cry form e Argentina“ (Larissa Kern), von Operetten wie das „Vilja Lied“ (Annette Barrelmeyer),

die im Monde liegen“ (Chor-Ensemble), die auch den Titel des Abends gab. Alle Akteure wurden eindrucksvoll von Caroline Helling frisiert und von Annette Drein geschminkt. Fast 300 Besucher lauschten andächtig und begeistert den einzelnen Auftritten, nahmen Gabel und Gläser nur zwischendurch zur Hand und applaudierten jedes Mal aufs Neue mit großer Begeisterung. Die Auf-führung selbst kann man kaum in Worte fassen. Man muss sie gesehen haben: die Sängerinnen und



Das Zigeuner-Medley von Reiner Beinghaus und dem Chor-Ensemble.

rettengenuss, wie es geht. 2005 war bereits der erste erfolgreiche Auftritt und seit inzwischen über zehn Jahren begeistert er gemeinsam mit seinem Ensemble-Projekt viele Menschen weit über die Grenzen von Halle hinaus - mit wunderbaren Konzerten, die nicht nur durch starke Stimmen beeindrucken, sondern auch durch extravagante, von Reiner Beinghaus eigens genähten Kostümen, imposanter, ebenso handgemachter Kulisse und eindrucksvoller Inszenierung. Reiner Beinghaus

selbst: die Opera Culinaria. Seitdem verzaubern Reiner Beinghaus und seine Sängerinnen und Sänger Jahr für Jahr das begeisterte Publikum - sowohl musikalisch als auch optisch. 2015 zog die Veranstaltung in die Masch, nachdem das Wetter immer wieder nicht auf Seiten der Veranstalter war. Auch in diesem Jahr verwandelte sich die Aula im Schulzen-



„Bitte meine Herren“ - mit Annette Barrelmeyer und dem Ensemble

„Hello Dolly“ (Reiner Beinghaus) oder „Ich bin die Christel von der Post“ (Chor-Ensemble) und von Arien wie „Meine Lippen küssen so heiß“ (Manuela Heinrich) oder „Schlösser

Sänger des Chors Opus Arte und den Chorleiter Reiner Beinghaus selbst. Ein wunderbares Ensemble, wunderbare Lieder und Arien, ein wunderbarer Abend. -sig-■

Ihr Buch

Heute bestellt, morgen hier!

Auch viele CD's und DVD's



Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de



Plakette (ge)fällig?

Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik
Breidenbach & Krone GbR



Bielefelder Str. 63 · Halle (an der B68)

www.kfz-pruefstelle-halle.de

Tel. 0 52 01/85 99 580

Westheider Weg 4 · Versmold

www.gtue-versmold.de

Tel. 0 54 23/43 98 636



Ehepaar Speicher im Diakonie-Erzähl-Café



Karin Elsing und Susanne Claes von der Diakoniestation Halle (v.l.) freuen sich mit Moderatorin Edeltraud Schlüter (r.) über den Besuch von Oliver und Silvia Speicher.

Einen Blick hinter die Kulissen eines erfolgreichen Verbrauchermärktes gewährt Oliver Speicher, Inhaber des gleichnamigen Haller Marktkaufs, und seine Ehefrau Silvia, Inhaberin des Bio Speichers. Im Diakonie-Erzähl-Café werden einmal monatlich bekannte Persönlichkeiten aus der Stadt eingeladen, die aus ihrem Leben sowie über ihr Wirken in der Lindenstadt berichten. 19 Besucher hatten sich in der Bahnhofstraße eingefunden und wurden mit Eis und Erdbeeren auf einer selbstgebackenen Waffel verwöhnt. „Dafür, dass es heute so heiß ist, sind wir mit der Resonanz sehr zufrieden. Einige Stammgäste sind heute hier, aber ich sehe auch neue Gesichter“, freut sich Susanne Claes von der Diakoniestation Halle. Zu den Stammgästen zählt auch Gisela Ammann. „Ich bin sehr gespannt auf den Vortrag. Mich interessiert, wie das mit den Mengen an frischen Lebensmitteln gehandhabt wird und ob da viel übrig bleibt.“ Da konnte Oliver Speicher sie beruhigen. „Wir leben nicht von dem, was weggeworfen wird, sondern von dem, was wir verkaufen – und das sind 97%. Den Rest geben wir – sofern sie den Richtlinien entsprechen – weiter an die Tafel.“ Der 48-Jährige berichtete kurz über seine Lebens-Reise. Nach verschiedenen Positionen in Verbrauchermärkten in Osnabrück, Bielefeld, Lage, Gütersloh, Bad Salzuflen und wiederum Bielefeld war er auf der Karriereleiter ganz oben angekommen. „Aber mein Wunsch war ein eigener, geiler Laden!“ Er habe seine Frau gefragt und sie sei sofort einverstanden gewesen. Dann kam das Angebot aus der Lindenstadt, das ihnen von Anfang gut gefallen habe. Einen Verbrauchermarkt mit 50000 Artikeln und nochmal 4500 Artikel im Bio Speicher samt einer ständig steigenden Mitarbeiter-Crew galt es von da an zu verwalten. Was macht den ‚Speicher‘, der seit seiner Eröffnung im November 2013 zahlreiche Preise erhalten hat – zuletzt 2017 den für Deutschlands beste Obst- und Gemüseabteilung – so besonders?

Zum einen nehme er das Motto ‚Ankommen-Entdecken-Genießen-Wohlfühlen‘ seines Marktes sehr ernst, es solle eine Atmosphäre zum Wohlfühlen geschaffen werden. Sein Geschäft beruhe auf einem Erlebnis-konzept, es sei kein rationales. Zum anderen ginge er mit seinen 145 Mitarbeitern (davon 10 Auszubildende) sehr wertschätzend um. „An diesem heißen Tag heute ist es selbstverständlich, dass es Gratis-Eis für alle gibt.“ Auch hätten alle ein Mitspracherecht. Als Beispiel nannte er das Kassensystem, das die Kunden anfangs irritierte. „Das war nicht meine Idee, sondern die Mitarbeiter haben das entschieden und mich überzeugt. Es hat 105.000 Euro gekostet, aber dafür gibt es nun keine Kassen-Differenzen und die Kassierer/innen haben pünktlich Feierabend, da sie keine Abrechnung machen müssen.“ Die Gäste erfuhren weiterhin, dass der eigenständige Bio Speicher 2016 zu einem der besten Bio-Läden Deutschlands in verschiedenen Kategorien ausgezeichnet wurde; dass intern auf die Fußballersprache zurückgegriffen wird – der Laden ist das Spielfeld, die Mitarbeiter sind die Spieler, es gibt Kapitäne oder auch einen Schiedsrichterraum; dass der Markt in verschiedene Stadtteile eingeteilt ist wie z. B. Wochenmarkt, Lifestyle oder Hofladen; dass es zehn Bienenvölker hinter dem Markt gibt, die Honig für den eigenen Verkauf produzieren und dass Oliver Speicher Öffnungszeiten rund um die Uhr in Halle nicht für sinnvoll hält. Auf die Halle von Moderatorin Edeltraud Schlüter, mit wem er gern im Aufzug stecken bleiben würde, um ein langes Gespräch führen zu können, antwortete er spontan „Angela Merkel“. Das Erzähl-Café geht nun in die Sommerpause, Am 20. Juli gibt es jedoch ein Sommerferien-Spezial: das Figurentheater „Töfte“ lädt um 15 Uhr zu einem besonderen Erlebnis mit Puppenspiel in die Remise ein. Es wird um „Den Fischer und seine Frau“ gehen – herzliche Einladung. -dag-■

Volksbank Halle spendet Baby-Schlafsäcke



Volksbank-Vorstand Harald Herkströter (Mitte) wünscht dem kleinen Leonard in seinem kuscheligen Baby-Schlafsack „Gute Nacht“ - im Beisein von (v.l.) Krankenschwester Eileen Bertling, Holger und Julia Kemper, Annette Gontek, Christiane Tuxhorn und Maria Heckmann (Förderverein).

Wer seit 2008 im Haller Krankenhaus entbunden hat, der hat sicherlich einen oder auch mehrere der schönen Baby-Schlafsäcke zu Hause im Kinderzimmer liegen. Denn bereits seit neun Jahren spendet die Volksbank Halle alljährlich 400 Schlafsäcke für die Entbindungsstation im Klinikum Halle. „Inzwischen sind es 3.700 Stück“, rechnet Harald Herkströter während der offiziellen Übergabe der finanziellen Mittel für die nächste Kollektion – und insgesamt 73.000 Euro. „Wir machen das sehr gern,“ betont der Vorstand des Haller Geldinstitutes und garantiert gleichzeitig den Fortlauf dieser Spende, die aus dem Topf des Gewinnsparens geschöpft wird. „Mit den Schlafsäcken gibt es seltener den plötzlichen Kindstod, als mit dicken Kissen,“ erklärt Pflegedienstleiterin Maria Heckmann den Vorteil. So werden die Neugeborenen auch schon

während ihres Klinik-Aufenthaltes in die Schlafsäcke gelegt, die anschließend als Geschenk mit heimgenommen werden dürfen. In diesem Jahr gibt es die Schlafsäcke auch in einem anderen Muster. „Wir hatten lange das buntgestreifte Design,“ erinnert sich Maria Heckmann. Für die Eltern, die mehrere Kinder im Haller Krankenhaus zur Welt bringen, sei es schöner, für jedes Kind einen anders gemusterten Schlafsack zu bekommen, fanden die Verantwortlichen auf der Entbindungsstation und so wird nun alljährlich das Design gewechselt. Über den schönen Schlafsack freuen sich auch Julia und Holger Kemper, die am 12. Juni Eltern vom 51 cm kleinen und 3210 Gramm leichten Leonard wurden, der sich in dem kuscheligen Schlafsack sehr wohlfühlt und den Pressetermin selig verschläft. -sig- ■



DRK-Begegnungsstätte

Ortsverein Ravensberg e.V. - Bismarckstr. 1
„Henry-Dunant-Haus“ in Halle
Telefon (0 52 01) 81 54 - 0
KSK Halle: IBAN DE63 4805 1580 0000 0019 82
VoBa Halle: IBAN DE86 4806 2051 0108 6002 00

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Mo. 09.30 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Mo. 15.30 Uhr - Gymnastik für 50+ mit Klara Pfeifer
- Mo. 18.30 Uhr - Rückenschule mit Maike Rosenberg
- Di. 09.00 Uhr - Hatha-Yoga zum Wohlfühlen mit Gunhild Mickler
- Di. 19.00 Uhr - Rückenschule mit Maike Rosenberg
- Mi. 15.00 Uhr - Gymnastik für 65+ mit Christa Renschsch
- Sommerpause - Osteoporosegymnastik mit Veronica Petersdorf
- Do. 14.30 Uhr - Schach mittlere Vorkenntnisse
- Do. 17.00 Uhr - Jugendrotkreuz mit S. Hoffmann (14 täg.)
- Do. 17.30 Uhr - Yoga - Entspannung Pur mit Ingrid Dewald

Kleiderkammer-Öffnungszeiten:
Annahme: Mo+Di 9-12 Uhr, Do 15:30-18 Uhr
Ausgabe: Mittwoch 9-11 Uhr.

Die Kleiderkammer ist in der Zeit vom 31.7.-25.8.2017 geschlossen!

Besondere Veranstaltungen:
 Donnerstag, 06.07. - 15-17 Uhr
Start in die Ferien - mit Johanna Kor-meier und Team

Donnerstag, 13.07. - 15-17 Uhr
Gedächtnistraining - "frischer Schwung für die kleinen, grauen Zellen" mit I. Dewald

17.07.2017 - 25.08.2017
Sommerpause - keine Veranstaltungen in der Begegnungsstätte

Kita Beckmanns Hof weihet neue Räumlichkeiten ein



Obligatorische Schlüsselübergabe zur Einweihung des neuen Gebäudes: Anne Rodenbrock-Wesselmann, Architektin Birgit Melisch und Elke Günner.

Am 10. Juni konnte die Kindertagesstätte Beckmanns Hof im Beisein von vielen geladenen Gästen die offizielle Einweihung des Neubaus feiern. Im August letzten Jahres wurde der alte Pavillon auf dem Gelände der Kindertageseinrichtung Beckmanns Hof abgerissen, um an gleicher Stelle ein neues Gebäude zu errichten. „Der alte Pavillon war einfach marode,“ erklärt Leiterin Elke Günner den Schritt, der außerdem vom Landschaftsverband als oberste Behörde gefordert wurde. Erst einmal bedeutete es für alle ein Provisorium für die Zeit der Bauphase. „Wenn etwas besser werden soll, muss es erst einmal schlechter werden,“ machte Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann während ihrer Rede deutlich. Während es für die Erzieher eher eine logistische Herausforderung war, neun Monate Bauzeit zu durchleben, fanden die Kinder den Baubetrieb sehr spannend und waren über die besondere Abwechslung sehr glücklich. „Der Bildungsbereich Bauen ist

wirklich in einem Jahr abgeschlossen,“ lachte Elke Günner, als sie die letzten Monate Revue passieren ließ. „Es waren ganz viele Kinder, die plötzlich Baggerfahrer und Betonmischer werden wollten,“ erzählte sie. Die eindrucksvollen Bauarbeiten haben die zukünftigen Schulkinder auch in zwei großen Bildern festgehalten, die nun den Flur des neuen Gebäudes bereichern. Doch das gehört nun der Vergangenheit an, denn Mitte Mai konnten die beiden Gruppen in ihre neuen, schön eingerichteten und großzügigen Räumlichkeiten einziehen. Dabei wurde nicht nur der Höhenunterschied von gut einem Meter vom Grundstück zur Straße sehr gut überbrückt, sondern gleichzeitig ein neues Gesicht im Eingangsbereich geschaffen, der vielen vorher fehlte. Außerdem wurde der für einen barrierefreien Zugang erforderliche Rampenbereich in das Gebäude verlegt. Eine weitere Herausforderung war die Hauptidee, eine diagonale Achse zum Hauptgebäude zu schaf-



Après-Bauphase: Nervennahrung für die Leiterin Elke Günner von der Bürgermeisterin.

fen. Neben jedem Gruppenraum gibt es ein eigenes Badezimmer und ein kleines Schlafzimmer für den Mittagsschlaf. Einer der beiden Gruppenräume ist für die Sternschnuppengruppe für Kinder unter 3 Jahren eingerichtet, die nach den Sommerferien dort einziehen wird. Außerdem wurde eine zentrale, hochwertige Hightech-Küche eingerichtet. „Es ist einfach nur wunderbar geworden,“ freute sich Elke

Günner im Namen von Kindern, Eltern und Kita-Team nun über die Fertigstellung des Neubaus. „Wir haben uns immer arrangiert, jetzt ist Platz wie noch nie,“ beschrieb sie. Nun steht noch der Umbau der Scheune zum Bewegungshaus als nächste Baumaßnahme an. Aber erst einmal genießen alle Menschen der Kita Beckmanns Hof das Kita-Leben mit der schönen, neuen Aufenthaltsqualität. -sig ■

Ihr
OPEL-Partner
im Altkreis



Wir leben Autos.

**Autohaus
Möller** GmbH

Große Heide 13 · 33790 Halle
Telefon 05201/971560-0
www.moeller-autohaus.de

**DURCH UNSERE ADERN
FLIESST ENERGIE.
DEINE ENERGIE.**



TWO.de
Haller Energie



Trommeln, Tanzmäuse und tolle Hüte beim Gemeindefest Bokel



Gut gelaunte Damen - und Fräulein - mit tollen Kopfbedeckungen, gezaubert von Dorothea Wenzel.

Unzufriedene Gesichter wegen des einen oder anderen Regenschauers? Das gibt es in Bokel nicht. Beim diesjährigen 16. Gemeindefest störte das Wetter wirklich niemanden, denn dort geht es um Wichtigeres: die Gemeinschaft, ein umfangreiches Programm und den Familiengottesdienst. Letzterer stand in diesem Jahr unter dem Motto: Mensch, Martin Luther. Pfarrer Tim Henselmeyer und die Kinder des Kindergartens Bokel gingen in Predigt und Anspiel auf wichtige Stationen des Reformators ein: das Gewitter, Luther als Mönch, die Thesen sowie Luther

lassen. Da waren die ‚Kangoo Jumps‘, die mit speziellen Springschuhen zweimal wöchentlich im Bokeler Gemeindehaus trainieren. Die Vorführung auf dem Parkplatz zeigte, wieviel Spaß ihnen diese Sportart macht. Bei Eckhard Niermann und Thomas Ritter war man richtig, wenn man sich im Bogenschießen üben wollte, und Andreas Fichtner stellte japanisches Trommeln vor. ‚Steffis Tanzmäuse‘ des TV Jahn Borgholzhausen - 46 Kinder unterteilt in drei verschiedene Altersgruppen - begeisterten in wunderschönen Kostümen mit ihren Tänzen. Kinderschminken, Edelstein sieben, Seifen herstellen, Kuh melken, Hüpfburg, Bastelangebote, kleine Kaninchen, Popcorn-, Eis-, Getränke- und Würstchenverkauf sowie 35 Torten und 25 Salate in der Cafeteria komplettierten das Angebot. Nicht zu vergessen das traditionelle Hufeisenwerfen, bei dem es u. a. Gutscheine für einen Erlebnispark, Rauchmelder oder Müsli zu gewinnen gab. Ein Hingucker waren die



Im Gemeindehaus ließen sich die Gäste im Trockenem den Kuchen schmecken.

tollen Hutkreationen von Dorothea Wenzel. Mehr als 30 Damen konnte man im Laufe des Nachmittags auf dem Gelände des Gemeindehauses mit den außergewöhnlichen Kopfbedeckungen bewundern. Für die musikalische Unterhaltung sorgte

D.J. Kalle Möller. „Alle Stände werden über die Sportgruppen oder Helfer aus dem Ort bestückt. Wir müssen niemanden von außen engagieren! Darauf bin ich besonders stolz!“ freut sich Petra Knehans vom Organisations-Team. Mehr Dorfgemeinschaft geht nicht ... -dag-■



So geht's: der 9-Jährige Lewis zeigt, wie man ein Hufeisen werfen muss.

und die Bibel. Passend dazu sangen die Kleinen Lieder wie „Sei mutig und stark“ oder „Rock my soul“ - begleitet vom Posaunenchor Hörste-Hessesteich-Bockhorst. Zum Schluss wurde eine Torte in Form der Lutherrose, gebacken von Erzieherinnen, an die gut 150 Besucher verteilt. Das Programm, das ein Team aus der TSG Kölkebeck-Bokel e. V., dem Heimatverein Tatenhausen, Susannes Wirbelsäulengymnastik, dem Kindergarten sowie der Frauenhilfe Bokel organisiert hatte, konnte sich sehen



Melken macht Spaß! Das findet zumindest der 6-Jährige Anton.

Wer liefert uns den neuen Fernseher?

TOE INFORMATIONSTECHNIK
TONSING
TV - HiFi - Telekommunikation - Internet
Telefon 05201 3162
www.toensing.tv

Dein riesiger Fotoservice.




Schnell. Einfach. Günstig.

Jetzt auch per App: www.hausbild.de!

Schneiker.de
Arbeitsbühnen Vermietung
☎ 05201 668570

Eine Reise durch die GWO-Turniergeschichte ...



25 Jahre Partner der Gerry Weber Open: Dafür gab es von Turnierdirektor Ralf Weber eine Jubiläumsplakette für Vorstandsmitglied Henning Bauer und für den Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Halle Hartwig Mathmann.

... konnte man wieder einmal auf der Ausstellungsfläche der Kreissparkasse Halle erleben. Bereits zum sechsten Mal zeigten die Veranstal-



ter gemeinsam mit der Kreissparkasse die inzwischen 25jährige Erfolgsgeschichte des alljährlichen Tennis-Events. „Auch im Jubiläumsjahr wollen wir inmitten der Stadt auf die GerryWeber-Open aufmerksam machen,“ erklärte Turnierdirektor Ralf Weber bei der Eröffnung der Aus-

stellung - vor der offiziellen Eröffnung vis-à-vis auf dem Rathausvorplatz. „Und dies gelingt uns mit der Kreissparkasse als Partner seit Jahren.“ Die gezeigten Exponate der vergangenen und der aktuellen GWO ließen die Besucher der Ausstellung in 24 Jahre Turnierhistorie



von Deutschlands größtem ATP-Tennisturnier eintauchen. „Halle ist zu einem Turnierstandort geworden, der sich vor niemandem verstecken



Ralf Weber mit den ehemaligen Turniersiegern Andrej Medvedev (l.) und Yevgeny Kafelnikov (r.)

musst,“ zeigte sich auch Anne Rodenbrock-Wesselmann begeistert von dem großen Event mitten in Halle - wie auch Kreissparkassen-Vorstand Hartwig Massmann: „Wir haben bereits seit der ersten Stunde eine enge Verbindung zu dem

ger und der Ehrenpreis der Bundeskanzlerin Angela Merkel. Auf der Video-Wand lief eine Reportage über die Turniergeschichte. Mit dabei waren als Ehrengäste Yevgeny Kafelnikov, der 1997, 1998 und 2002 als Sieger der GWO hervorging, sowie Andrei Medvedev, Sieger der GWO 1993. Anschließend wur-



den am Rathaus die Fahnen gehisst - mit Talkrunden, einem bunten Rahmenprogramm und Live-Musik von Tino Ludwig. -sig- ■



LANDFUXX
Teutoburger-Wald-Weg 13, 33824 Werther
in Werther an der Aral-Tankstelle in den Teutoburger-Wald-Weg einbiegen (ca. 200 m)
Tel.: 0 52 03 - 9 18 18 00

NEU



Frostfleisch
Wir haben das Sortiment erweitert!
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-18 Uhr · Sa: 9-13 Uhr · www.landfuxx.de

Turnier und präsentieren seit 2012 immer eine interessante und sehenswerte Ausstellung in unserem Sparkassen-Foyer.“ Die Ausstellung mit den interessanten Exponaten war bis zum finalen Wochenende zu sehen: 24 Plakate, die die GWO-Geschichte präsentieren, ein Modell und eine Luftaufnahme des Gerry-Weber-Stadions, der „Walk of Fame“ von Florian Mayer als Sieger der GWO 2016 sowie als Herzstück der Ausstellung der 8,3 Kilo schweren Siegerpokal, verziert mit 24 Karat Blattgold und Porzellan, sowie der Silberteller für den zweiten Sie-

Es ist mal wieder Zeit ...



für neue Schuhe

Schuhe + Sport
Reichelt
1a-Fachhändler
Bahnhofstr. 6 · Halle
Tel 23 56
mail@schuhsport-reichelt.de
...denn wir wollen, dass Sie in HALLE einkaufen!

heidemann | **sound**

Termine unter 05 20 1-32 41
Elektroinstallationen | Beschallungstechnik

LOEWE. Bowers & Wilkins

BOSE
Better sound through research.



GERRY WEBER OPEN RÜCKBLICK 2017



25 Jahre Gerry Weber Open - Ein Fest der Superlative

Nach 25 Jahren GWO blickt Turnierdirektor Ralf Weber mit Stolz zurück. In all den Jahren hat sich die Zuschauerzahl stetig gesteigert.

2.625.400 Zuschauern. Weltweit wurde von dieser Veranstaltung in über 140 Ländern berichtet, was nicht zuletzt an dem besten Teilnehmerfeld der letzten 25 Jahre

barer Moment, es fühlt sich einfach großartig an, hier wieder als Sieger

Ladies- bzw. am Family-Day zwei Showgrößen das Publikum nach den Matches. Am Freitag, dem Fitness-Day sorgten die Sportfreunde Stiller



Vorbereitungen

Dieses Jahr besuchten 116.200 Menschen das Turnier in Halle. Ein neuer Rekord. Bereits am ersten Wochenende hatten 34.100 Zuschauer die beiden Champions Trophy-Showmatches und den Tag der offenen Tür besucht, an allen weiteren Turniertagen kamen dann jeweils min-



Sicherheit - I

lag. 6 Top Spieler und viele bekannte deutsche Tennisgrößen schlugen in Halle auf. Nach spannenden Vorrunden kam es zum Traumfinale zwischen dem deutschen



Tay Schmedtmann

zu stehen - und dann noch vor dieser Riesenkulisse. Halle ist eins meiner Lieblingsturniere.“ sagte Roger Federer nach dem Match bevor er den Pokal von Supermodel



Sicherheit - II

mit einem klasse Auftritt für richtig Stimmung und Haddaway ließ am Halbfinale-Tag die 90er Jahre wieder aufleben. Neben der Champions



Ballsport mal anders

destens 11.000 Tennisfreunde nach HalleWestfalen in und rund um die ostwestfälische Eventarena. Der bisherige Zuschauerrekord aus dem



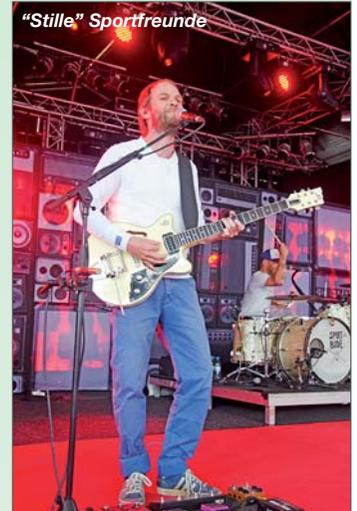
Cyber-Tennis

Newcomer Alexander Zverev und Roger Federer. Zverev, der während des Turniers mit dem Top-Ten-Award ausgezeichnet wurde, unterlag Roger Federer nach 53 Minuten mit 6:1 und 6:3. „Es ist ein wunder-



Amy Macdonald

Eva Herzigova überreicht bekam. Der designierte Ministerpräsident von NRW, Armin Laschet, überreichte Federer bei der Siegerehrung noch den Silberteller der Schirmherrin des Turniers, Angela Merkel für seine herausragenden Leistungen. Das diesjährige Rahmenprogramm konnte sich ebenfalls sehen lassen. Am Kids Day sorgte Vincent Weiss für kreischende Teenies. Mit Mat Simons und Amy McDonald unterhielten am



„Stille“ Sportfreunde

Thropy, den Show Matches mit ehemaligen und jetzigen Tennisgrößen wie Angelique Kerber, Michael Stich, Henry Leconte oder Man-



Stammgast

Jahr 1995 hatte bei 112.000 gelegen. Die Gesamtzahl nach dem Jubiläumsturnier steht nun bei



Party

sour Bahrami sorgte auch das Turniermaskottchen Gerry Berry immer für große Unterhaltung. Viel Spaß

www.steinhanes-baumaschinen.de

Maschinenverleih

Steinhanes GmbH

05201 16767



Malerfachbetrieb

Kurt Welke



Alleestr. 38
33790 Halle
Tel./Fax : 0 52 01/34 97
Mobil: 01 72/520 52 29

- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- -putze, -reinigung
- Terrassen-, Pflaster-, Teppichreinigung
- Fußboden- und Laminatverlegung
- VWS-System
- Streich-, Wisch- und Spachteltechnik

GERRY WEBER OPEN RÜCKBLICK 2017



hatte das Publikum immer wieder mit den zusätzlich verlostten Gewinnen, wie T-Shirts, Reisen und Gut-



Infostand

scheinen zwischen den Matches, die Gerry Berry mit seiner „Kanone“ verteilte. Mit großem Rasentennis und toller Unterhaltung sind die Gerry Weber Open zu Deutschlands wichtigstem Tennisevent geworden.



New balls, please

Auch die Bürgermeisterin von HalleWestfalen, Anne Rodenbrock-Wesselmann, hat Turnierdirektor Ralf Weber ausgezeichnet. Mit der Skulptur „Haller Herz“ werden



Champions-Dance

Persönlichkeiten geehrt, die sich außergewöhnliche Verdienste um die Stadt erworben haben. „Sie sind mit viel Herzblut von der ersten Stunde an der Chef des Turniers



Freude ...

Entsetzen

und sind maßgeblich dafür verantwortlich, dass es sich zu einem Weltklasseevent entwickelt hat“, sagte Rodenbrock-Wesselmann bei

der Ehrung, die am Ausstellungsstand der Stadt HalleWestfalen auf dem Gelände des Gerry Weber Stadions stattfand. „Durch die Gerry Weber Open“, so die Bürgermeisterin, „hat Halle in den letzten Jahren und Jahrzehnten enorm pro-



Sieger

fitiert und eine ganz andere, eine überregionale, sogar internationale Wahrnehmung bekommen.“ Sichtlich erfreut und stolz war Ralf Weber über diese ehrenvolle Auszeichnung und fand abschließend lobende Worte für Webers Heimatstadt und der Bürgermeisterin: „Wir arbeiten seit vielen Jahren gut und ver-



Zeit für Erholung

trauensvoll mit Ihnen zusammen. Es ist eine großartige Partnerschaft, die wir auch weiterhin fortsetzen werden. Halle und die Gerry Weber Open gehören zusammen.“ Wir freuen uns schon auf die nächsten 25 Jahre. Inzwischen hat bereits der



Werkzeug

Vorverkauf für die 26. Gerry Weber Open begonnen, die vom 16. bis 24. Juni 2018 stattfinden werden. Informationen zum Vorverkauf und Spezialangeboten erhalten sie unter der Ticket-Hotline mit der Rufnummer (05201) 81 80 oder auf der Homepage der Gerry Weber Open (www.gerryweber-open.de oder www.gerryweber-world.de) unter der Rubrik „Tickets“.

Heiter und Heiß



Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann (Mitte) begrüßt die Gruppe zusammen mit Stadtführerin Heide-Marie Güttler (3. v. links).

Dass Halle Westfalen neben herausragendem Tennis auch in der Innenstadt Sehenswertes zu bieten hat, davon konnten sich Interessierte auf der Stadtführung im Rahmen der 25. Gerry Weber Open am Donnerstagmorgen überzeugen. Nach einer kurzen Begrüßung durch Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann begann der 90-minütige Stadtrundgang im ehemaligen Kreishaus und heutigem Rathaus. Stadtführerin Heide-Marie Güttler tauchte mit den Teilnehmern in die Haller Geschich-

te ein und gab die ein oder Anekdote zum Besten. Danach ging es über die Bahnhofstraße Richtung Ronchin-Platz, wo Stadtführer Werner Lüking die Gruppe in der Rolle des historischen Fuhrmann Wilhelm Stuckemeyer, besser bekannt als „Haller Willem“, erwartete. Bis zur Fertigstellung der Bahntrasse 1886 transportierte der Haller Fuhrmann Personen und Waren zwischen Bielefeld und Osnabrück und war somit Namensgeber der heutigen Bahnverbindung zwischen den beiden Städten. Als Haller Original hat er immer Platt gekürt, so auch an diesem Vormittag, als Werner Lüking in der Rolle des Haller Willem seine Lebensgeschichte auf Platt verteilte. Danach ging es weiter zur St. Johanniskirche und den historischen Gebäude auf dem Kirchplatz rund um das Haller Herz. Die Haller Innenstadt ist etwa 900m vom Stadion entfernt und zu Fuß schnell zu erreichen.



Der "Haller Willem", alias Werner Lüking, schnackt Platt.

KNÜPFHANDWERK

Der hochwertige Bodenbelag

Wertschätzung

Restaurierung

Pflege

Spezialwäsche

Handel

SERVICE

INKLUSIVE

„Teppichdoktor“
Bernhard Seeger
Bahnhofstraße 7
33790 Halle Westf.

b.seeger@knüpfhandwerk.de
05201 6648818

Künstlerhaus Strecker ohne Café Pavot



Bernhard Strecker, Silke Schlichting, Frauke Keßner, Hanna Gliesche, Ida Hackenbroch-Krafft, Pat Marlow und Doris Tlich vom Freundeskreis Sigmund Strecker.

Das Café Pavot auf der "Museumsinsel" gibt es nicht mehr, sehr zum Bedauern aller Menschen, die einmal die köstlichen Torten und aparten Mittagsgesellschaften in dem wunderbaren Garten oder drinnen im gemütlichen Café genossen haben. Für Friederike Oltmanns wurde es zu viel, neben dem "Suutje", ihrem Bistro am Bielefelder Siegfriedplatz, das Café in Halle weiterzuführen. Schade, das finden auch die Frauen vom "Strecker-Freundeskreis", die seit drei Jahren mit ihrer Anwesenheit und kleinen Führungen dafür gesorgt haben, dass interessierte Besucher an jedem Sonntagmittag nicht nur Kaffee trinken, sondern auch das Atelier- und Wohnhaus von Ilse (1914-2000) und Sigmund Strecker (1914-1969) besuchen konnten, wo das Künstlerpaar ab 1957 gelebt und gearbeitet hat. Der Freundeskreis hatte sich im Februar 2013 gegründet, nachdem der Sohn des Malers, der Architekt Bernhard Strecker, das Anwesen in der Gartenstraße behutsam saniert und restauriert hatte, um es der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Wenige Jahre zuvor hatte er in Neuenkirchen - wo die Familie die ersten Jahre nach dem Krieg verbrachte - in einem umgebauten alten Ackerbürgerhaus das Sigmund Strecker Museum eingerichtet, in dem der größte Teil der Bilder hängt. Aber viele der Bilder, vor allem Blumen-

bilder und Stillleben, sind in Halle entstanden. So ist es das Haus in der Gartenstraße ein besonderer Ort für alle, die Sigmund Streckers Bilder lieben und die Atmosphäre, die das alte Haus und der zauberhafte Garten bis heute ausstrahlen. Bei besonderen Anlässen werden Haus und Garten zum Leben erweckt, durch kulturelle Events wie Freiluft-Ausstellungen (gerade geht die des Bildhauers Jörg Spätig und des Fotografen Reinhard Görner zu Ende, literarische und philosophische Lesungen, Konzerte, Kabarett, Puppentheater oder eine Kinder-Kunst-Ausstellung. Und für die nächsten Monate plant Bernhard Strecker schon weitere kulturelle Veranstaltungen, die den Ort und das künstlerische Erbe des Vaters sichtbar machen und zugänglich halten sollen. Die derzeit zehn Strecker-Freundinnen treffen sich dort jeden Freitag gegen zwölf, plaudern, überlegen, ob es etwas zu tun gibt (z.B. wenn sich eine Gruppe angemeldet hat) und genießen den schönen Ort. Vielleicht gibt es noch die ein oder andere Hallerin, die Lust hätte mitzumachen; sie ist uns herzlich willkommen. Das Atelierhaus Strecker und der Garten sind jeden Sonntag, von März bis Anfang Dezember, von 15-17 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ■

Verkehrs- und Mobilitätstag am Berufskolleg Halle



Um einen Dummy im Rettungswagen, der von den Schülern besichtigt werden konnte, versammelten sich (v.l.): Landrat Sven-Georg Adenauer, PHK Andreas Kwiotek, Schulleiter Dietmar Hampel und der verantwortliche Lehrer Dennis Galle. Im Hintergrund zwei Rettungssanitäter der Rettungswache in Halle.

Bereits über ein Jahrzehnt gibt es ihn, den Verkehrs- und Mobilitätstag am Berufskolleg in Halle. Der verantwortliche Lehrer Dennis Galle und Schulleiter Dietmar Hampel erklären übereinstimmend, dass es wichtig ist, junge Leute für Gefahren im Verkehr zu sensibilisieren. Und zwar in besonderem Maße am Berufskolleg, denn die Schüler stehen entweder kurz vor dem Führerschein, fahren begleitet oder sind Fahranfänger mit gerade erlangtem Führerschein. An diesem Tag gab es für die teilnehmenden 450 Schüler viel zu entdecken: einen Fahrsimulator, an dem auch Risikofahrten, wie z. B. unter Alkohol, angezeigt werden konnten oder einen Motorradsimulator, auf dem man Handhabung und Verkehrssicherheitsaspekte ausprobieren konnte. Ein „Rauschparcours“ (Fahrsimulation unter Alkoholeinfluss mittels einer Rauschbrille) - hier musste man mit einem Kettcar einen Parcours durchfahren, ohne die Kontrolle zu verlieren - war ebenso dabei wie Suchtpräventionsvorträge von Vanessa Ogan, einer Referentin der Polizei Gütersloh. Zudem gab es noch einen Vortrag zum Thema „Unfallursachen durch Hobbybastler am Auto“, hier sprach ein Referent der DEKRA. Mittels eines „Gurtschlittens“ wurde erklärt, warum das Anschnallen so wichtig ist und im Rettungssimulator konnten sich die Schüler unter Anleitung aus einem überschlagenen Fahrzeug retten. Auch ein schul-

eigenes Projekt, die Ausbildung von Ersthelfern, wurde vorgestellt, den interessierten Klassen wurde das Retten einer hilflosen Person aus einem Unfallauto sowie die stabile Seitenlage erklärt - und beides konnte direkt ausprobiert werden. Landrat Sven-Georg Adenauer, der



Wiederbelebung durch die Ersthelfer Jeremy Hinz (li.) und Alexander Parashou mithilfe eines „intelligenten“ Defibrillators mit Notfallanruf Funktion.

sich die Zeit genommen hatte, das Berufskolleg zu besuchen, war beeindruckt über die Vielfältigkeit des Angebots. Es sei richtig und wichtig, sein Augenmerk auf diese Problematik zu richten und immer wieder solche Projekte durchzuführen. Nach einem Rundgang bedankte er sich herzlich beim Organisationsteam und der Schulleitung. -sge- ■

Ihr Immobilienprofi in Halle:
Josef Reinhart



Jetzt auch in Halle:
Kirchplatz 6
Eingang Rosenstraße
0 52 01/ 66 19 22 0
info@afib-immobilien.de
www.afib-immobilien.de



Medical-Service



**Krankentransporte für Rollstuhl/Tragestuhl, Dialysepatienten, KG, Arztbesuche, Kur- und Reha-Aufenthalte, Privatfahrten
Direktabrechnung über alle Krankenkassen**

Saison-Endspurt bei CaritasReisen OWL



Lucyna Minkus, Organisatorin von CaritasReisen OWL, präsentiert gemeinsam mit den ehrenamtlichen Reisebegleitern das Reiseprogramm 2017/2018.

CaritasReisen OWL - der Freizeitdienst für Seniorinnen und Senioren - bietet für Sommer, Herbst und Winter 2017 noch freie Plätze für attraktive Reiseziele - darunter Wangerooge, Lingenau im Bregenzer Wald (Österreich) oder das geschichts- und kulturträchtige Dresden. Caritas-Reisen OWL mit Sitz in Gütersloh erfreut sich auch in dieser Saison reger Nachfrage, wie Organisatorin Lucyna Minkus versichert. Ein Grund dafür, dass viele Ziele bereits ausgebucht seien - dazu gehören die Reisen nach Gran Canaria, ins

Kleinwalsertal oder Haffkrug (Ostsee). Lucyna Minkus weiß aber aus Erfahrung, dass auch bei den vielen anderen Destinationen, die Caritas-Reisen OWL anbietet, Erholung und Entspannung garantiert sind. Neben Wangerooge, Dresden (Besuchsprogramm mit Zwinger, Semperoper und Frauenkirche) sowie Lingenau können sich Kurzentschlossene noch für Reisen nach Ahlbeck auf Usedom anmelden. Die nach Rügen zweitgrößte deutsche Insel liegt in der südlichen Ostsee und ist wegen des angenehmen Klimas unter

Urlaubern beliebt. Usedom ist die sonnenreichste Gegen Deutschlands. Wer nicht ganz so weit reisen möchte, für den können die Bäder Lauterberg und Bad Wildungen interessant sein. Bad Wildungen richtet sich an Gesundheitsbewusste. Die Reise steht unter dem Motto „Mit starken Knochen sicher im Alltag“ und ist für Menschen konzipiert, die etwas gegen Osteoporose unternehmen möchten. Mit im Programm sind auch wieder zwei Weihnachtsfreizeiten und die beliebte Silvester-Reise nach Paderborn. Egal für welche Reise man sich entscheidet - alle Unterkünfte bieten gehobenen Standard und sind seniorengerecht eingerichtet. Was ist das Besondere an CaritasReisen OWL? Neben dem professionellen Rundum-Service nennt Lucyna Min-

kus hier vor allem das Erleben in der Gemeinschaft, wenn Gleichaltrige unterwegs sind. Betreut werden die Reisenden von den ehrenamtlichen Reisebegleitern. Sie kommen aus den Kirchengemeinden im Kreis Gütersloh und sind echte „Überzeugungstäter“, wenn es darum geht, Seniorinnen und Senioren mit Hingabe bei ihren Reisen zu begleiten. Die Caritas sendet Interessenten gerne den neuen Reisekatalog 2017 zu. Auf 36 Seiten bietet er alle Informationen zu den Reisezielen und Unterkünften. Der Senioren-Reiseservice ist montags bis donnerstags zwischen 8 und 14 Uhr in der Caritas-Geschäftsstelle, Königsstraße 36, in Gütersloh zu erreichen. Infos unter Tel. 05241/9883-14 und www.caritas-guetersloh.de

Eine sonnige Sommerzeit wünschen
Anja & Karina
 von
Karina's Frisierstube
 Finkenstr. 2 · Halle
 Voranmeldung unter 0 52 01/ 77 42

Ein anderes Wort
für gute Pflege? **Caritas!**



Caritas
Gütersloh

Helpen. Pflegen. Beraten.



Ihr Pflegedienst für Halle

- Ambulante Altenpflege
- Ambulante Krankenpflege
- Haushaltshilfe
- Betreuung
- Hausnotruf
- Palliativpflege
- Tagespflege
- Senioren-Wohnen



ALLER GUTEN DINGE SIND 2

130
JAHRE

JUBILÄUMS
AKTION
MITGLIEDER

NUR IN 2017



JETZT
WEITEREN
ANTEIL
ZEICHNEN



Im Jubiläumsjahr packen wir noch einen für Sie drauf. Als Mitglied und Neumitglied haben Sie die Möglichkeit, bis zum 31.12.2017 einen zusätzlichen Anteil zu zeichnen. Damit sichern Sie sich mehr Dividende und profitieren vom Geschäftserfolg.

www.vb-halle.de/mitgliedschaft/jubilaeum



Volksbank
Halle/Westf. eG